Telegraphische Depeschen.

(Celiefert ben ber "Associated Press".)

3nland.

Größere Zusammenftoße bis jest verhütet. - Franen greifen Bo-

Der Streik wächt!

Sagleton, Ba., 20. Sept. Berichte, welche im Streit-Hauptquartier und anderwärts bon berfchiebenen Theilen ber Hagletoner Region eingetroffen find, enthalten nichts, als gute Rach= richten für die ausständigen Arbeiter ber harttohlen-Region.

Much in ben Betrieb ber Lattimer= Rohlengruben, bie bis jest bon ben Grubenbesigern als "unberwundbar" be= trachten wurden, iftBresche gelegt; eine Anzahl ber bortigen Leute, obwohl noch teine große, bat fich bem Streit ange= foloffen, und man erwartet, bag balb noch Unbere biefem Beifpiel folgen werben. Auf Weifung ber Streitführer ift bas "Marschiren" mit Musikkapel= len in biefer Gegend aufgegeben morben; fo murbe ber befürchtete Bufam= menftog mit ben Sheriffs-Mannschaften glüdlich abgewendet.

Much der Betrieb der Kohlengrube in Coleraine hat aufgehört, nachbem fich die Streiter bon McAboo mehrere Tage barum bemüht hatten. Die Ebans-Rohlengrube ju Beaber Meabow hatte heute ebenfalls nicht genug Leute, um ben Betrieb fortgufegen. Die Arbeiter ber Roblengrube in Colergine haben ihre Forberungen fchriftlich bem Suberintenbenten unterbreitet. Derfelbe empfing fie fehr ungnäbig und fagte, fie wurden in brei Tagen eine Untwort erhalten.

Die Bahl ber Arbeitenben in ben Martle-Gruben ju Jebbo und Datbale ift etwas größer, als geftern. Die Streifer fagen, Die Betreffenden feien gur Fortfetung ber Urbeit gezwungen worben, weil fie noch Geld gu friegen

Rach Angabe ber Streiter find im Gangen nur noch etwa 2500 Mann in verschiedenen Orten an ber Arbeit.

Um Schacht Nr. 40 ber "Lehigh Valley Co." gab es heute große Aufregung. Etwa fechs ausländische Arbeiterfrauen griffen Poliziften an, welche arbeitende Jungen beschüten foll= ten, und nahmen ben Jungen bie Mahlzeitsteffelchen weg. Bereits hat= ten fich 300 Berfonen um bie Bartie angesammelt. Den Boligiften gelang es jedoch, zu entfommen, ohne bak es 311 einer wirklichen Schlägerei tam. Die meiften ber betreffenben Jungen gin= gen nicht gur Arbeit.

Die Rohlenpreise merben gegen= wärtig vollständig von acht Bahngefell fcaften tontrollirt, welche einen "Bool" obgleich fie es nicht fo nennen gebildet haben.

Die andere Ronfereng war biejenige ber Diftrifts-Eretutive bes Streifs. Diefe ift bon allen Ginzelheiten bes obigen Blanes unterrichtet und ertlärt, baf fie Diefen Schlag abwenden fonne.

In ber Orford=, ber Bellebue= und ber Diamond-Bafcherei wurde heute gearbeitet, obwohl die regulare Arbei= fer=Force, ausgenommen die Werk= führer, ziemlich bollftanbig am Streit In gwei ober brei anderen Da= ichereien follen Vorschläge betreffs ei= nes Bergleichs gemacht worben fein.

Reading, Ba., 20. Cept. Man fucht jett den allgemeinen Beistand ber Arbeitergewertschaften bes Schupltill= Thales herangugiehen, um die Read= ing=Bahn zu befämpfen und bie Schlie= Bung aller Rohlengruben in Diefem Diftritt zu erzwingen. Hieroris hat bereits eine Angahl Gewertschaften Boh= eott-Befchluffe gefaßt.

Philabelphia, 20. Sept. Ungarn griffen einen Grubenauffeber in ber Rabe bon Chamotin auf bem Weg gur Arbeit an und schlugen ihn mit Knupbeln beinahe tobt. Auch fonft find, wie gemelbet wird, an berichiebenen Orten tleinere Ungriffe borgetommen.

Den Musftandigen ift es ichlieflich gelungen, auch bie Arbeiter ber "Weft End Co." zu Mocanaqua zum An= folug an ben Streit zu bewegen.

Scranton, Ba., 20. Cept. 3wei wichtige Ronferengen in Berbinbung mit bem Rohlengraber=Streit haben heute hier ftatigefunden. Gine biefer war bas Ergebniß bon täglichen Bu= fammenfünften, welche manche ber Gruben=Superintenbenten unter fich abgehalten hatten; biegaupter ber brei großen Rohlengruben = Gefellichaften Ladamanna", "Delaware" & Subfon" und "Pennsplvania Co." und viele einzelne Grubenbefiger waren in biefer Ronfereng bertreten. Die Grubenfuperintenbenten find jest, wie es heißt, bereit, zu irgend einer Zeit eine entichloffene Rraft-Rundgebung gegen bie Streiter ju unternehmen. Gie be= absichtigen, bie Leute, bie fie haben fonnen, in gewiffen Rohlengruben gu gen= tralifiren und biefe, nothigenfalls un= ter bem bewaffneten Schutz bes Gefebes, gu betreiben. Bu biefem Behuf haben fie bereits einige Sundert Mann Cheriffsgehifen und Wächter gur Berfügung. Ihre Agenten haben bie Ar-beiter in ihrem Beim befucht, unb fie lauben, daß fie in die Hochburg bes Streits, in ben Diftritt Rr. 1, einen Reil eintreiben fonnen. Bis jest ift in biefem Diftrift feinerlei Beranberung

Shlappe der Ameritaner.

Die Philippiner wieder fehr thatig!

Manila, 20. Sept. In ben letten sieben Tagen haben bie Filipinos ihre angriffsmeise Thätigfeit lebhaft er= neuert, besonbers in ber Nahe bon Manila, an ber Gifenbahn entlang und in ben Provingen Laguna, Morong, Bulacan, Nueva Ecija und Bampanga. Um Montag gipfelte Diese Thätigfeit in einem Gefecht bei Siniloan, am Oftende ber Laguna be Ban, an welchem Orte Abtheilungen bes 15. und bes 17. ameritanischen Infanterie=Regiments, zusammen 90 Mann, auf etwa 1000 berichangte Filipinos ftiegen. Die Umerikaner hatten einen Berluft bon 12 Tobten (barunter Sauptmann Da= vid D. Mitchell und Unterleutnant Geo. 2. Cooper bom 15. Infanterie=Regi= ment), 25 Bermunbeten und 5 Bermiks ten, die entweder todt oder bon den Fili= pinos gefangen genommen worben finb. Mit ber Berfolgung ber Letteren hat es vorläufig ein Enbe.

Es find wieder Geriichte über bevor= ftehende Angriffe auf bie Gifenbahn und über neue Mighelligfeiter in Manila felbft verbreitet. Biele Flüchtige fommen bier aus ben Provingen Lagu= na, Morong und Pampanga an, und bie Gingeborenen in ber Stadt find fehr unruhig, und viele geben weg. Ungriffe ber Filipinos auf ameritani= che Garnisonen und Borpoften find etwas fehr Häufiges. Die Filipinos griffen auch Cabuguo, am gleichnami= gen See, an, zerftorten bas bortige Telegraphenamt, brannten bas Dorf Rofario nieber und gerftorten an ber= schiedenen Bunkten bie Telegraphen=

und Bahnverbindung. Das find unbehagliche Berhältniffe für die Umeritaner, und fie wollen gu bem hoffnungsvollen Bericht, welchen Die ameritanische Philippinen=Rom= miffion jungft an bie Regierung nach Washington gekabelt hat, gar nicht paf=

Wo der Sturm haufte.

Die Jahl der Opfer beträgt 4754. Galveston, Tex., 20. Sept. Eine re= vidirte Lifte ber "Soufton Boft" gibt bie Bahl ber betannten Opfer ber Sturmfluth auf 4754 an. Aber Rapi= tan Page bon den "Dallas Rough Ribers" ift nach einer Untersuchung gu ber Anficht gelangt, daß noch ungefähr 1000 Leichen in ben Trümmern um bie Stadt herum liegen!

Abermals ift ein Farbiger, ber in ein Vorraths-Magazin nächtlicherweile einzubrechen fuchte, bon ber Ma= che augenblidlich erschoffen worben.

Alles, was arbeitswillig ift, hat man hier in den Dienst gepreßt, und bie Begräumung ber Trümmer nimmt jetzt raschen Fortgang. Die Gifenbah= nen haben ebenfalls viele Leute an ber Arbeit, und bie Wieberherftellung ber iretten Berbindung mit ber Mugenwelt ift nur noch eine Frage furger

Das Bedürfniß nach Sendung bon Liebesgaben ift immer noch ein großes. und bie hiefigen Behörden wiinschen, bie gange übrige Welt zu benachrichti= gen, daß die Noth noch lange nicht ge= hoben ift!

Soufton, Ter., 20. Sept. Gouver= neur Sahers ift immer noch der Mei= nung, daß die Gesammigahl ber Sturmfluthen = Opfer in ber Golf= füsten = Gegend nicht weniger, als 12.= 000 betragen tonne! Beutige Mitthei= lungen icheinen ihn barin noch mehr bestärkt zu haben.

Senfationelle Angabe Sobions. Darnach zerftorte nicht Demey die fpanische

Bancouber, B. C., 20. Sept. "Die Spanier haben felber ihre Schiffe in ber Bai bon Manila gum Ginten ge= bracht. Die Geschoffe ber Ameritaner thaten nur wenig, ja fogufagen gar feinen Schaben." Dies ift die positive Ertlärung bes, bon Santjago be Cuba her fo berühmt gewordenen Leufnants Sobson, welcher bon ben Philipipnen= Infeln gurudgefehrt ift, wo er mehrere Monate im Auftrag ber Regierung ber= bracht hatte, um bie Bebung und Dieberherftellung ber früheren fpanischen Rriegsschiffe zu beaufsichtigen. Sobson fügt hinzu, ber gange Schaben, welchen bie Rumpfe jener Schiffe aufwiesen, fei hauptfächlich baburch entstanben, baß fie fechs Monate lang unter Baffer gelegen hatten; nur bie Berbede feien burch Feuer beschäbigt.

Reue Grubentataftrophe!

35 böhmische Bergleute getödtet und 15 ver-

Dur, Böhmen, 20. Cept. In ber Frifch-Glud'ichen Grube hat fich geftern eine verhängnifbolle Explofion ereignet. Minbeftens 35 Personen murben getöbtet, und 15 verlett. 5 Perfo= nen werben noch bermißt.

Bahnunglud am Rhein.

Roln, 20. Gept. Bei Remagen am Rhein bat amifchen zwei Gifenbahngügen eine Rollifion ftattgefunden, bei welcher 17 Berfonen mehr ober minder fcwer verlett wurden.

Defterreichs Wahlfampf.

Bien, 20. Cept. Bie gemelbet wirb. haben die Obmanner ber beutschen Barteien unter bem Borfit bes beutfch-fortfdrittlichen Reichsrathsmitgliebs Alois Funte eine Gipung abgehalten, in ber beschlossen wurde, an die beutschen Wähler eine gemeinfame Rundgebung au erlaffen.

Beilang-forts geftürmt.

Rene Radricht über einen Rampf gegen die Chincien. - 10,000 Mann Berbündete follen in Beting überwintern. — Gefandter Conger entichieden gegen 311= rudziehung.

Tatu, 20. Gept. Es wird gemelbet, baß bie Berbundeten bie Forts bon Beitang bei Tagesanbruch fturmten. Eine heftige Ranonnade ist jett bort im

London, 20. Sept. 3m britischen Amt bes Auswärtigen murbe heute er= tlärt, man habe es "unzwedmäßig für bie Machte gefunden, ben ruffifchen Burudgiehungs = Borfchlag anguneh= men", ba man verlägliche Ausfunft habe, daß bie "Bogers" bereit feien, Beting aufs Reue gu befegen, fobald fich bie Berbundeten gurudzögen.

Peting, 12. Sept. (über Latu, 16. Sept., über Shanghai, 20. Sept.) Der ameritanische Gefandte Conger fagt, Befing muffe bon fremben Truppen befett bleiben, bis eine Ginigung erzielt worben fei, benn fonft murben alle Früchte ber Erpedition berloren geben. General Chaffe hat einen Befehl er=

Solbaten verboten wird, von Booten aus zu schießen, zu plündern ober gu Befing, 14. Cept. (über Changhai, 20. Sept.) General Chaffee erflart,

baß Belte für ein Winterlager ungefun-

ben Gebäuden borgugiehen feien. Es fieht barnach aus, bag 10,000 Mann ber Berbunbeten in Befing übermintern werben. Die beutsche Streitmacht wird bie größte fein. Gin Theil ber Truppen wird mahricheinlich über die umgebenben Städte bin ber= theilt werben. Die Japaner werben ihre Streitmacht größtentheils nach Ragafati zurudziehen. Die Ruffen aber werben mindeftens 2000 Mann

hier behalten. Gine gemeinschaftliche Expedition nach Paoting ift bon ben britischen, beutschen und frangösischen Streit=

fräften geplant. Die Raiferinwittme hat erflären laffen, baß fie gewillt fei, nach Beting gurudgutehren, wenn ihr genügenber Schut garantirt werbe. Die Generale ber Berbunbeten und bie Befanbten wollen aber feine folche Berantwortlich= teit übernehmen.

In ber Nachbarichaft ift neuerbings wieber eine Ungabl fleinerer Schaaren "Borer" aufgetaucht.

Bafhington, D. C., 20. Sept. 3m Staatsbepartement ift man entschlof= fen, bezüglich Beröffentlichung ber Untwort ber ameritanischen Regierung auf den jüngften Borfchlag ber beut= ichen Regierung (hinfichtlich Ausliefe= rung und Beftrafung ber mahren Un= ftifter ber chinefischen Gewaltthaten in Peting) an der diplomatischen Etitette festzuhalten. Daher ist zu erwarten, baf biefe Untwort, felbft ihrem allge= meinen Inhalt nach, minbestens zwei Tage lang nach ihrer Uebermittelung noch nicht beröffentlicht wird.

Wahrscheinlich wird fich bieUntwort nicht an Deutschland allein, fonbern an fammtliche betheiligte Mächte rich= ten, und vermuthlich wird fie weber eine unbedingte Annahme, noch eine unbedingte Burudweifung bes Bor= schlages enthalten, sondern zunächst barauf berechnet fein, die biesbezugliche Stimmung unter ben übrigen Mächten au ergründen.

Bom Züdafrifa-Rrica.

Roberts behauptet, daß von der Boeren-Ur mee jett nur noch "marodirende Banden" porhanden feien. — Undere Nachrichten lauten anders!

London, 20. Cept. Lord Roberts fabelt neuerdings aus Relfpruit, an ber Pretoria=Delagoa=Bahn (bas unweit Romatipoort liegt und jüngst von den Briten ohne Widerstand befest murbe), bag bon ben 3000 Boeren, die fich bor ber vorrückenden britischen Armee aus Romatipoort gurudgezogen hatten, 700 auf portugiefisches Gebiet hinüber= gegangen, andere nach berichiebenen Richtungen bin befertirt feien, und die übrigen ben Romatifluß überschritten hätten und Musläufer bes Lobombo= Gebirges füblich von ber Bahnlinie be= fest hielten.

Er fügt hingu: "Es f ch e i n t ein all= gemeiner Tumult bei ben Boeren ausgebrochen ju fein, als fie bie Soffnungslofigfeit ihres Rampfes ertannten. Ihre großen Belagerungsgeschütze ("Long Toms") und ihre Feldgeschütze haben fie zerftort, und nichts ift bon ber Boeren-Armee übrig geblieben, als einige marobirenbe Banben. Mit einer biefer, welche eine Stellung gu Doornberg befest halt, hat jest Beneral

Relly=Renny gir thun". Spigtop, Transbaal, 20. Sept. Gen. Biljoen, welcher der (vorläufige) Rach= folger von Louis Botha als Ober= befehlshaber ber Boeren geworben ift, marschirt jest mit 3000 Mann und 30 Geschügen nordwärts in ber Richtung nach hectorspruit. Biljoen ift unter bem Ramen "ber Feuerbrand" befannt, und er wirb fich fraftig bemühen, ben

Rampf weiter in die Länge gu gieben. New York, 20. Sept. Charles D. Bierce, ber bekannte Generaltonful bes Dranje-Freistaates und Schahmeister bes Boeren-Unterftügungsfonds, hat folgende Depefche von den Boeren-Delegaten erhalten

ift uns ju Ohren getommen, bag Lorb Roberts, ber Befehlshaber ber britischen Truppen in Gubafrita, eine Broflama= tion erlaffen bat, worin bie Erflarung enthalten ift, bag Prafibent Rruger bie Grenze ber Republit überschritten habe und beshalb formell als Brafibent hätte abbanken follen, und baß seine Zurückziehung bon der Sache der Boes ren die Burghers bon ber Nuglofigfeit einer Fortfetung bes Rampfes überzeugen follte. Wir feben uns genothigt, gegen biefe neue Infinuation zu proteftiren, and munichen gu erflaren, bag, wenn ber Prafibent ber Gubafrita= nischen Republit bie Grenze überschrit= ten hat, er bies auf Unweifung bes Musführungsrathes gethan haben muß, welcher auf Grund einer besonderen Berfügung bes Bolksraths in feiner Sigung bom Jahre 1899 bollfommen befugt ift, ben Prafibenten zu ermach= tigen, zu irgend einem Zwed ins Musland zu gehen. Rach ber Berfaffung übernimmt in einem folchen Falle ber

Bigepräsident sofort die Pflichten bes

Brafibenten, und bie Regierung wird

nach wie bor weiter geführt. Es tann

alfo bon einer Abdantung bes Prafi=

benten und einer Zurudziehung von ber

Sache ber Boeren feine Rebe fein. Die

Proflamation fann fomit feinen anbes

ren 3wed haben, als ben, burch eine

Entstellung ber Thatfachen ben Jeinb

laffen, in welchem ben ameritanischen au fchäbigen, ber felbft burch Univen= bung ungesetlicher und ungerechter Mittel nicht gur Uebergabe gebracht werben tann. A. Fischer, C. S.

> Sudermann's Reueftes. Berlin, 20. Sept. hermann Gu= bermann hat ben Rünftlern bes Leffingtheaters fein neues Schaufpiel Johannisfeuer" vorgelefen. Diefelben sprachen sich über bie neueste brama= tifche Dichtung bes Autors gang enthu= fiaftisch aus. Die Premiere bes neuen Studes im Leffingtheater ift auf ben 4. Oftober angeset worben.

Weffels, A. D. W. Wolmarans".

Rod mehr "Tropenfoller".

Berlin, 20. Cept. Sauptmann b. Beffer bon ber beutschen Schuttruppe in Ramerun ift abberufen worben. Er fteht unter ber Untlage, verschiebene Brutalitäten gegen Gingeborene began=

gen zu haben. Bom deutfden Cogialiftentag.

Mainz, 20. Sept. Nach hipiger Debatte nahm ber fogialbemotratische Barteitag Refolutionen an, in benen charf gegen Deutschlands Borgeben in China protestirt wird. Bruno Schonlant äußerte fich in einer Rebe: "Das Schlimmfte an ber allgemeinen politis ichen Lage ist, baß Deutschland jest mitten im Abfolutismus ftedt, ba ber Reichstangler weiter nichts als ein Strohmann ift, und ber Reichstag auch jur gum Scheine eriftirt.

Dampfernadrichten. Angefonimen.

Port: Laurentian bon Glasgoto. Port: Dajeftic von Liberpool; Pringes Frene bon Bremen. Antwerpen: Reberland von Bbiladelphia. Liberpool: Teutonic und Cufic von Rew York; Reiv England von Bofton. Southampton: Ladn, von Rew York nach Bremen; St. Louis, von Rew York.

Mbgegangen

Southampton: Raijer Biffelm ber Grobe, bon bremen nach Rem York. Queenstown: Calebonia, bon Liberpool nach Rem lort. (Beitere telegraphifche Depeiden und Rotigen auf ber Junenfeite.)

Lotalbericht.

Der Roblenidmindel.

Benry E. Barten auf's Mene verhaf et.

In hammond, Inb., wurde geftern Abend ber Roblenhandler Benry 2. Barton festgenommen und bon Geheim= poliziften in die hiefige Sauptwache, in ber Stadthalle, eingeliefert. Barton ift Prafibent ber Parbee Coal Companh, welche im Gebaube Rr. 59 Dearborn Str. ihr Gefcaftszimmer und im hofe von Rr. 50 Curtis Str. ihre Nieberlage hat. Wie bie Bolizei be= hauptet, hat Barton bie Rohlen an feine Runben 50 Cents unter bem Martipreife bertauft und ihnen bor= geschwindelt, er bezoge fie bireft aus einer Grube in Benniplbanien. Bahrheit foll ber Banbler bie Rohlen bon hiefigen Rohlenhandlern bezogen, burch Mischen von hart= und Beich= tohlen bie erfteren entwerthet und feis nen Runben bon jeber ihnen gelieferten Tonne etwa ein Biertel abgetnapft haben. Dabei hat er bie Frechheit befeffen, in Anfündigungen barauf hinguweifen, baß feine Baagen unb Gewichte burch ben ftabtifchen Micher als vollwerthig befunden maren. Des halb will auch ber Stadtaicher gerichtlich gegen ihn borgeben. Derfelbe follte fich am 14. Geptember gu einer Berhandlung ber gegen ihn erhobenen Un= flage im Polizeigericht an harrifon Str. einfinden, hatte ber Aufforberung aber nicht Folge geleiftet und feine biesbezüglich geftellte Burgfcaft ber-

fallen laffen. In feiner Wohnung, Nr. 1330 George Str., wurbe übrigens geftern Abend auch R. Rathan, Bertäufer ber Parbee Coal Company, unter ber Antlage in haft genommen, bon bem bon Barton betriebenen Schwindel gemußt gu haben. herr Rathan bermahrt fich energisch gegen jebe berartige Bebinbung mit bem Schwinbel Peter Miller und Lawrence Zahlor in Saft genommen, und ein gewiffer Conrad G. Schroer wird eifrig bon ber Polizei

"Dorbrecht, Solland, 19. Sept. Es | Muf der Strafenbahn verungludt. Peter Paul gerath im SaSalle Str.= Tunnel unter die Rader eines Sincoln Uve.

Waggons.

Der 12 Jahre alte Biram Goldftein überfahren. "Silfe! Paul, Beter Paul ift mein Rame! Conell, tommt mir gu Bilfe!" - Derartige Angstichreie, bon einem Berunglückten im herzzerreigenben Tone ausgestoßen, brangen gestern ge= gen Abend unter ben Rabern eines Leitwaggons ber Lincoln Abe.=Rabel= bahnlinie im LaSalle Str.= Tunnel herbor und berfeten bie Paffagiere in große Aufregung. Die Befturgung wuchs noch, als ber an bem Leitwaggon angehängte Wagen entgleifte, ehe ber Rurbelhalter ben Bug gum Salten bringen fonnte. Der 29 Jahre Beter Paul, bon Rr. 191 Oft Superior Str., ber auf bem einen Trittbrett bes Wagens geftanben hatte, war bei ber, burch ben Regen berurfachten fcblüpfrigen Beschaffenheit beffelben abgerutscht unb zwischen bie Tunnelmand und bie Gei= tenvergitterung ber Raber gerathen. In biefer ichredlichen Lage murbe er etwa 30 Fuß weit gefchleift und ge= rieth alsbann bor bie Raber ber ange= hängten gweiten Car. Bum Glud ent= gleifte biefelbe faft im nämlichen Mugen= blid, fonft mare Baul germalmt mor-Er murbe bemuftlos herborge= zogen und eiligft nach bem County= Hospital geschafft. Dort zeigte es fich bag er einen Bruch bes Suftknochens brei Rippenbrüche, fcmerghafte Saut=

abichurfungen und innere Berletungen erlitten hat. Bon ber Art ber letteren machen bie ihn behandelnden Aerzte bie Möglichkeit abhängig, ben Ber= ungludten am Leben erhalten gu tonnen. Derfelbe ift bei ber Uniteb States Expreß Company als Rollettor

Der 16jahrige Cohn Siram bes im Saufe Mr. 504 B. 12. Str. wohnhaften S. Golbftein beluftigte fich geftern Abend an ber Babafh Abenue, nahe Ban Buren Str., mit unfinnigem Muf= und Abspringen an borbeipaffirenben Cottage Grove Abe.-Cars. Er hing fich folieglich an einen Boftwagen ber nämlichen Linie an, ließ aber an GI= bribge Court feinen festen Salt fahren und fturgte fo ungludlich auf bie Rebengeleife, bag er bon ber Schutbor= richtung eines aus entgegengefetter Richtung heranfaufenben Buges am Ropfe getroffen und gur Seite gefchleubert murbe. Auf bem Transport gum Samaritaner-Sofpital that ber Mermfte feinen legten Athemaug.

Erfolge der Bewertichaften.

Die gegenwärtige gemeinschaftliche Sigung ber Schiedsgerichtsausschüffe Maurer und ihrer Arbeitgeber wird voraussichtlich die ausschließliche Beschäftigung bon Gewertschaftlern am Chicago National Bant-Gebäube und am Bundesbau zur Folge haben.

Sechsundzwanzig frühere Mitglie= ber Sheet Metal Workers' Union, bie mit vierzehn nicht organifirten Arbei= tern eine Ronturrenggewertschaft gu grunben berfuchten, haben um Diebergulaffung und bie Nichtgewertschaftler um Aufnahme nachgesucht. Die Bitte wird mahricheinlich erfüllt werben.

Diejenigen Sobelmühlenbefiger, Die fich mit benholzarbeitern nicht geeinigt haben, behaupten, daß bie anberen ebenfalls nichtgewertschaftler beschäf= tigen würden, fobalb bie eingelaufenen Aufträge erlebigt fein murben.

Der Superintenbent bes Regie= rungsgebäudes behauptet, von bem Berfprechen Mart Sannas, bag nur Gemertichaftler beschäftigt werben fol= len, nichts gehört zu haben. Es finb sehr wenige Leute an ber Arbeit.

Rury und Reu.

* Die 35jährige Ella Johnson ist im Elifabeth=Hofpital an den Folgen einer berbrecherischen Operation gestorben. Der Leichenbeschauer hat eine Unter= uchung eingeleitet.

* Die großen Sandelshäufer betrei= ben augenblidlich ein schwungvolles Gefcaft, ba bie bom Lande einlaufen= ben Beftellungen größer finb, wie in berselben Periode irgend eines vorher= gehenden Jahres. Es find befonders bie Baaren ber befferen Sorte, nach benen bie ftartfte Nachfrage herricht.

* Geftern Nachmittag machte Wil= liam Chafe, 6253 Cottage Grove Abe., bem Richter Quinn feine Aufwartung und berlangte bie Musftellung eines Haftbefehles gegen ben Eigenthümer Fruchtgeschäftes an ber Gde ber Strafe und Cottage Grove Abe., welcher ihn angeblich um einen Cent betrog. Chafe machte geltenb, bag er einen Cent in einen Automaten, ber im Laben aufgestellt war, warf und nichts bafür erhielt. Der Richter weigerte fich, ben Saftbefehl auszustellen.

Das Better.

inde.
Regenichauer heute Rachmittag und i morgen; füdliche und weltliche Blind ichigan: Regenichauer beute Wend i ter morgen; frifce Gibb- und Weltwin ; Im Allgemeinen flar heute und m « Binde.

Krumme Praktiken?

Ungebliche Mogeleien beim jüngsten Polizeileutnants-Eramen.

Beftedungs-Antlagen werden auch in der Drainagebehörde erhoben. Die Steuer-Revisoren Schliegen ihre Ur-

beit ab. Maerlei aus Stadt und Countn.

Die bei bem letten Polizeileutnants= Eramen burchgefallenen Bewerber er= heben jest die Anklage, daß ihre glüd= licheren Rollegen burch Bestechung und sonstige frumme Praftiten im Voraus in ben Befig bon Brufungs-Fragen gelangt feien . Jeber Gingelne bon ihnen habe \$150 für biefen Betrug bezahlt. schwerwiegenbe Unflage, welche bon ben Leutnants Roelle, Alcod, Con= bob, Enright, Morriffen, Berry, Um= brose, Malonen, D'Hara, Howard, Bowler, Moore, Jonce, D'Toole, Seern und Flynn erhoben wird, ist nach Grilarung ber Bivilbienftbehörbe burch aus unbegründet. Es fei eine reine Un= möglichteit gewefen, bie Brüfungs= fragen im Voraus zu erhalten, ba bie= elben erft am Abend bor bem Eramen Stenographen bittirt und bann früh am Morgen bem Era= minator übergeben worben Ueberdies feien auch fonft alle nur bentlichen Magregeln für Berhütung von irgend welchem Betrug getroffen wor-

Nachbenannte 42 Polizeileutnants und Gergeanten haben bas Eramen beftanben und find bon ber Zivilbienft= behörbe gertifigirt worden: John Mc= Weenen, John Deelen, Anbrew Roban, 3. D. D. Storn, B. M. Jentins, Bm. Blunkett, 2m. Sauer, C. C. Dorman, Benjamin Williams, B. J. Harbing, J. F. Sulliban, Michael Dennehn, John Hanleh, B. D. D'Brien, Jahn E. Ptacet, Lute Ralas, Camuel Col= lins, Morgan A. Collins, J. D. Mc-Carthy, John Downey, A. J. Prindiville, George Bearfall, Michael Mc-Bribe, 3. M. Broberid, C. 3. Reeb, P. J. D'Brien, Eugene F. Dalen, 30= Hartnett, Frank Schneiber, 28m. D'-Donnell, Martin Thrrell, R.J. Schlau, B. P. Clanch, Louis Rroll, J. J. D' Connor, Micheal Rhan, J. F. D'Con-nor, James McRenna, Michael Crane und Otto Schifter.

Rurg bor ihrer Vertagung hat bie Steuer-Revisionsbehörbe geftern noch folgenbe Berichtigungen in ben Ginichagungen bes beweglichen Gigenthums bon Gifenbahnen und Hochbahnen bor=

genommen: Affefforen Rebijoren

Insgesammt find bie Ginschätungen ber beweglichen Sabe ber Bahnen um \$3,000,000 und bie ber Liegenschaften um nahezu 10 Millionen Dollars bon ben Rebiforen erhöht worben.

Anwalt James G. Gallowan hielt geftern bor ber Stragenbahn-Rom= miffion einen langeren Bortrag, welchem er sich gegen die Berstadt= lichung ber Straßenbahnen erklärte. Seiner Anficht nach follte bas Gemein= wefen infofern Miteigenthumer ber Bahnen werden, indem Lettere ber Stadt, für bie Freibriefgerechtfame, 25 bis 30 Prozent des Aftienkapitals überschreibe. Statt die Straßenbahn= gefellschaften zu zwingen, billigere Fahrbillette auszugeben, sollte man bie= felben berpflichten, bas Stragenpflafter auf ihren Wegestreden in Ordnung gu halten. Galloway fprach fich in feinem Vortrag auch zu Gunften eines neuen Tunnel=Shstems, sowie ber Elektrizität ober ber tomprimirten Luft als Be=

Die nachgenannten "Rauchfrebler" purben geftern bon Richter Gibbons gu folgenden Strafen verurtheilt:

"Confumers' 3ce Co.", 35. Butler Str., \$25 und Roften. Chicago, Rod Island & Pacific=

Gifenbahngefellichaft, \$30 und Roften. Abftract Safeth Bault Co.", Rr. 85 Dearborn Str., \$25 und Roften. "Dearborn Bower Co.", Rr. 327 Dearborn Str., \$20 und Roften.

3m Ginklang mit einer Empfehlung ber städtischen Zivildienstbehörbe hat Polizeichef Riplen gestern bie Schutzleute Richard &. Shannon, bom 24. Pregintt, und Patrid B. Moran, bom 25. Pregintt, wegen grober Pflichtverfaumnig entlaffen. Gegen ben Boligiften Louis Chermotos ift bie Untlage erhoben worden, bon ben griechischen Dbfthanblern im Gefcaftsgentrum ber Stadt Gelber erpreßt zu haben.

Die Bruden an State und Bells Str., welche icon vorMonatsfrift burch Dampfer-Anrempelungen fcmer beschädigt wurden, find immer noch nicht ausgebeffert worben, für welche Rachs laffigfeit man im Ingenieursamt nur leere Ausreden hat.

Dber-Bautommiffar DeBann hat geftern bie eingelaufenen Angebote für bie Lieferung von 1300 Tonnen neuer Bafferröhren eröffnet, welche auf ber Nordseite gelegt werden sollen; Lieferungs-Offerten baritrten amifchen \$23 und \$28 bie Tonne. Am wenigfen, b. h. \$23 per Tonne, verlangte geschafft.

bie Uniteb States Caft Iron Pipe and Foundry Co."

Bemäß eines bom Stabtrath im bergangenen Winter gefaßten Befchlufa fes tragen fortan alle ftabtifchen 3ab= lungsanweifungen für fertiggestellte Strafenberbefferungen nur 4 Brogent Binfen, mahrend fie bisher mit 6 Brogent berginft werben mußten.

Die Abwafferbehörbe hat geftern ber Rontrattoren-Firma Lendon & Drews ben Rontratt gur Ausbaggerung und Erweiterung bes Gubarmes bes Fluffes, unterhalb ber 12. Strafe, zugefprochen. Die Truftees Carter und Edhardt stimmten gegen bie Ron= tratt-Bergebung, und ber Erftgenann= te erklärte gang offen, bag genannte Firma fich früher fcon einer Beftechung schulbig gemacht habe, und baß ausschlieflich politische Rudfichten bei ber Rontrattvergebung maggebnb ge= wefen feien. Wie verlautet, gebentt bie "George B. Jackfon Co.", beren Df= ferte die niedrigste war, einen Einhalts= befehl zu erwirten, um bie Musfüh= rung ber Rontrattarbeiten borläufig

Borfteher Lange, bon ben Dun-ninger Anftalten, hat ben Frrenhaus-Wärter John McMahon bom Dienfte fuspendirt und feine fofortige Entlaf= fung bei ber County=Rivilbeborbe be= antragt. Derfelbe foll einen feiner Ba= tienten in brutalfter Weife bertnup=

Die Polizei erwacht.

Keffeltreiben auf Lumpengefindel. - Ranbe anfälle und Einbrüche an der Tages:

Die Beraubung ber Bort'ichen Wirthschaft hat bie fogenannte Gicherheitsbehörbe aufgerüttelt. Es follen jest alle verbächtigen Charattere aufgegriffen und nach bem "Sotel Gloan"

abgeschoben werben. Ueber ben Fall Cronin hat ber Polizeichef einen "Leibartifel" gefchrieben, worin er feine Untergebenen wegen ihrer Nachsicht jungen Burschen gegen= über tabelt, bie - wie ber bor einigen Tagen beim Ginbruch bermunbete Dan Cronin - ein wuftes Faullengerleben führen. Ferner macht er bie hübschen Schwestern Diefer jungen Leute und beren Angehörige im Allgemeinen ba= für verantwortlich, bag ber Unfläger in ben meiften Fällen bon Beftrafung

Gin Blaurod entrig heute fruh in ber "Levee" bem Wollfopf Fred John= fon, ber einen Mann gu berauben ber= fuchte, bas Schiegeifen und fnallte, als er ju entfommen bersuchte, ihn nieber. Der Bermundete fieht im Gefananifis Rrantenhaus ber Genefung entgegen. Gein Opfer lief, ba es ungeschoren bas vonkam, bem Beamten weg. foll ein früherer Buchthäusler und ein

Desperado fein. Nicht allein bie Räuber, auch bie Ritter bom Brecheifen haben ihren Winterfeldzug begonnen. In Dat Part wurden geftern fruh brei Saufer bon Ginbrechern heimgefucht, jedoch burch Sunde bon ber Ausplunberung bes wahrt.

Einbrecher erfletterten geftern früh bie Beranda bes haufes bon Abolf Arnold, 661 Fullerton Abe., und er= beuteten Baargelb im Betrage bon \$300 fowie Schmudfachen und Tafela geug im Berthe bon \$700. Der Rleiberlaben bon M. Franfinsty.

Nr. 211 Ban Buren Str., wurde um diefelbe Zeit erbrochen, und die Diebe erbeuteten eine Menge Waaren. Sam McCrip, ber bei einem unerwünschten nächtlichen Besuch bei ber

Familie Jones, Nr. 156 G. Winchefter Abenue, bon biefer eingesperrt und eis nem Schugmann übergeben murbe, wanberte geftern mit einer Strafe bon \$75 nebst Roften in's Arbeitshaus. Wegelagerern scheint ber Maschinen= bauer George Landreth, 2060 Carroll Abe., jum Opfer gefallen zu fein, ber gestern Abend an ber Ede ber 14.

Strafe und Beftern Abe. blutuber=

ftrömt und bewußtlos aufgefunden

vurbe. Gein Leben liegt in ber

Schwebe. Die Taschen bes Mannes

waren umgekehrt. Shlechtes Baffer.

Die Schleusenwerte in Lodport find feit Montag geschloffen und ba bas Baffer bes Fluffes wieber seewarts fließt, fo ift ber Buftand bes Leitungsmaffers wieder derfelbe, wie feit urvorbenklichen Zeiten. Man wirb alfo mohl baran thun, es zu tochen, ehe man es trintt.

Altohol in Flammen.

In ber Groß=Spirituofenhanblung bon D. Sonnenschein & Co., an ber Nordwestede von Late und Dearborn Str., entgunbete fich heute fruh MItohol in ber Rabe eines Ofens. Es ents ftanb ein Teuer, bas einen Schaben bon \$1500 anrichtete.

Den Eltern durchgebraunt.

Beil man ihm bas Fugballfpiel berwehrte, hat ber zwölfjährige Archie Baumann bem Elternhaus, 5332 Dregel Boulevarb, ben Ruden gefehrt, ohne eine Spur zu hinterlaffen.

* Mit Rarbolfaure hat fich Frau Catharine Bilfon in ihrer Bohnung, Rr. 3508 Auburn Str., aus ber Welt

per Monat für Medizin und Behandlung

für Alle, die diesen Monat anfangen!

Somnche Männer arbeiten täglich, aber leiden an einer eigenthümlichen Sowache, ohne frant gu fein.

Wartet nicht bis Thr krank seid. 3hr folltet fofort einen

Chrlimen Doftor

tonfultiren, ber Euch die besten Dienste bietet und End heilt, fo daß 3hr geheilt bleibt.



schleschen Merber wieder jung. Geheit, Go-Geheime Leiden, Stifftur, Bariocele, Gleet, Go-norrbora, Spbrocele, Blutvergiftung und andere afri-ten und dronischen Krantheiten der Geschlechts-Dr-gane der Männer ichnell geheilt, so daß sie geheitt bleiben.

5-proj. Megito Regierungs-Goldanteihe 100

2., 8., 4. und 5.proj. Ameritanifde Anleihe jum täglichen Martipreis.

Stadt:, Drainage:, County-, Gifenbahn: und audere fichere Anlage:Paptere.

OTIS, WILCOX & CO., Bankiers,

H. WOLLENBERGER, Digr. Bond-Dept.,

186 La Salle Str., 'The Temple', Chicago.

WM. C. HEINEMANN & CO.

92 LA SALLE STR.,

E. G. Pauling,

132 LA SALLE STR.

Geld zu verleihen auf Grund-

eigenthum. Erfte Sypotheten

zu verkaufen.

Reine Rommiffion. H. O. STONE & CO.,

Unleihen auf Chicagoer 206 LaSalle Str.

verbeffertes Grundeigenthum. 4 Teleph. 681., 01

DR. BOZINCH'S

CURATIVE

BITTER WINE,

Lebenserhalter.

Es ift eine anerkannte Thatface, ah ber menichliche Körper, wie eine Rafchine, abgenutt wird; eine La-esarbeit verbraucht die Kraft und

gesarbeit berbrundt bie Araft und Stätte eines Menichen, und halß die letzter nicht erfest wird. führt es zu einem vollftändigen Bujammenweitig der Korpers. Es ift abfalut nothvendig, nicht nur die aufgewinden Kraft während der gesetlichen oder gestligen Arbeit zu erfeben, sondern möglich mehr als zu

den oder geistigen Arbeit zu erfeten, sondern wenn möglich nicht als zu erfenen, um so die Arbeit des näcken Lages zu erleichtern. Dr. Bozind's Eurative Bitter Wine ist ens Aurzelen nuch Kräusera in Archivdung mit dem kelten Arein bergekell, er ist wissenschaftlich zubereitet und wird irgend einer Berson volle Gesundheit niedergeben. Es ist positiv das beite Ticketungs nied Blutterinigungs Wistel und eine untderreffliche Redizin für Katerry des Angans, der Eins gemeide. Leber, Lautfrankheiten, Renrasgie und Kersbengerrüftung. Ihr seid es Euch beshalb selbs fäuslig. Dr. Konzuler unt keine und kersbengerrüftung. Ibr seid es Euch beshalb selbs fäuslig. Dr. Konzuler Sturalbe Sitter Bitter un keine und kersbengerrüftung. Sturalbe Sitter Bitter und keine zu ver-

big, Dr. Boginch's Curatibe Bitter Bine ju ver-juchen, Bei Gurem Apotheker, ober ichreibt au:

Dr. Bozinch Bitter Wine Co.,

519 Milwaukee Avenue,

UNDERBERG-

BOONEKAMP

Wird allen Magenleidenden

Seit mehr als 50 Jahren

nach allen Weltthellen

versandt vom

FABRIKANTEN

H. Underberg-Albrecht,

Rheinberg am Rhein,

Man verlange

ausdrücklich

UNDERBERG.

BOONEKAMP

warm empfohlen

INTER WIN

beng - Booneka

Cin

Rebmt ben Glebator bis jum 5. Floor.

Dienfiag, 25. Sept.: "Dentichland", Expres, Donnerstad, A. Seht.: "La Gascogue", nach Javec, Samstag, 29. Sept.: "Sbaarnbam", nach Rotterbam. Camitag, 29. Sept.: "Arinech Jeene", nach Nerterbam. Camitag, 29. Sept.: "Bulgarie". nach Jamburg. Lienitag, 2. Oft.: "Kaiser Milhelm ber Geoße", Freech, nach Prenes.
Ritissch, 3. Oft.: "Friesland". nach Antherepen. Abfahrt bon Chicago zwei Tage borher.

Heldsendungen durch Dentsche Reichspost. -Bollmachten,

regulirt. Forfduß auf Berlangen. Deutsches Konsular.

185 Clark Strasse.

Erbichaften

- 20,600 Erbschaften regulirt umb eingezogen. - Borichiffe gemabrt. Quellen gufammengeftellt. Bechiel. Boftzahlnugen. Fremdes Geld.

Beneral-Agenten bes Melteftes

Notariats- und Rechtsbüreau.

90-92 Dearborn Strafe.

Grben - Aufruf.

Mud, Jacob Friedrich, Erbichaft 1300 Mart. aus

Ebermein, Friedrich, Erbichaft 2000 Mart, aus

Schweizer, Rarl, Grbicaft Erbicaft 2300 Mart, aus Oberfielmingen.

bejorgt burch

Deutsches Ronsular= Bertreter: Konfulent Rempf,

84 LA SALLE STR. Offen bis 6 Uhr Abends. Conntags bis 12 Uhr. 30ag, bofabi*

Schiffstarten. \$25.00 mad | Europa \$29.50 von | (3mifchenbeck) Geldfendungen

burd bie Reichspoft 3mal möchentlich. Deffentliches Rotariat. ofmadten mit fonjularifden Beglau-bigungen. Grofchaftsfaden, Stoffek-ttonen, Spezialifat. WOELKY & CO.,

167 Washington Str.

<u>Gle Gle Transatlantique</u> Frangofffche Dampfer-Linie. ambfer biefer Rinie maden bie Geife regelms-gig in einer Woche. wie mib bequeme Binie nach Gubbentichland Botteten Ijbbfli 71 DEARBORN STR.

mics W. Korminski, Des Bepens.

Manner 40 Jahre als, ober so nugeficht, bie In Guch sortenbeitel inteaebeitet, auf ber Form, im Laben, ober in ber Office und boch die Beraufts gunger bes Lebens sucht, bort einmal auf, Ihr fount nicht sange das Licht auf beiden Enden breunen. Sprecht bei dem Wiener Spezialarzt vor, et vierd Guch auf Schensalter, untsteren Rehensalter, ausrufferen eines früstigen, mitteren Kehensalters ausrufferen

fraftigen, mittleren Cebensalters ausruften.

Glettrigitat ift Leben, mittelft unieres munderbaren eleftrifden Apparates beilen mir alle Rrantheiten bes Nerven-Spftems. Sprechfunden: 9-12 Fm., 2-7 Mm. Mittwochs nur 9-12. Sonntags 10-1 Mm.

NEW ERA MEDICAL INSTITUTE, Zimmer 507-508 New Era Bldg.,

bibo Ecke Harrison, Halsted und Blue Island Ave.

Tinantielles. 3:proj. Dentiche Reicho:Anleihe 87

für Dumpferjahrten bon Rem Dort:

notariell und fonfularifch,

Geld 31 verleihen! Ju beftem Sins. Raten. Genaue Austruft gerne ertheilt bloofa, bw Grbichaften, Creenebaum Sons, Bankers, 83 u. 85 Dearborn Str. Geld an Hollen Geld jum Terleihen an Hond auf Chicager Ernabeigent bund eigenthum bis zu irgend einem Betrage zu ben nied die net Etrage zu ben nied die Rem jeht gangbaren Jinds Maten. Sn. dibolon,

und Rechtsbureau,

laussenius &Co.

Konful D. Clauffenius.

Vollmachten 🖘

unfere Spezialität. In ben letten 25 ? bren haben wir über

Morddeutschen Llond, Bremen.

Deutsches Inkasso=,

Chicago. Sonntags offen bin 9-12 ubr. bbia.

Die nachtichend aufgeführten Personen ober beren wollen fich wegen einer benfelben jugejallenen Erbichaft birett an herrn Rousulent R. B. Stempf in Chicago, Il., 84 La Salle Strafe,

Braun, Albertine Luife, ens Balingen. Bruefite, Karl Chriftian, aus Terbingen. Onetharbt, Johann, Erbichaft 1800 Mark, aus

Bmelin, Gottlob, Erbichaft 2500 Mart, aus Glems. Dopenberger, Johannes, Erbichaft 1500 Mart, aus Plattenbardt, Geerg, Erbichaft 2500 Mart, ans

Bang. Athonafius, aus Stetten. Bracker, Andwig, aus Sindelfingen. Meinert, Karl Jmmanuel, Erbichaft 2431 Mart, Stegnifler, Lubwig, aus Reichenbach. Treffinger, Friedrich, Erbichaft 1100 Mart, aus

Bollmachten,

Straus & Schram. 136 and 138 W. Madison Str.

Bir führen ein bollftanbiges Bager bon Möbeln, Teppichen, Defen und haushaltungs-Gegenftanden,

bie wir auf Abzahlungen von 81 per Boche ober 84 per Monat ohne Binfen auf Roten verlaufen. Gin Befuch wird Guch übergen. gen, bag unfere Preife fo niebrig als bie niebrigften finb.

Treies Auskunfts-Bureau. gohne toftenfret tollettiri; Archibingen aller Met brompt ausgeführt. 98 Jasafle Sir., Jimmer 41.

Lotalbericht.

Enrier und Sanger herans!

Es gilt, dem deutschen fest gum Besten der Mothleidenden in Galveston großen Erfolg zu sichern.

Dantidreiben ber Gt. Louifer Beteranen an die Turngemeinde.

Allerlei Menes aus deutschen Kreisen.

Der Ausschuß ber Chicagoer Tunbereine wendet sich mit folgendem Aufruf an bie beutichen Burger ber Stabt: "Bum Beften ber Berungludten und Rothleibenben in Galbefton, Teras, peranstalten am nächsten Sonntag, ben 23. September, nachmittags 2 Uhr, ob Regen ober Sonnenschein, die Chica= goer Turn= und Befangvereine eine Festlichkeit im Sunmfibe-Part, Montrofe Boulevard und Clart Str. Muf bem Brogramm fteben unter Unberem folgende Rummern: Maffenschauturnen ber Attiven, ber Damentlaffen, fo= wie ber Zöglings= Rnaben= und Mad= chen-Abtheilungen; Gefangsvortrage gahlreicher Gefangvereine. Unter Un= berem gelangen bie brei Chore: "Frühling am Rhein", "Wohin mit ber Freud'" und "Liederfreiheit" jum Bor= trag. Der Gintritt toftet 25 Cents. Rinber unter 14 Jahren find frei. -Bürger, es ift nicht nothig, Die Roth= lage in Galveston noch einmal zu schil= bern, weil fie wohl Jebem burch bie Beitungen genugenb betannt ift. Sier ift bie Gelegenheit für jeben Gingelnen, fein Scherflein für eine eble Sache bei= Butragen. Jeber Cent fließt in bie Raffe für bie Unglücklichen in Galbefton. Thut Gure Menichenpflicht! -Eintrittfarten find gu haben in allen Turnhallen, fowie in "Quinch Rr. 9", Rr. 164 Randolph Str.; bei A. Georg, Nr. 160 Ranbolph Str.; im Union= Restaurant, Randolph, nahe Clark Str.: im Bismard-Reftaurant, Ranbolph Str., nahe Fifth Abe.; bei Grei= fenhagen, Rt. 155 Randolph Str.; bei Rub. Seifert, Ede LaSalle und Ranbolph Str.; Phil. Henrici, Nr. 108 Ranbolph Sir.; Roelling & Rlappenbach, Nr. 100 Randolph Str. -Mittels nachbergeichneter Strafenbahnlinien tann man ben Bart für 5 Cents erreichen: R. Clart und Wells Gir. City Limits Cable Car, Southport elettrifche Car mit Transfer an Clark Str.; eleftrifcheCar; Halfteb, Gebgwid und Larrabee Str. Car mit Transfer an Lincoln Abe. Cable Car und bon

ban Part." herr Frang Amberg, Brafibent ber Bereinigten Dannerchore, wendet fich mit nachstehenber Aufforberung an bie

bort Southport Abe. Car. Befucher

bon ber Weftfeite an North und Chi-

eago Ave., transferiren an City Limits;

Northwestern-Hochbahn bis Wilson

Abenue, vier Blods weftlich bis Cheri-

beutschen Gänger: "Die Bereinigten Mannerchore bon Chicago haben befchloffen, fich in bol= ler Starte an ber Beranftaltung ber Turner für ben "Teras-Relief-Fund", welche Sonntag, ben 23. September, im Sunnyfibe=Part ftattfinbet, gu be= theiligen. Die Sanger find baber ge= beten, sich am genannten Tage um 3 Uhr Nachmittags in voller Anzahl mit ber Mufit gu ben drei Choren: "Fruh= ling am Rhein", "Bobin mit ber Freud'" und "Lieberfreiheit" puntt= lich einzufinden. Da jeber Bürger fein Scherflein für biefen eblen 3wed beiträgt, wollen wir als anerkannte Gan-

Heilt Kropf.

Bunderbare Entbedung, die diefe gefährfice und entfellende grankfieit feift, ofine Schmergen, Speralion oder Anannehmlichfteiten.

Gin Berindis-Badet frei verlandt.

Dr. John B. Saig, ein wohlbefannter Argt in Mittel, meldes Rropf ober biden Sols beilt, Und wegen ber Thatface, das die meiften Leibenden glau-ben, daß Arapf unbeilbar ift, berschieft Dr. Saig ein freies Probe-Badet seiner Entbedung, damit die Patienten es berfuchen und erfeben mogen, bag Rropf



Grau Glien M. Glapnor.

Großer Spiken-Verkauf.

Reue Giniste — handgemachte Torchen - Spiken, in prachtvolleit, neuen, medlichen Mustern — genaue Rachelmungen der coften, handgemachten Spiken. Genau ein Fietrel bestreuberteites — Freitag Se, 3e n.

Well'er. Ober- und Antertaffen.

Taffen, Untertaffen, Teller, Bafen und Figuren nie ding weiene Burgains in iheuren, doftfpieligen Baaren-in einem lächertich nies

50

3 reis, da fie leicht beschätigt find

Freitag=Bargains Mandel's Basement

Waist, Skirt, Kleider-Längen, schwarze und sarbige Kleiderstosse.

Gin fenfationeller Raumungs-Bertauf von allen angesammelten Baift-, Stirt- und Rleiderlangen in fcmargen und farbigen Rleiderstoffen ju 25c - neue Berbstiftoffe, heruntergefchidt von unferem Sauptfloor-Departement für den Freitgs-Bertauf-eine dentwürdige Bargain-Gelegenheit für fparfame Räufer.

250 C agonafe, Tweeds, Geiben burchwebte Kancies und Plaids-alle außerordentliche Längen.—Alles ift eingetheilt in zwei große Lots, und im Preise reduzirt, sodaß fie ohne Beachtung bes Kostenpreises in einem Tage abgeseht merben fallten. Wie mirk Große lett, und im Preise ten, bei melder 3hr Guer Gerbit: und Binterfleib unter bem Fabrifpreise erhalten tonnt.- Freitag gu 45c und 25c.

Shirt Baift = Mufter - einfache und bestidte henriettas, Albatrog und Grepe Cloths - neu getüpfelt und gemuftert, neue roth und weiße, roth und schwarze, beliotrop und weiße, altrofen und schwarze, marineblau und weiße, grun und rothe, etc.

Refter von ichwarzen Stoffen - Importirte ichwarze Rleiberftoffe vom britten Floor: Departement-reinfeibene Grepons, feibene Datelaffes, Seiden Damaft, feinfte Chwiots, Broabcloths, Glans, Brunelles und henriettas - martirt für Freitag: Berfauf zu einer Berabiehung von 25 Prozent bis gu

Prozent.

Rene Berbit-Benriettas-200 Stude neue Berbit-Benriettas - bas popus lare Sabrifat für Chirt Baifts und Rleiber - in ben neueften Farben, wie Roth, weinfarbig, Carbinal, Beliothrope, Olb Rofe, Grun, Cabet, Ravies Ronal Blum, Tan, Grau, fowie Brann, 44 3oll brett,-ju

Mene Herbst-Schuhe, 1,200 Paar, Muster-Partie, große Werthe.

Ungefähr 1200 Baar neuer Berbft-Schuhe - eine tleine Mufterpartie bon einem wohlbetannten erfter Rlaffe öftlichen Schuh-Fabritanten - Schuh-Bargains Die alles Dagewefene in Chicago übertreffen-mittlere und fcwere Schuhe-Schuhe fur Anaben und Madden fur Die Schule etc.

für \$3.00 Frauen = Schube nicht etwa abgefchätter, fondern positiver Werth-jedes Baar noch unter dem Berfiellungspreis vorftehende und mittlere biegfame Sohlen - Bor Ralbleder und Bici Rid-Rnopfe und Schnure braun und ichwarz - fammtlich neue Waaren ausgewählte Größen - zwei Partien gu \$1.45

Schuhe für Babies - großes Zusammenwerfen von einzelnen Partien . 250 fenfationelle Preife für Freitag-Glangleberne Bamps und gang Leber mit glanglebernen Spigen-Schuhe zu weniger als ben halben Freis-Freitag au 40c und 25c.

Rinder-Schuhe für \$2.00-gerabe bas Richtige für ben Schul-Gebrauch, in Ralb= und Rid=Leber, für Anaben und Madden -Schuhe, berab geschidt bon unferem Departement am zweiten Floor-Tan und Schwarg-Rnopfe ober Schnitre-in allen Großen-getheilt in zwei

große Partien-einige mehr als \$2.00 werth-Freitag ju 75c. 1.95 für \$4.00 neue herbst: Schuhe — Damen Bor Calf und Imperial Ribs — Schnure ober Knöpse — Extension und gewendete Sohlen — einschließlich elegante Patent Bamp Tuchobertheil Promenaben Schuhe-Großen 24 bis

Rester Sheetings, Kissenbezüge, Slannelletes, etc.

Phanomenale Werthe, Die einen Aufruhr unter erfahrenen Raufern herborrufen werden, eine feltene Spar-Gelegenheit, welche dies jum größten Bargain. Greigniß der Saifon macht-tommt früh-fichert Euch die erfte Auswahl.

Refter von Sheeting und Riffenbezüge - alles volle Standard-Fabrifate. Riffenbezüge 42x45 Boll - werth bis ju 20c die Pard; JC Cheeting 7-4, 8-4 und 9-4, merth bis ju 32c bie Dt. — Langen 1 bis 6 Dbs. — in zwei Bartien auf bem Bargain-Square zu 121e und 9c. 96 Ertra feine Riffenbeguge - 45

Mandel Brothers weiche ho-tel Betttücher, — 2{x2} — 39c tät "1900" Betttücher - 21x 44¢ 2½—für für Refter ber beften Qualität Tonriften: und Tennis : Flan:

Requot Mills n. Manbel Bros.' StanbardBettilicher,2 x2} für 54e; 2\x24 für

in gemacht — für 1110 für 22c für bebrudte gefliefte Brapper : Flauelle, in neue 36gollige herbst Rleiber : Bercales - in Blau, Maroon, in neuen Farbungen und Entwürfen - Sta: Schwarz und Beiß - Streifen, Runtte und Birmen : Entwürfe -

nelettes, einschließlich all ber Staple und fanch Mufter - Langen ple und fancy. echte Farben. für beften Rleiber = Rattun und Robe Comforter Ralifos - neue Entwurfe und neue Sars für neue Entwürfe in getoperten Dobel : Brints - in febr fconen Duftern - ebenfells fpezieller Job ber beften Qualität in 30golligen Gilfolines fur Comforters - elegante, raiche bungen - Staple und fanch - echte Farben. Jest ift Die Beit, um Stoff fur Gure Com:

loc bedruckte Velour flanells, prächlige färbungen, für Kimonas, gaus-Kleider etc. 10c

Räumung von allen einzelnen Studen und Restern, umfassend Lawns, Dimities, Baschstoffe, Draperies, Flanellettes, Belours, Cambrics, 4-C 4c Zephyrs, Stirting, werth bis ju 25c per Pard—Längen von 1 bis 12 Pards—Freitags, fo lange die Partie vorhalt, ju 9e und 4c.

gerbereinigung ibm in ber uns que ftehenden Beife gerecht werben, und ich bin überzeugt, bag teiner unferer Be-

treuen babei fehlen wirb." Der Teutonia-Männerchor hat in feiner geftrigen Berfammlung befchlof= fen, fich in boller Stärke an bem Fefte

zu betheiligen. 3m Auftrage bes Programmfomites gibt herr J. R. Dreifel Folgenires be-

fannt: "Für bas am nächften Sonntag, ben 23. Cept., im Gunnpfide Bart ftattfindende große Schauturnen, beranftal= tet von ben biefigen Turnvereinen, jum Beften ber Rothleibenden in Beilvefton, hat bas Programmfomite bas turnes rifche Programm entworfen. Das bollständige Programm, mit ben Gefangs= und Musiknummern, wird wohl por Freitag nicht beröffentlicht werben tonnen. Das turnerifche Programm

befteht aus: 1. Gifenstabübungen bes letten Bun= besturnfestes in Philadelphia, bor= geführt bon fammtlichen attiben Tur-

nern ber Chicagoer Turnerichaft. 2., 3., 4. Turnen am Pferd, Barren und Red ber gewandteften Turner ber Stabt.

5. Bolts= und Spezialturnen, beftehend aus Sochspringen, Fechten, Ringen und Gewichtheben. 6. Bereinsturnen ber Chicagoer

Turnbereine. 7. Solo-Reulenschwingen ber beften Reulenschwinger ber Stadt. 8. Spiele ber Aftiven und Baren".

* * * Der Frant B. Blair-Boften Rr. 1. bom Miffouri=Departement ber Bete= ranenarmee in St. Louis, hat in feiner Sigung am bergangenen Montag bie folgenden Dantesbefdluffe angenom=

"Befchloffen, bag hiermit ber Frant B. Blair-Poften Rr. 1 bes Diffouri= Departements ber G. M. R. ber "Chi= cago Turngemeinbe" bafür ben aufrichtigften Dant ausspricht, bag fie ihm in ihren eleganten Raumlichkeiten für ben Chicagoer Aufenthalt beim 34. Rationalen Seerlager Quartiere gur Berfügung ftellte. Es waren biefe Quartiere die besten, beren fich biefer ober irgend ein anberer Boften bei irgenb einem Beerlager in ben letten awangig Jahren erfreuen fonnte. Gben= fo unferen aufrichtigen Dant für bie Buvortommenheit aller Mitglieber ber Turngemeinbe, bie mabrent bes heerlagers mit unferen Rameraben in Berührung famen.

Es wurden ferner befonbere Dans fesbeschluffe für herrn Guftab Bertes, ben Bermalter ber Turnhalle, für feine unermübliche Thätigkeit, für bie Bequemlichkeit ber Mitglieber biefes Bostens zwosorgen, angenommen, und ebenso wurde beschlossen, "baß unserem Freunde und Kameraden Abolf Georg von der Chicago Turngemeinde hiermit ber aufrichtige Dant biefes Boftens | ftellungen im Runfterergieren geben. herabfegung um funfgehn bis funffür feine vielfachen Fürforgen und Berfchiebene namhafte Gefangbereine undzwanzig Prozent angeordnet Poftens bor bem Beerlager und

nach bemfelben erwies". Leo Raffieur, Rommanbeur.

Die Gefellschaft "Erholung" hielt geftern Nachmittag in ber Schiller= Salle eine Extra-Berfammlung ab, in welcher ber Borfchlag, am 8. und 9. Robember in ber Norbfeite-Turnhalle einen Bagaar zu beranftalten, einftim= mige Unnahme fand. Un beiben Za= gen werben etwa 60 Rinber bas Marchen "Sylvana, bas Röhlerfind", zur Aufführung bringen. Frau Minna Schmidt, Rr 601 Bells Str., bie auf bem Cannftatter Boltsfeft mit ihrem Gatten gemeinschaftlich bie trefflichen Aufführungen leitete, wird auch in ben bevorftehenben Rinbervorftellungen bie Regie übernehmen. Rinber von Ditgliebern ber Gefellichaft find erfucht, fich an einem Samftag Nachmittag um 2 Uhr in ber Wohnung ber Frau Schmidt zu melben, um alsbann gleich mit an ben Ginübungen ber Mufführung theilnehmen ju tonnen. -Um nächften Mittwoch, ben 26. Geptember, Nachmittags halb 3 Uhr, wird wieberum in ber Schiller-Salle eine außerorbentliche Berfammlung abge= halten, um mit ben Borbereitungen für ben Bagaar ju beginnen. 3m Unfcluß hieran fei noch mitgetheilt, baß Frau U. Richter am Donnerftag, ben 4. Oftober, jum Besten ber Gesellsschaft "Erholung" in Hammerströms Halle, Rr. 760 R. Halfted Str., eine

Die "German-American Charity Affociation" fündigt an; bag fie ihren fiebenten jährlichen Wohlthätigfeitsball am 11. Dezember im Aubitorium abhalten wird.

Rartenparthie veranstaltet, bei welcher

hubiche Breife ju gewinnen find.

Wie fcon fruger erwähnt, haben bie Bertreter ber beutschen Logen, Lagers und Rebeffis bes Unabhängigen Ordens ber Obb Fellows" einen Alten= heim- und Daifenhaus-Berein gegrunbet. Sie beranftalten am Samftag Abend, ben 27. Oftober, in ber Salle bes Erften Miligregimentes, Michigan Abe. und 16. Str., einen großen Ball mit Abendunterhaltung. Die Bor-bereitungen zu diefem Feste, welche sich in ben banben bes Bentraltomites, beftebenb aus in folden Sachen burchaus erfahrenen Dannern und Rebetta-Schwestern, befinden, find im flotten Gange. Alle Anzeichen beuten barauf hin, bağ bas Fest einen großartigen Berlauf nehmen wird. Die Salle ift besonders geeignet zur Abhaltung der-artiger Festlichkeiten, da sie 10,000 Gäste bequem aufnehmen tamn. Reb-rere "Degree Staffs" werden Kor-

Der Eintrittspreis ju bem Fefte ift ein mäßiger, 25 Cents @ Per= fon. Muferbem bietet bie Thatfache, baß bie Festgeber "Dbb Fellows" finb, b. h. Mitglieder eines Orbens, welcher fich anerkanntermaßen aus ben beften Elementen gufammenfest, und welcher an Mitgliebergahl ber ftartfte in ber Welt ift (über 1,000,000 Mitglieber), vollauf Garantie, daß die Festlichkeit eine in jeber Beife gelungene werben wird. Die Freunde bes Orbens, fomie bas Deutschihum im Allgemeinen follten baber nicht berfaumen, fich gu bie= fem Jeste in Schaaren einzufinden. Die nächfte Romitefigung findet am nächsten Sonntag in ber Salle ber Sarmonie-Loge, Nr. 255 B. Randolph Str., Nachmittags 2 Uhr, ftatt; bie Delegaten find erfucht, punttlich ju er=

Rezept Ar. 251 bon Eimer & Amend heilt nicht Be möglichen Rrantheiten, aber Abenmatismus beile alle möglichen es sollftanbig.

Das Lehrerpenfions. Befeh. Wenn es von Muten fein foll, muß es revis

dirt merden. 21m Montag, den 24. Septbr., follen die Schulfinder ihr Scherflein gum Galveftonfonds beitragen.

Die Schulbehörde beschäftigte fich in ihrer gestrigen Sitzung mit ben Beftimmungen bes bon ber legten Staats= legislatur erlaffenen Lehrerbenfions= gefeges. Frl. Ratharine Boggin und Frl. Elifabeth C. Root beantragten als Bertreterinnen ber Penfionare, bag bie jährliche Penfion um fünfundzwanzig Prozent herabgefest werbe, bamit bie Ginnahmen bes Fonds im gleichen Ber= hältniß ju ben Ausgaben blieben. Mehrere Mitglieber ber Schulbehörbe sprachen bie Befürchtung aus, bag bie Pensionen noch mehr beschnitten wer= ben mußten, weil bie Bufduffe jum Benfionsfonds gu flein find, um beffen Raffe por bem Gintreten ganglicher Ebbe ju bemahren. Bei ber Zare bon nur einem Prozent ihres Gehalts würben die Lehrer und Lehrerinnen, wenn fie nach zwanzig Sahren mit halbem Gehalt penfionirt wurden, riefig profitiren, benn fie würben bon gweihun= bert bis breihunbert Progent mehr er-

halten, als fie eingezahlt hatten. Die bolle Benfion tonnte nur bann gezahlt werben, wenn fie größere Beitrage wie bisber in ben Benfionsfonds floffen; gu biefem 3wed fei es nothwendig, daß bic Staatsgefeggebungs = Behörbe erfucht werbe, ben biesbezüglichen Erlag in Wiebererwägung ju gieben und ben Bedürfniffen entfprechend umgugeftalten. Bie bie Berhaltniffe jest liegen, wird bemnachft eine weitere Benfions

höflichteiten erstattet wird, bie er bem werben mitwirten. Auch find Be= werben muffen. - Schulrathsmit= heerlager-Romite und ben Mitgliebern | rathungen über weitere Attraftionen im glied Chefter M. Dames bean= tragte in ber geffrigen Gibung. Musschuß für neue Regeln und Bestim= mungen entlaffen werbe. Derfelbe eriftire nur bem Ramen nach. Bu vier aufeinanberfolgenden Sikungen bat= ten sich jedesmal nur fo wenig Mitglie= ber eingefunden, daß der Ausschuß nicht beschlußfähig gewesen sei. Herr Dawes hat nämlich bor ben Ferien bem Schulrath ben Borfchlag gemacht, bag bie Ramen aller Bewerber um Unftellun= gen, wie auch ber Gefuchfteller um Gehaltserhöhungen, bor ber gefammten Behörde befannt gegeben werben follen. Durch Ginführung einer berartigen Beftimmung meint herr Dames ben politischen Ginfluß, ber noch immer bei ber Neuanstellung wie auch bei der Beforberung von Lehrern fich unangenehm bemerkbar macht, aus ber Schulbehörde berbannen au fonnen. Gein biesbezüglicher Antrag wurde banials an obenerwähntes Romite verwiefen und wurde, wie ber Untragfteller behauptet, bei bemfelben begraben fein, wenn er bie Ditglieber bes betreffenben Musichuffes geftern nicht an ihre Pflicht gemahnt hatte. Falls ber Ausschuß sich tropbem nicht mit bem Borfchlag befaffen follte, will ihn herr Dames in ber nächsten Gips ung abermals bireft por bie Behorbe bringen. — Der Schulrath gab feine Zustimmung zu bem Gejuch, die Schuls finder zu Cammlungen für ben Galvefton = Unterftühungsfonds berangus gieben. Er bestimmte jeboch, bag nur am nächften Montag folde Sammlungen in ben öffentlichen Schulen beranstaltet werben follen, bag bie eingelnen Beiträge ber Rinber nicht namhaft gemacht werben, und in Buchfen gu fammeln find, bie ben Schulvorfiehern iibergeben und burch Guperintenbent Coolen an ben Bürgermeifter abgelie= fert werben follen.

> * Eine auf Zahlung von \$100,000 lautenbe Schabenerfattlage hat Frau E. Lowena Elmfledt, Nr. 9730 Evanfton Abe., wegen angeblicher Chrenabfrantung gegen ben nachlagrichter Batten, Richter Chatraus bom Superiorgericht und bie Unwälte Deneen und Samill angeftrengt. Den Rlagegrund bils benanichulbigungen, welche gegenfrau Elmftebt erhoben worben waren in Berbinbung mit ber Berwaltung ber Rachlaffenschaft ihres im Jahre 1895 perftorbenen Gatten.

Das Erwerdsleben der Reugelt gestattet es beit Meisten faum, die Gesundelikrugein kreng zu besseigen. Um den Rechstell, den die Richtsefelzung bereiften feter erzengt, aufaungleichen mit die angeprengte Lebensmachine in gulem Gange zu hallen, diebet die helbeistentlichte in dann mitutgennflez, rein auf Alfangantossen, deskehendel Altiste derz, St. Bernarch Kranterbillien, melde durch dernig der Goldenn gede den Appetit für jegen und den Goldenn und kindlennigen, den Appetit kiefigen und den Berden und die den Appetit fürfeigen und den Menn nicht ullig kranten, welch die beiden fleber miederherfollen. Ihr fangen fiebe den Appetit der

Telegraphische Depeschen.

(Geliefert bon ber "Associated Press".)

Inland.

Shluf bes Births-Ronvents. Springfield, 311., 20. Sept. Die

Ronvention bes Illinoifer Schutberbandes der Spirituosenhändler ge= langte noch gestern jum Abschlub, und bie nächstjährige wird in Rodford abgehalten werden. Die Beamtenwahl, welche durch Afflamation erfolgte, hatte nachftehendes Ergebniß:

Staatspräfibent - Warren S. Phelps bon Chicago (wiebergewählt); Staats-Bigeprafibent "at large" henry Stengel bon Rhobe Island; Staatsfetretar - Joe Grein bon Chi= tago (wiebergewählt); Staatsschaß= meifter - James Coftello bon Bloom= ington; Staats=Rechnungsprüfungs= Ausschuß: W. J. McCarthy, John Czetala und Thomas Greif (fammilich) Bu Bertretern im bon Chicago). Nationaltonvent, ber in Baltimore Bufammentritt, wurden Dennis Galvin und John Gaint bon Chicago gewählt. Bigepräsidenten im 1. Diftrift murben G. Doos, 3ad Ginberle und henry Maywum, ebenfalls fammilich bon

Chicago. Rach einer längeren Debatte über bie Rriegsfteuer auf Bier und Whisth wurde beschloffen, barauf hinzuwirken, baß in ben fommenben Wahlen nur folde Ranbibaten unterftüt werben, welche fich für Herabsehung ber Rriegs= fteuer erflären, fowie für liberale Handhabung ber Gefete, welche sich auf den Spirituosenhandel beziehen. \$100 murben für die Rothleibenben bon Galbeston, Tex., verwilligt, \$25 für jedes der beiden Sofpitäler dahier. Der langjährigen Stenographiftin ber Ber= bandsbehörde wurden für treu geleiftete Dienfte \$500 gum Gefchent gemacht.

Politifche Ronventionen. Belena, Mont., 20. Cept. Drei Staatstonventionen traten heute hier ausammen: Die bemokratische, Die popu=

liftische und bie Arbeiterpartei=Ronven= In ber erftgenannten lehnten als bie Manbats=Streitigfeiten gur Berhandlung tamen, 65 ber 481 Delegaten (bie Daln'iche Frattion) auf und berliegen bie Salle. Später nahm bie Ronvention eine Pringipienerfla= rung an, welche bie Ranfas Cith'er Platform und bie Ranbibaten Bryan und Stevenson gutheißt. Much murben bie Dienste bon 2Bm. A. Clark im Bunbesfenat gelobt, und feine Bieber= erwählung wurde geforbert. Die bei= ben anderen Konventionen find noch nicht über bie provisorische Organisa= tion hinausgekommen.

Streit in einer Baumwollfabrit.

Lowell, Maff., 20. Sept. In ber Merrimad=Baumwollenzeugfabrit leg= ten über 400 Arbeiter in ber Beug= bruderei=Abtheilung bie Arbeit nieber, weil fie Ueberzeit arbeiten follten, ohne eine besondere Bezahlung bafür zu er= Aus Sympathie mit ihnen gingen auch 200 Angestellte bes Ber= padungs=Departements an ben Streit. Die deutiche Unleihe.

Rem Dort, 20. Cept. Cubifriptio: nen für bie beutsche Unleihe find mit Ablauf ber Gefchäftsftunden geftern formell gefchloffen worben. Der ge= naue Betrag ber Zeichnungen ift bis jest noch nicht festgestellt worben, ber Befammtbetrag foll aber überrafchenb

Musland.

Rirde und Politif.

Bien, 20. Cept. Bebeutenbes Muf= feben macht es, bak Raifer Franz bem Ergbischof Stadler bon Bosnien eine Ruge ertheilte, weil ber= felbe auf bie Ginverleibung Bogniens in Arvatien gebrungen war. Die liberale Preffe belobt ben Att bes Rai= fers, mahrend die fleritale Breffe fich febr abfällig barüber aukert. Das fleritale Wiener "Baterland" fagt, Die Beiftlichkeit werbe fich tunftighin mit politischen Dingen sowohl innerhalb, wie außerhalb ber Rirche beschäftigen, und werbe mündlich und ichriftlich bei ben tommenden Bahlen ihre beften Unftrengungen auf ben Erfolg flerifa-Ier Randibaten richten.

Die füdamerifanifden Mirren.

Panama, 20. Cept. General Ba= lesco bon ber Colombianischen Urmee und Geffor Guerrero, Brafett bon Spiales, haben febr nachbrudlich Gin= sprache gegen bas Prototoll erhoben. welches fürglich in Quito bon ben offigiellen Bertretern ber Republifen Ecuador und Colombia unterzeichnet wurde. Man erwartet ein neues mili= tärisches Einbringen in bas Land von Ecuabor ber, und bie Grenzbeamten werben basfelbe unterftügen. 3mifchen ber Regierung und bem Rongreg bon Ecuador besteht völlige Ginigfeit.

Brafiliens Befdaftstrife.

Rio be Janeiro, Brafilien, 20. Cept. Der Sanbelsberband fandte eine Botschaft an die Regierung, worin um ben Erlag bon Magnahmen erfucht wirb, melde ben brafilianifchen Sanbel bor Ruin ichugen tonnten. Die Gefcafte tommen immer mehr in's Stoden, unb bie Sanbelsbant hat auf 60 Tage bie Bahlungen eingeftellt. Biele Pflanger und Unbere im Innern bes Landes gie= ben ihre Ginlagen aus ben hiefigen-Banten gurud.

Bieder zwei Beftfalle.

Glasgow, 20. Sept. 3mei Erfranfungsfälle, welche icon feit mehreren Tagen für verbächtig galten, find jest ebenfalls als afiatifche Beulenpeft feftgeftellt worben. Die Erfrantten finb eine Schwefter und eine Richte eines Befttranten. Beibe waren geimpft morben; boch hatte fie bies nicht bor Unftedung geschütt.

Dampfernadridten.

Angetommen.

Telegraphische Notizen.

Juland.

— Johnstown, Pa., hat nach bem neuesten Zensusbericht 35,936 Ginwohner; es ift feit gehn Jahren um nahezu 65 Proz. gewachsen.

- Die Ortschaft Belgrade, Mont. murbe burch eine Feuersbrunft faft ganglich gerftort. Gin gewiffer Beft Rilen tam in ben Flammen um.

John B. Freill, Bremfer eines Berfonenguges auf ber Minois-Reptralbahn, ift zu Carbonbale, 311., überfahren und augenblicklich getödtet

- Nach längerem Leiden ftarb in Springfield, 30., General John U. McClernand, welcher fich im Burger= frieg unter General Grant und General Logan herborthat.

- Unsere Regierung hat noch viele Beileibserflärungen bon Regierungen bes Auslandes ober Bertretern berfel= ben wegen bes Sturm-Unglücks in Galbeston erhalten.

- In einem Unfall bon Irrfinn er= chlug ber Landwirth Hermann Peters= borf bei Junction City, Oreg., feine Gattin mit einem Anüppel und töbtete fich dann burch Gift.

- In Staunton, bei Springfield, II., erichof ber Ortsmarschall Rub. Anoemiller einen jungen Bergmann Namens Benj. Llond, ber betrunten war und fich feiner Berhaftung wiber=

- In ben Straits of Belle Isle, Reufundland, find mahrend bes jungften Sturmes 42 Fifcher-Fahrzeuge geftrandet, und etwa 30 babon find ein totaler Verluft. Etwa 20 Menschen find babei umgetommen!

- In bem Tröbelgeschäft bon hen= ry Rosen zu Toledo, D., brach Feuer aus, und ber Feuerwehr=Rapitan John Gallagher wurde burch eine einfturgen= be Mauer getöbtet. Außerbem murben 10 Keuerwehrleute berlett.

- Ueber große Stürme wird von ber alastanischen Rufte gemelbet, und man fürchtete icon, bag ber Dampfer "C. S. Samilton" mit feinen 150 Baf= fagieren untergegangen fei. Rach ben letten Berichten ift es jeboch gelungen, ihn in Sicherheit zu bringen.

— Die 6. Jahrestonvention ber "National Municipal League" in Mil= mautee ermählte James C. Carter bon New York zum Prafidenten bes Ber= banbes und 5 Bizepräsidenten, darunter für Chicago Ebward 3. James.

- C. Logt=Peters, der Milmaufeer Generalagent einer Lebensversiche= rungsgesellschaft, beren hauptquartier in New Port ift, berfuchte geftern Abend, im Juneau-Part fich bas Leben gu nehmen, indem er fich durch ben Ropf schoft. Nach ben Ausfagen ber Mergte wird er nicht mit bem Leben bavonkommen. Er ift 60 Jahre alt und hat eine zahlreiche Familie.

- Aus Downieville, Col., wirb ge= melbet: Gine Meile bon Nigger Tent hielt ein Banbit bie Postfutsche an. Der einzige Baffagier, welcher fich in berfelben befand, ber Redatteur Efch= bacher bom "Mountain Meffenger", lieferte bem Banbiten feine aus \$30 beftehende Baarschaft aus. Der Räuber überfah in ber Gile eine, mit gemung= tem Gold gefüllte Rifte, welche fich unter bem Gig bes Rutschers befand.

Schon wieber find amei Bant Raubanfälle zu melben! Bu Clare, 14 Meilen füblich bon Fort Dobge, Ja. brangen Ginbrecher gegen 1 Uhr Mor= gens in die dortige Staatsbant und be= molirten burch eine Explosion die Spinde und bas Gebaube, wurden jedoch verscheucht, ehe sie Beute machen tonnten. Es waren in ber Bant über \$40,000 beponirt. - Bu Winnemucca, Reb., ift am hellen Tag die Erfte Nationalbant von brei Räubern, welche bie bier, in ber Bant anwesenden Be= amten und einen Bferbehandler mit Revolvern in Schach hielten, um \$15, 000 beraubt worden! Nach vollbrach=

Bicycle-Eisfahrt.

Bon Dawfon nach Skagwan per Bicncle.

G. B. Leron, ein Zeitungs = Rorre= fponbent, mar ber Erfte, ber eine Reife erfolgreich von Dawfon nach Stagman, 550 Meilen, über bas Gis mit einem Biencle gurudlegte. Er war acht Tage auf bem Bege und erlebte einen ber schlimmften Schneefturme ber Saifon. Er brudte fich über bie allbefannte Thatsache aus, daß Männer in bem arttifchen Rlima an Storbut und Da= genübeln zu leiben haben, herborgeru= fen durch schlecht gekochte Speifen.

Er fagt, als er zuerft nach Alasta ging, hatte er einen guten Magen, aber schlieglich murbe er affigirt und eines Tages, als er auf ber Suche nach etwas Egbarem war, was ein Menfch ohne Appetit genießen fonnte, fielen ihm einige Padete Grape Ruts in bie Sande. Er tannte biefe Speife unb beffen Werth und war gewillt, & Unge Golbftaub (\$4.00) für ein Pacet gu bezahlen.

Er fagt: "3ch tann Gie berfichern, baß ich glüdlich war, etwas zu erhal= ten, bag ich effen und ohne zu leiben verbauen tonnte, daß es wohl ben Preis werth war. Sobalb es fich erwiesen hatte, baß es gerabe bie Speife mar. bie ich benöthigte, taufte ich ben gangen Borrath auf und von biefem Tage an bilbete Grape Ruts Food meine hauptfächlichfte Speife.

"3ch finde, daß fobalb ein neuer Borrath im Lager eintriffft, er ebenfo schnell aufgetauft wird. Es gibt nichts, mas bem Golbgraber und Grenger in fo tleinem Umfang foviel Rraft verleiht, als Grape Ruts Food, fie ift im= mer fertig jum Gebrauch, ba fie boll= ftanbig gefocht ift, und fann troden ober mit ein wenig Rahm, Milch ober Waffer beiß ober talt, wie man es wünscht, genoffen werben. Reine anbere Speife hatte mich fo gut auf meiner langen Reife über bas Gis fortge-

holfen, als Grape Ruts." ter Plünberung schwangen sich die Räuber auf ihre, hinter ber Bant in einer Gaffe gurudgelaffenen Pferbe und fprengten unbehelligt babon.

Musland.

- Durch eine Feuersbrunft find in Roubaix, Frankreich, Wollen= und Baumwollenmagazine im Berthe bon 4,000,000 Franken zerftort worben.

- Der egyptische Postbampfer "Chartieh" liegt mit gebrochener Belle bei ber Infel Andros auf bem Strand. Einige ber Paffagiere find ertrunten.

- Die ameritanische Botichaft in Berlin hat bem Silfsfond für Galbefton \$500 überfandt. Prof. Berth, ber Rlavierlehrer, war ber einzige Deutsche, ber bagu beifteuerte.

- Die Schauspielerin Olga Rether. fole ift in London um 2 Pfund Sterling geftraft worben, weil fie zwei hunde aus Amerita hat importiren laffen, ohne bag biefelben mit Maul= forben berfehen maren.

- Die fächfischen Manober, welche ihrem Schluß entgegengingen, find megen bes bereits gemelbeten tragischen Tobes bes Pringen Albert bon Sach= fen (ber infolge Scheuwerbens ber Pferbe aus feiner Equipage gefchleubert wurde) abgebrochen worben.

- Der ameritanische Geschäftsträ= ger in Konftantinopel, Llond Griscom, hat bon ber türkischen Regierung bie Freilaffung eines Urmeniers berlangt, welcher ameritanischer Burger fein foll und ber Berbinbung mit einem rerolutionären Ausschuß angeklagt ift.

- Die Londoner "Times" beftätigt ben Bericht, baf Charles I. Dertes von Chicago und New York bas Be= gerecht ber "Charles Croß-Gufton und hempfteab Unberground Railroad" ongekauft hat. Perkes wird in nächster Woche nach London zurückehren und ben Rontratt unterzeichnen, worauf mit bem Bau fofort begonnen werben

— Bekanntlich hatte eine große Zahl Befiger von Schaububen, Restauratio= nen ufm. auf bem Barifer Beltausftels lungs = Plat, benen ber vollständige Ruin in's Geficht ftarren foll, ihre Plage ju fchließen gebroht, wenn bie Ausstellungs = Behörben sich nicht ba= gu berftanden, ihre Befchwerben - be= hufs Ermäßigung ihrer Rongeffions= Abgaben - einem Schiedsgericht au unterbreiten. Der frangofifche Sanbelsminifter hat jest ber Ginfegung eines folden Schiedsgerichts guge= flimmt.

Lotalbericht.

Gine anfehnliche Grhöhung.

Die Steuer=Rebifionsbehörbe hat heute noch eine turze Sipung abgehalten und ben Steuerwerth bes perfon= lichen Eigenthums bes E. 3. Lehmannschen Nachlaffes von \$700,000 auf \$ 2,1 0 2,6 1 4.24 erhöht. Dann ber= tagte man sich sine die.

Die erhöhte Summe forresponbirt genau mit ben Inventar-Angaben, welche Erbschaftsberwalter Greve Un= fangs bes Jahres im Nachlaffenschafts= Bericht hinterlegte. Diefelben lauten, betaillirt wie folat:

Saushalt	un	98		Ge	ger	ftä	nde					.\$	9,001
Baar ai	1	Qα	nd	1									209,429.7
Edulbno	ter	1,	bi	e	but	ch	He	be	rtr	agu	nic	8:	
Urfunde	en	a	efic	her	t f	ind						. 1	1,814,283.5
	th	ert	e	30)	ult	no	ten						22,500
Chligati	one	11											12,500,-
Bertifita	te												34,890

Obfer der Tollwuth.

Bon einem tollen hunbe gebiffen, ftarb heute ber vierjährige Joseph Dormaratorsti im Elternhaufe, 1641 Lawnbale Ave., trop ärztlicher Behandlung.

Gin Bullenbeifer, ber bor brei Zagen bon Rinbern eingesperrt morben war und geftern auf fein Winfeln hin befreit murbe, bif zwei nahefteben: be Anaben, Jofie Bedginsti, 144Front Str., und Joseph Rlen, 246 Front Str. Man befürchtet, bag ber Roter toll mar. Er murbe erschoffen.

Indianerfommer.

Für bie Dauer ber nächften Bochen werben wir, wenn bie Ahnung bes Betterpropheten fich berwirklicht, befannte ichone Berbftwetter haben, welches unter bem namen Inbianerfommer popular ift. Das Thermome= ter wirb bis auf 70 Grab und etmas barüber hinaufgehen, und bie Ueberrode tonnen noch für eine Beile an ben Ragel gehängt merben.

Szenen im Thiergarten.

Gine Rlapperichlange, bie aus ihrem glafernen Rerter ausgebrochen mar, bertrieb geftren in wenigen Minuten fammtliche Befucher bes Thiergartens im Lincoln Bart. Gie wurbe fpater eingefangen und wieber eingesperrt.

Bon einem Beier, ber ihren Rafig theilte, murbe geftern eine Gule, bie fich ein trodenes Blätchen gefucht hatte, bon biefem bertrieben und arg zerzauft.

* Schulrathsmitglied Thomas Brenon bat bon bem, mas bie Rinber in ben öffentlichen Schulen Chicagos lernen, teine fehr große Meinung. Er ertlärte, bag ein junger Menfc, ber bom Lanbe tomme, eher in einem hie= figen Geschäft bermenbet werben fonne. als ein hier aufgewachfener Rnabe. Menn bas ber Fall ift, bann hatte herr Brenan, ber feit Olims Zeiten schon Mitglieb bes Schulraths ift, längft für beffere Unterrichtsmethoben bermenben follen.

* Polizift Whalen bon ber Oft Chicago Ave.=Revierwache fand geftern Abend ben 14jährigen John Gliott hungernb, frierenb und weinenb an ber Ede ber Ringie und Wells Str. Der Rnabe ergählte, bag er bon Jadfon= ville, Fla., nach Chicago getommen fein, um feinen Bater ju fuchen. Er fand in der Revierwache der Oft Chi-cago Avenue ein borläufiges Untertom-

MARSHALL FIELD & CO.

Geldersparende Basement=Bargains.

Damen und Mädchen.



Korrefter Schnitt, gute Arbeit und unerreichte Werthe find Lofungsworte fur biefes geschäftige und machsenbe De-

Reue Eton Tailor-Anjuge, bon ichwarzem Bebble Cheviot, Sadet gefüttert mit Taffeta Seibe, Revers und Front faceb mit schwarzem Beau-be-foie, ausgestattet mit acht Reihen von Tailor = Stitching, Sammet-Aragen, neuer Flounce Rod, unten herum mit Tailor-Stitching ausgestattet, gute Qualitat von Bercaline, Belveteen Ginfagband,

Rainh Dan Stirts bon ichwerem ichwarzem Cheviot, fan ch Band unten rund herum, ausgestattet mit Zailor=Stitch= ch Band unten rund herum, ausgepauter mit ing, Inberted Plait hinten, befter Rod in Chi- \$5.00

Zailor = made Jadets bon feinem Orford Cheviot (wth. \$3.00 bie Darb, Gin ober Reefer Front, Sammet-Rragen, gefüttert mit garantirtem Catin, ausgestattet mit Tailorgefüttert mit garantirtem Sarin, unsugen 31 \$8.50 Spezielle Bargains in \$5.00 & \$7.50 Golf Capes, gu

Madden = Reefers, in fanch reinwoll. Mijdungen, mit Madden = Reefers, in janey teineben ber neuen Sood-Facon hinten, gefüttert mit \$4.50 Flanelette Brappers, in neuen and bejest mit Braid, weite Flounce unten rund \$1.15 Flanelette Brappers, in neuen und hubiden Muftern, um ben Rod; Breis,

Giberbown Sacques, in fanch Streifen, | Giberbown Brappers, ichlichte Farben, 95c | mit ba Gürtel, mit baju paffenbem

rehäfelter Große Berthe in feibenen Damen-Baifts, ju \$2.75, \$3.95, \$4.25 und \$5.00.

Cine Glace: Sandichuh: Räumung.

In unferem Bafement = Departement haben wir einen großen Berfauf veranftalteteinen ber größten Raumungs=Bertaufe von billigen Glace-Sanbichuhen, ben wir je ab= gehalten haben. Wir find vorbereitet auf einen riefigen Abfat. Bahrend Diefes Bertaufs werden wir alles frühere in ben Schatten ftellen, bas Befte für bas Gelb gu bieten.

Wir haben eine große Unhäufung bon wirklich guten Sandichuhen, Die ein wenig burd Anfassen beschmutzt sind — nicht so beschmutzt, um sie zu schädigen, aber nicht zart gerug, um sie als neue Waaren verkaufen zu können. Darunter befinden sich Muster von Reissenden, Handschuhe, die in unserem Fenster ausgestellt waren, und Handschuhe, die reparirt sind. Troz den häusigen Verkäusen während des Sommers von dieser Klasse Waaren, haben sie sich doch schwell angehäuft, und bei dieser passenten der Klasse Gelegenheit offeriren wir sie zu einem niedrigen Preis, per Paar,

Roch ein großes Sortiment bon Glace-Sandichuhen, nicht beichmust, fondern neue Maaren, wird während dieses Berfaufs zu 750 offerirt. Es find da einige Suebe hand-ichuhe in schwarz und farbig, und Glace-Handschuhe, 2-Clasp Lammsfell — 7 alle find forgfältig gemacht und fehr hubich, leicht 40 Prozent mehr werth, als unfer Bertaufspreis, per Paar,

Undere ausgezeichnete Werthe ju 950 und \$1.15-Qualitäten, Die für Diefes Gelb nirgends fonftwo gefauft werden tonnen. Bir laben fpeziell gur Befichtigung biefer

Bargain: Bertauf von Schuhen für Männer, Frauen und Kinder.

Bafement. Schuh-Debartement. - Die legten Tage einer Boche bon ungewöhnlichen Schuh-Bargains, follten unfer Bafement-Departement jum Bentrum ber Ungiehung für fparfame Souh-Raufer machen. Wir halten unfere Schuhpreise ftets auf bem niebrigften Buntt, aber manchmal verlangt das Geschäft einen sofortigen Raumungs-Bertauf ohne Rudficht auf Roftenpreis und Profit. Solch ein Berfauf ist diese Boche im Gange und bietet Gelegenheiten für seltene Schuh-Bargains, wie fie nur selten vorkommen. Bir baben bunberte bon Bagren bochfeiner Schube (meiftens bom Saubt-Schub-Departement) auf unfere Bargain-Tifche gelegt ju Räumungspreisen, Die in den meiften

Fällen nicht bie Tabritbreife beden. Dies find teine Gelegenheits-Bartien, für einen Spezial-Bertauf angeschafft, fonbern regulare Partien, Direft bem Lager entnommen und gu einem Breis martirt, ber ichnel-len Abfat berburgt. Wir empfehlen jedes Baar.

Männer:Shuhe \$1.55 und \$1.95.

Mehr wie 3,000 Baar Belt Cohle Manner-Schuhe, fchwarg und lohfarbig. Schuhe tourben fur bas Saupt-Schuh-Departement gefauft und auch bort verlauft. Die für bas Oberleder gebrauchten Lebersorten find Bor Calf, Bici Rid und echtes Ralbleber, ere Sohlen. Diefe Offerte tann mit Recht der Schuh : Bargain des Jahres genannt

\$1.95—Damen:Schuhe—\$2.20.

Gin großes Cortiment bon ichwarzen und lohfarbigen Damen=Schuhen, Biegenleder und Bor Calf Oberleber. Die richtige Schwere und Facon für Diefen Berbit.

\$1.35-Riedrige Damen:Schuhe-\$1.35. Mehrere hundert Baar niedriger Damen-Schuhe, bon bem Saupt-Departement nach

bem Bajement geschidt und unter bem Roftenpreis martirt. \$1.20—Souhe für Anaben und Jünglinge—\$1.40. Schul-Schube, mit Calfifin Oberleber und ftarfen Cohlen, Großen 12 bis 2, rebu-

girt gu \$1.20; Größen 21 bis 5, \$1.40. \$1.30-Spring Beel Schuhe-\$1.30. Alle Größen und viele Mufter in bauerhaften Spring Seel Rinber-Schuhen gu nies

Bafement Brand Dest. Soul-Mtenfilien.

Sie werben beim Machen bon guten Aufga= ben behilflich fein, und die Preise find nie= drig. Beneil Tablets, "Childhood Stories", gute Qualitat Papier, Ic bis 8e bas Stud. Tinten Tablets, "Sunburft", Cial Große, einfach ober linirt, 40.

Tinten-Tablets, "Scotch Agate", mercial, Padet= ober Brief=Große, einfach Tinten-Tablets, "Benond Comparifon" Commercials, Badets ober Brief: Große, einfach ober linirt, 8c. Tinten=Tablets, "Regent", Commercial= ober Badet : Große, einfach ober linirt, 100

Gercifes, Rotigs und Beichnen-Bucher, geprehter Bappbedel, 3c, 4c, 7c b. Stud. Rompofition:Bücher, Linnette Dedel, 40 5c. 8c bas Stiid. Brufh= und Bencil Beichnen Tablets, 40 bas Stud.

Beichnen-Bücher, Leinen-Dedel, St. 10c. Manila Beichnen Bads, 2 Größen, 8 bei 12 3oll, und 6 bei 9 3oll, 4c b. Stild Pencil Boers, geformt wie ein wleiftift, Bartholy Bleiftift=Raftden, Be und 10e

Bapier=Mache Bleiftift=Raftchen, mit fan= ch Berzierungen, 15e und 20e jedes. Hartholz Lineale, 1e bis 8e jedes. Bummi-Rabirer, le bis 20c jeber. Reberhalter. de bis 20e jeber.

Schul-Bleiftifte, Schachtel bon 6 Farben,

Soul: und Rünftler Crayons, Schachte Cedar Bleiftifte, rund und hegagon, Dut. M. B. Raber's Bleiftifte, Dug., 12c.

Tintenfaffer, einfaches Glas, 8c, 11c,

Bafement Brand Dept. Seiden-Refter.

Gine prachtige Anfammlung bon Reftern, furgen Studen und BBaift-Langen bon ein: fachen und fanch Seibenstoffen, ju ben ge-möhnlichen Rester-Breifen— Die Breife, mel-che unsere Rester-Bertäuse berühmt gemacht

Bafement Brand Dept. Korfets-Spezialität. Wir haben immer noch ein gutes Uffor-

timent bon Grogen in diefen hoch= feinen Rorfets, Die wir lette Woche anzeigten. Diefe murden biel theuerer im Main-De= partment berfauft, fandten fie aber ins Bafement, um fie fonell gu rau-

men, jur Balfte

bes früheren Breifes. Die Farben find hellgrau, rofa und blau, und fcmarg und weiß. Alle marfirt gu einem Preis -

Bafement Brand Dept.

Hemden für Männer u. Knaben. Die meiften ber billigen Ausftattungen find in diefem Departement gu finden.

Bufen-Semben für Anaben, mit einem

Paar loje Manichetten, in Bercale, neue herbft = Mufter. Das Stud 48c. Befte Qualität Bercale Bufen-Bemben f Anaben, mit feften ober lofen Manichetten,

neue Facons, neue Mufter, bas Stud

Flannelette Rachthemben für Manner u. Anaben, gut gemacht, gute Qualität, neue Dufter, das Stud 50c.

Bercale Bufen-Semben für Manner, mit inem Baar lofe Manichetten, Berbft=Mufter,

Rahtlofe baumwollene halbstrümpfe für Männer, in Schwarz, Lohfarben, Cardinal und frang. Blau, Paar 13c.

Rene fertige Kleidungsstücke für Anzüge und Ueberzieher

Männer Rünglinge. Berbst

Schnitt-Dauerhaftigfeit-Qualität-alle biefe Borguge und noch viel mehr find enthalten in diefen \$10 Rleidern. Es find unfere regulären Berbit= und Binter-Bafement-Baaren, auf unfere Bestellung von hochfeinen Schneibern gemacht. Die Buthaten, Stoffe und Arbeit find fo gut wie an viel theureren Waaren. Der beste Werth, der je für den Preis geboten

Beinkleider für Männer und Jünglinge - außerordentlich aute Werthe zu \$3. \$3.50. \$4 u. \$4.50.

September Blanket= und Comforter=Verkauf.

Rur noch acht Tage übrig, an welchen man Blantets und Comforters au fvegiellen Ceptember-Breifen einfaufen tann. Unfer Lager ber wenig theuren Qualitäten biefer Waaren ift jo vollftanbig, dag beinahe jeder Breis gwijchen 50c und \$9.50 für Blantets, und gwifden 90c und \$3.25 fur Comforters bertreten ift, und gwar jede Große, Farbe und Daufter bie fabrigirt merben.

Blankets. 10:4 baumtvollene Blanfets, per Paar, 50c, 65c, 85c, \$1.15. 11:4 baumwollene Blantets, per Baar, 85c, \$1.00, \$1.15, \$1.50. 12:4 baumwollene Blantets, per Baar, \$1.35, \$1.50, \$1.75. gemijdte Blantets, per Baar \$2.00, \$3.00, \$4.35. \$2.10, \$2.85, \$3.75, \$5.25. 10=4 wollene Blankets, per \$2.75, \$3.50, \$4.50, \$5.75. wollene Blantets. \$3.35, \$4.25, \$5.85, \$6.50, \$8.25. 12:4 wollene Blantets, per Baar \$6.85, \$7.25, \$8.25, \$9.50.

Reben ben oben genannten, find alle beichmugten Mufter von bem Bholefale: und Main Retail-Departement und jene bon ben Schaufenftern unferem Lager hingugefügt morben, und fo niedrig marfirt, bag ber Räufer nur nach ber Große gu fuchen braucht. ba ber Breis ficher befriedigen wird.

Comforter Stoffe.

Unfer neues Serbft-Lager bon Cateens, Silfolines, Twills ufw. ift in Diefer Saifon speziell attrattiv. Die Auswahl ift größer, als wie wir fie in irgend einem vorhergehen-den Jahre gezeigt haben, die Qualität ift die befte und bie Mufter und Farben find ichoner und bauerhafter und bie Breife bil= liger als anberstvo.

Batte, in jeber beliebter Qualitat, "or

und Farben ber Caifon überzogen. 900 \$1.20, \$1.50, \$2.00, \$2.35, \$3.25. Capeftry-Refter und Riffen-

Die Comforters find in unferen eigenen

Bertftatten bon feiner weifter Batte gemacht, mit Siltoline in ben hubideften Muftern

Gbertheile. Bir offeriren eine egtra gute Bartie bon Tapeftry Reftern und Riffen-Begugen. ter ben Tapeftry-Restern find biele hubsche Squares in orientalischen Mustern, paffend für Stuhl-Sige und Fugboden- und Sopha-Die Preise rangiren bon 10c bis 75e bas Stud.

Die Riffen=Beguge find bon Cretonne, Tiding, Momie Tuch, Canvas und Atlas, in rientalischen Blumen Tapeftry und Bolfter-Muftern, und den schönsten und anziehend= sten Farben ber Saison. Die Preise find, 15c, 25c, 50c und 90c bas Stud. Wollene Comforter-Sets.

Amei Lagen bon feiner Lammtvolle, 38 bei Boll in jedem Get. Ber Get, \$2.00 und

Sateens, 30 3oll und 36 3oll, Ib., 1240, 15c und 18c. Siltolines, 28 3oll und 36 3oll, Parb, 70 und 121c.

Fanch Twills, 24 Boll, Parb, Se.

Beschmutte Spiken-Gardinen. Gine weitere Bartie bon beschmutten Gar: binen bon dem Bholefale-Departement. Es find nabern alle einzelne Pagre, aber es find von einigen Muftern zwei oder brei Baare, und für Solche, die fie gebrauchen tonnen,

Neue Carvets und Ruas.

Gin großes Lager bon ausgezeichneten, bauerhaften Qualitäten und beliebten Du= ftern wird in diefem Departement ju einer bedeutenden Erfparnig ber reg. Preife gezeigt.

Befte gangwoll. Ingrains, 50c bie Pard | Edwere Boby Bruffels, 85c bie Pard u. und aufwärts. Tapeften Bruffels, 40c bei Pard und Reiche Belbets. 65e bie 9b. und aufm

Gute Bruffels, 50e die Db. und aufwarts. | aufwarts.

Smyrna Rugs. 26 bei 54 3oll 1.25 9.00 bei 9 Tuß 3oll bei 10 Tuß 6 3oll .13.50

Mene Berbit-Bander.

Bir zeigen einige feine Sachen in billigen

Banbern, bon ben Sorten, Die jest fo biel

verlangt werden für Gürtel, Gafhes, Saar=

per 8c 10c 13c 17c 21c 25c 29c 83c 38c 42c

No. 35¢ per Stiid 10 Darbs

Ber 96. 15c 20c 25c 30e 35c 45c 55c 65c

Sehr fpeziell, 12c Do.

Schnurfante, ichwarg, weiß und farbig.

31=30a. feine feibene Taffeta=Banber, mit

2:10ff. boppelfeitiges Atlas-Banb, ein:

fache Rante, in Beig, Cream und iconer

Musmahl von Farben, fehr beliebt für Gaar-banber und boppelte frang. Salsichleifen.

Ungebügelte Tafchentücher.

Dies find bie Bargains, bie in ber Bafement:

Abtheilung mahrend bes großen halbjahrli=

lichen Berfaufs von ungebügelten Tafchen:

tuchern offerirt werben. Sier ift eine beinahe

endlofe Auswahl zu biefen Preifen-fie foften

meniger, meil mir bie Musgaben für bie

Schachteln und bas Bafchen fparen, mas

nothwendig mare, fie in porfdriftsmäßiger

Beife auf ben Martt ju bringen. Die Breife

find biefelben als biel iconere Baaren gebu:

Bafement Brand Dept.

Rr..... 1 2 3

Schleifen, Corjage:Schleifen ufm.

Gürtel und Safhes.

Bafement Brand Dept.

Feine Arminfter, 750 die Pard und Gertige Carpet Rugs, in großer Auswahl, ju niedrigften Preifen.

> 27 bei 54 3oll 1.95 3 bei 6 Tug 2.90

> Arminfter:Rugs. 8 Fuß 3 3oll bei 10 Fuß 6 3oll . .\$47.00 9 bei 12 Tuf 19.00.

der Plat befannt, wo man hubiche

Cocoa Matten 25e bas Stud u. aufw. Bafement Brand Dent.

Porzellan-Departement. Diefes geschäftige Departement in unferem Bafement wird allgemein als

Sachen in Glas- und Porzellan-Baa-Ertra feine Qual. Double-faceb ichmarges ren ac. findet. Wir berfuchen nicht, Atlas=Band, in einer guten, hubichen, glan= eine vollständige Auswahl von ben bilgenden Appretur, fehr begehrenswerth für ligen Qualitäten Borgellan au führen. No. 5 7 9 12 15 22 80 40 50 60 aber berfuchen, nichts als Bargains

hier zu haben.

Extra gute Qual. fcmarges Atlas=Bad Cammet-Band, jest fo viel gewünscht für Trimming, Gürtel, Saftes, Haar-Schleifen, Corfage-Schleifen etc. Stud 10 9bs. 65c 75c 90c \$1.10 Per Darb 7c 8e 10c 12e

Unfere fpezielle Offerte für biefe Boche ift eine Glas-Lampe (fiehe Abbilbung), hubich beforirt, mit Globus, pollftändig, zu \$1.35. Unbere angiehenbe Lam= pen, gute Berthe, aufwarts bis gu \$4.00. Steinerne Salgbehälter, blau beforirt, 30c.

Bohnen-Töpfe, jeber 10e.

Porzellan Sauc Teller, bubich be= forirt, Stüd 15c, Dutend \$1.00. Jarbinieres, jeber nur 12c.

Bergierte Spudnapfe, bas Stud 15c. Bet Theefanne, beftes englifdes Fabritat, nittlere Große, 45c. Rleine Bomlen, vergiert mit bem berühmsten "Blue Onion" Mufter, 2 Entwurfe, fiebe

Abbilbung, bas Stild 10c. Bafement Brand Dest. Spiken-Bargains.

Ginige intereffante 3tems für morgenie Breife machen fie boppelt angiebend. Aufraumung bon Obbs und Enbs feiner infacher und Chenille punttirter 15c Schleierftoffe, Musmahl, Db., Maidinen-gemachte Torchon-Spigen, in gewiffer Beziehung find fie gerade fo gut wie die handgemachten, Preis, Pd., 3c, 5e und

Leset die "Sonntagpost."

bie hauptreben halten, und gwar Dr.

holls in beutscher Sprache. Bis 8 Uhr Abends werben nur folche Ber=

Ericeint täglich, ausgenommen Sonntagt. Gerausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abenbpoft": Gebäube 203 Fifth Ave. Bioifden Manrie und Abams Ste. CHICAGO.

Belephon: Main 1498 und 4046. Breis jeben Bummer, teri in's haus geliefert I Cent Dreis ber Conningpoft. 2 Gents Raffrich, fin Botans bezahlt, in ben Ber,

Entered at the Postoffice at Chicago, Ill., as

3mberfichtliche Imperialiften.

Um fich am Ruber gu erhalten, auch wenn fich bie Strömung gegen fie gebreht hat, haben bie Barteipolitifer in ben Ber. Staaten fcon manches faubere Planchen ausgehedt. Go ift u. A. bie Gründung ber meiften Lumpenftaa= ten lebiglich beshalb erfolgt, weil man mit Silfe ihrer Gleftoralftimmen eine fonft unbermeibliche Bahlnieberlage abmenben gu fonnen glaubte. Die Bo= lititer in Großbritannien aber, wo ia ber Barlamentarismus "erfunden" worben ift, find in ihrer langen Er= fahrung auf ein viel wirtsameres Dit= tel berfallen, als ihre ameritanischen Rollegen bis jest noch ersonnen haben. Sie fdreiben Reutvahlen aus, wenn fie bermuthen bürfen, bag biefelben gu Gunften ber jeweils herrichenben Bartei ausfallen werben. Rach bem Gefete werben bie Mit=

glieber bes britischen Unterhauses auf fieben Jahre erwählt, boch bienen fie felten ihren "Termin" gu Enbe. 3ft Die Mehrheit ber fiegreichen Partei bon bornherein schwach gewesen, und hat bemaufolge auch die Regierung nur ine fcwache Parlamentsmehrheit binter fich, fo pflegt biefe fich im Laufe ber Sahre berartig zu berfrumeln, bag fie eines fchonen Tages gar nicht mehr borhanden ift. Dann wird bas Di= nifterium bei irgend einer Abstimmung im Stiche gelaffen, worauf es gurud= tritt, und ber Führer ber Gegenpartei bon ber Rrone erfucht wirb, ein neues Minifterium gu bilben. Rimmt er an, fo wird bas Parlament aufgelöft unb eine Reutvabl angeordnet, bamit bie neue Regierung fich "auf bas Bolt ftugen" fann. Mitunter erhalt fie nun eine fo farte Unterftugung, bag fie, wie bie Salisburn'iche Regierung, alle Wechfelfalle einer fiebenjährigen Bar= lamentsperiobe zu überbauern bermag. In biefem Falle ift fie natürlich beftrebt, noch länger zu regieren. Beil man inbeffen nie wiffen tann, wie fonell fich bie Boltsgunft beranbern mag, fo wartet fie nicht bas gefetliche Enbe ber Barlamentsfrift ab, fonbern fie appellirt an bie Bahler, fobalb ibr ber Zeitpuntt bafür gunftig erfcheint. Sind ihr beifpielsweise nur noch zwei Jahre ber Dacht beschieben, und glaubt fie, bas Bolt im Mugenblid bin= ter fich au haben, fo ftellt fae fich au einer Reumahl, burch beren glüdlichen Musgang ihre herrichaft gleich um fieben

Jahre verlängert wird. Mus biefem Grunde hat jest auch bas Salisburn'fche Rabinet bie Auflofung bes Parlamentes angeordnet, ob= wohl biefes erft im Jahre 1895 gewählt worben ift. Gie ift nämlich überzeugt, baß ber Boerenfrieg thatfächlich gu Enbe, und bie Mehrheit bes britischen Boltes mit feinem Musgange gufrieben ift. Zwar hat fie fich in Gubafrita tei= neswegs mit Ruhm bebedt, aber fie hat boch folieflich bie paar taufend Boeren niebergeworfen und ihr Gebiet amtlich bem britifchen Reiche einberleibt. Durch biefen "Erfolg" wirb nach ihrer Un= ficht die brutale Raub= und Gemaltop= litit gerechtfertigt, ju ber namentlich ber Rolonialfefretar Chamberlain ben Anftog gegeben hat. Daher wird von ber Bahlerschaft erwartet, baß fie bie befagte Bolitit "inboffiren" und bie Regierung ermächtigen wirb, bie "Berubigung" ber neu eroberten Sanber in ber von General Roberts begonnenen Beife weiterzuführen, b. h. mit anbe= ren Worten bie wiberfpenftigen Boeren auszurotten. Ueberhaupt follen bie Babler ihre Buftimmung gu bem 3mperialismus geben, wie er bon Cham= berlain und feinem Unhange verftanben

Daß fie bas thun werben, icheint auch feinem Zweifel zu unterliegen. Gs aibt freilich fogar in England noch Leute, welche ben unerfättlichen Lanb= hunger ihrer Nation beflagen und bie Beforgniß hegen, bag felbft bas reiche Britannien bie ftets machfenben Mili= tätlaften nicht wirb tragen fonnen, aber biefe "little Englanders" bilben eine wingige Minberheit. Die überwiegenbe Mehrheit außerhalb Irlands billigt fomobi bas Berbrechen gegen bie Boeren, wie bie weiteren Blane Cham= berlains, ber mahricheinlich bie britis fde Serricaft über gang Afrita ausbebnen will. Tropbem Grogbritannien nachweislich feinen Rugen aus feiner Rolonialpolitit gieht und ihr immer größere Opfer bringen muß, ift bas Rolf mehr als je barauf verfeffen, bie Flagge überall aufzuhiffen. Bon bies fer Berblenbung wird es anscheinenb erft burch ben Bufammenbruch feiner Macht und herrlichteit geheilt werben. Die im Boerentriege empfangenen Lehren haben nichts gefruchtet. 3m Ge-gentheil brennt Großbritannien jest erft recht barauf, fein empfindlich ge= fcabigtes "Preftige" wieberherzuftels Ien. Chamberlain ift ber Mann bes Zages. Wer weiß aber, wie balb bie= fer thonerne Goge gertrummert wirb!

Staatsbahnen.

Gin Befer ber "Mbenbpoft", beffen Eingefandt" an anberer Stelle beröffentlicht wirb, betlagt fich, bag bie "Abenbpoft" in einem jungft an biefer Stelle erichienenen Artitel über bie preußischen Staatsbahnen ber Frage: Brivatbahnen ober Staatsbahnen? Bifden Bahnen "miferabel" feien, fo Str., instematisch bestohlen zu haben, sei bamit boch nicht ermiefen, bag bies ben Großgeschworenen überwiefen.

eine Folge bes Gtaatsbetriebes fei, unb bann wirft er ber "Abenbpoft" bor, bet "wahrhaft gefährlichen Geite" bes ames ritanifchen Systems gar leine Ermähnung gethan ju haben. Das Lettere ift richtig; es wurbe an dieser Stelle aber schon fo biel über und gegen ben Borschub, welchen bie Bahnen vielfach ben großen Rorporationen und Trufts leiften, gefchrieben, bag eine Wieber= holung ber Antlagen unnöthig erschien; thatsächlich ging jener Artikel von der Unnahme aus, bag bie Schaben bes hiefigen "Spftems" gur Geniige betannt feien und nicht erft erörtert gu werben brauchten; er follte nur bagu bienen, gu zeigen, bag bie Berftaatlichung ber Bahnen nicht das Beilmittel fein durfte, als welches fie angepriesen wird, bezw., daß fich bavon mit ziemlicher Gewißheit folch' fchlimme Folgen erwarten laffen, bag bie Rur fchablicher werben tonnie, als die Rrantheit. Es follte nicht gefagt werben, daß unfer Bahnwefen fo wie es jest ift, muftergiltig fei, sonbern nur, daß man erft noch nach einem an= beren Mittel, eine Befferung berbeiguführen, fuchen follte, ehe man zu bem für unfer Land besonbers ungeeigneten und gefährlichen Staatsbahn-Experiment greift.

Es ift natürlich nicht "absolut fest= geftellt", bag ber preugifche Bahn= betrieb bem ameritanischen gleichstünde, wenn bie preufischen Bahnen fich in Bripathanben befänden, aber es ift boch wahrscheinlich, bag er beffer fein würde. Denn auf allen anderen Ge= bieten können die Deutschen boch gu= meist Gleichwerthiges, wenn nicht Befferes, leisten, und daß ber staat-liche Betrieb schwere Schaben mit sich bringt und bas Grreichen ber beiten möglichen Ergebniffe unmöglich macht, bas wird durch die Erfahrung anderer Staaten als ber beutschen erwiesen.

hier in ben Ber. Staaten hat bie Regierung bis jett nur bie einfachsten induftriellen Arbeiten übernommen, fo baß die Bahl ber öffentlichen Angestell= ten vergleichsweise gering ift. Aber so tlein fie ift, macht fich diese Gruppe, die eine begünfligte Rlaffe in ber Bevolte= rung bilbet, boch schon bemerkbar, unb sie ist keineswegs ohne politische Macht, Die natürlich fteigen wird in bem Mage, wie die Bahl anwächft.

Solch' eine Gruppe entwickelt leicht einen Rorpsgeift, ber mit bem Geban= fen einer bemofratischen Regierung nicht gang im Ginklang gu bringen ift, und ihre Begiehungen gu ber Regie-rung werben, woimmer fie ftart genug ift, einen politischen Ginfluß ausquüben, fehr belifater Ratur fein. Go fah fich jum Beifpiel die belgifche Re= gierung gu berichiebenen Malen ge= swungen, mit ihren Angestellten gu berhandeln, gerade fo wie private Arbeit= geber. Die öffentlichen Angestellten wenden in Belgien gegen bie Regie= rung alle bie Mittel an, ihren Forbe= rungen Behör zu berschaffen, welche bie organifirte Arbeit nur tennt: auch ber Streit gegen ben Staat fehlt nicht.

Beffer für ben Bergleich mit unferem Lanbe eignen sich wohl noch bie auftralischen Rolonien, beren Regie= rungen in ber Leitung ber Staatsbahnen und anderer induftrieller Unter= nehmen arg gehemmt finb. Reine Regierung bon Neu Geeland, Reu Gub Wales ober Victoria würbe hoffen tonnen, am Ruber gu bleiben, wenn fie ine wirklich sparsame geschäftsmäßige Bahnverwaltung einführen wollte. Man hat es versucht, die Zahl ber Ans geftellten verhältnigmäßig etwa auf Die Starte bes Personals der ameritani= fchen und englischen Bahnen gu bringen, man hat ben Berfuch aber fchnell aufgeben muffen. Die Gifenbahnange= stellten find als Stimmgeber gu mach= tia. Derartiges zu bulben. Gie besteben auf Anftellung als auf einem politi= fchen Recht und besgleichen auf ber Aufrechterhaltung einer unnatürlich hohen Lohnrate. Wer berfucht, ihnen bies Recht streitig zu machen ober ihre Löhne gu ermäßigen, ber muß bei ber nächsten Wahl ihre Macht als Stimm= geber fühlen und einem Unbern Blat maden, ber borfichtiger ift und gewiffe Rechte beffer zu achten weiß. Auftralien haben bie Angeftellten bes Staates bas Streifen nicht nöthig, wie in Belgien, benn fie betommen, mas fie wollen, bort ohne solche Rraftmittel.

Die unter folden Umftanben bom Staate betriebenen auftralifden Babnen find nun gur Beit fo fchlecht geleis tet, ihr rollendes Material ift fo beraltet, bie Frachtraten find fo hoch unb ber gange Dienft ift fo ichlecht, bag ber auftralische Farmer in Liverpool nicht mit bem ameritanifden Farmer in Dafota fonfurriren fann, auch wenn er bom reichsten Weigenland ber Welt befist und biefes binnen ein paar hunbert Meilen von ber Rufte liegt, mabrenb ber ameritanische Farmer feinen Beigen mehr als tausend Meilen weit über Gifenbahnen au berfrachten bat.

Solche Buftanbe, wie in Auftralien, würden voraussichtlich auch hier ein= treten, wenn bie Bahnen verftaatlicht würden, und ehe man bagu bereit ift, follte man boch noch weiter berfuchen, ben Mängeln bes jegigen Spftems auf andere Beife abzuhelfen.

Bu einer weiteren Beleuchtung ber vielseitigen Frage fehlt es für heute an Play.

Lotalbericht.

Ronftabel in Rothen.

Begen Digbrauchs ber Umtagewalt ift Ebward Beanen, ein Gerichts. vollzieher im Logan Square = Friebensgericht, berhaftet worben. Er foll ben Berfuch gemacht haben, Baaren bes Gaftwirthes John Malinowsti, Gde Milmaufee= unb 40. Abe., eines ehemaligen Amtsgenoffen, ohne jegliche Bollmacht zu beschlagnahmen.

* Charles Meiswinkel und George Smith murben unter ber Unflage, nicht gerecht geworben fei. Er meint, ihre Arbeitgeber, Sears, Roebud & felbft wenn man zugebe, bag bie preu- Co., Ede Fulton und Desplaines Eleveland und Olnen.

Ein geplanter Kampagne-"Creffer" des Iroquois Klubs.

Die heutige Bahl-Demonftration ber beutiden Republifaner.

Wm. C. Bafers Ubfagebrief an die "Bryan-Demofratie."

Ralititdes Allerlei aus beiben Beerlagern. Senator James R. Jones, ber Borsiger bes bemotratischen National-Ausfcuffes, wird heute bon feiner Ram= pagne=Tour burch Ohio und New York Burudermartet. Geine brieflichen Be= richte lauten recht gunftig für bie Cache ber Demofraten.

Unter ben Aufpigien bes "Iroquois Rlub" foll bemnachft eine große bemo= tratifche Wahl=Demonstration ftatt= finben, für welche als Sauptrebner ber ebemalige Staats-Setretar Richard Olnen und Er-Brafibent Grober Cleveland in Aussicht genommen worden find. Der Erstgenannte hat bereits feft jugefagt, hierher tommen gu mol= len, während Cleveland bie an ihn er= gangene Ginlabung taum annehmen bürfte, wohl aber erwartet man bon ihm ein Schreiben, bas bann in ber betreffenben Berfammlung gur Berlefung gelangen foll. Richter Ebwarb F. Dunne, ber Prafibent bes Froquois Rlubs, und Ribers McReill haben ben Berren Cleveland und Dinen perfonlich einen Besuch abgestattet, wollten fich aber borläufig über bas Ergebniß ber Unterhaltung nicht näher auslaffen.

Senator Burte, bom bemotratifchen Counth-Bentralausschuß, glaubt, baß bon ben neu-naturalifirten Mahlern etwa 7000 bis 9000 für bas bemofratifche Tidet ftimmen werben. Morgen Abend fommen bie bemofratischen Warbflubs gufammen, um barüber gu berathen, wie bas bolle Bartei=Botum am Beften "berausgebracht" werben

In ber 12. Str.=Turnhalle finbet am Montag Abend eine Bahlber= fammlung ju Gunften bes bemotratis ichen Rongreß-Randidaten John F. Feeln ftatt, ber im 2. Rongreß=Begirt als Gegner Lorimers auftritt. Er= Gouberneur Altgelb wird in ber ge= planten Berfammlung bie Saupt-Unfprache halten.

Die Borfiger Louis D. Birfchei= mer, bon ber Staats=Organisation be= motratischer Rlubs berichtet, find jest 85 bon ben 102 Counties in Minois regelrecht organisirt. Bu ihnen gehoren Sangamon, Macon, Bermillion, Bite, Morgan, Jefferson, Mabison, Abams, St. Clair, Greene, Berfen und Macoupin County.

Bum Silfs-Setretar bes beutich. ameritanifchen Staats-Musfchuffes ift herr John hoeger, von der 6. Warb, ernannt worben. Der eigentliche Lei= ter bes Romites, ber ehemalige Staats-Schulfuperintenbent Benry Raab, bat geftern folgenben Brief an Sunberte bon beutsch=ameritanischen Stimm-

gebern erlaffen: "Berther Berr! Die gegenwärtige Lage bes Lanbes und bie beporftebenbe National= und Staatsmahl berbienen bie volle Aufmertfamteit aller Bürger, welche bie Freiheit und eine tonftitutionelle Regierung für bas herrlichfte Erbgut ihrer Borbater erachten, bas jebem patriotifchen Bergen beilig und theuer ift. In ber Borausfegung, baß auch Sie eine Beranberung in ber gangen politifchen Saltung unferer Bundes=Abminiftration für unbebingt geboten erachten, erfuchen wir Gie hierburch, gemeinsame Sache mit uns machen und uns über bie politische Sachlage in ihrem Diftritt möglichft genaue Austunft geben zu wollen.

Die Ermählung einer republitanisichen Bunbes- und Staatsverwaltung wurbe nur bie Gucht nach friegerifchen Abenteuern vermehren, und bamit auch bie Berichwendung in Musgaben aller Urt, wie fie leiber unter bem DcRinlen'ichen Regime begonnen wurbe. Wollen wir ben Sang gum Militaris= mus und Imperialismus geitig unterbruden, fo muffen wir ihm jest Gin= halt gebieten und nicht marten, bis unfere Freiheit und bie tonftitutionelle Regierungsform noch mehr beeintrach= tigt finb. Bir erfuchen Gie, bie Zagesfragen eingehend gu ftubiren unb uns bann über bie Lage Bericht gutoms men gu laffen. Alles beutet jest auf einen Sieg ber Demofraten im Robem= ber bin.

3m Intereffe einer guten Regierung. Benry Raab".

Unter ben Mufpigien bes Bentral-Romites ber beutsch = amerifanischen Demofraten bon Coof County finbet am nächsten Samftag, ben 22. Gept., Abends 8 Uhr, in Dutts Salle in Chicago Beights eine Organisations=Ber= fammlung beutich=bemotratifcher Bur= ger ftatt. Uniprachen werben bon ben herren Frank Wenter, Math. Schmis binger, Frig Auguftin und F. D. Tegimener gehalten.

Der beutsch=bemofratifche Theil ber 22. Barb balt beute Abend in bem Hallenlotal, Nr. 254 North Ave., eine Agitations=Versammlung ab.

Der beutich=bemofratische Rlub ber 7. Barb hat folgenbe Beamte ermählt: Martin Reimes, Prafibent; Benry Buffau, jr., Gefreiar; Benry L. Fid, Schatmeifter. 2118 Delegaten gum Bentral-Romite ber beutsch=amerifani= chen Demokraten von Coof County bie herren Martin Reimes, Albert Beil und Louis Altpeter.

* * In ber Zentral Mufithalle finbet heute Abend die bom beutsch-ameris fanischen Zentraltlub von Coot Counth beranftaltete beutfche Babl = Demonstration statt. In ber Bersammslung, bie ohne Zweifel überans start besucht sein wird, werben Gouverneurs = Randibat Yates, Dr. Friedrich M. Holls, von New York, und Senator Marcus A. Hanna, der Borfiger des republitanischen Nationalausschusses,

fonen Butritt gur Salle haben, bie im Befig bon Gintrittstarten finb, nach biefer Zeit hat bas Publitum im AUgemeinen Butritt und Anrecht auf bie Sigplage, welche bis borthin noch nicht eingenommen finb. Brafibent Frang Umberg, bom Zentralflub, wirb ben Borfig in ber Berfammlung führen, mahrend als Bige = Prafibenten unter

Unberem folgenbe Berren fungiren werben: 28m. Bolbenwed, Theobor Arnold, Alberman Beilfuß, Rabi Bonnefoi, Dr. Bluthardt, John Bm. Büh= ler, John B. Diep, Alberman Gis= felbt, Richter Gberharbt, Guftab Chr= born, Ernft Feder jr., henry Greenebaum, Dr. Birfd, genry Sachmeifter, Chriftopher Hoy, Paftor John, 28m. S. Jung, Phil. Anopf, Joel M. Longeneder, Francis Ladner, Rub. G. Liebrecht, Relfon Morris, Cheriff Magerftabt, Phil, Maas, Dr. G. Martbreiter, Berm. Bomy, Bm. Rapp,

Louis Sala. Von 7 Uhr Abends an wird bie aus 35 Mann beftehenbe, uniformirte Ra= pelle ber beutschen "Rauhen Reiter" bor bem Portal ber Zentral Mufithalle fongertiren.

S. S. Schlotthauer, Dr. Genn und

Die "Republifanifche Legion bon Coof County" wird morgen Abend ihre erfte große Mufterung abhalten. Un ber Parade, bie fich bon Jadfon Boulevard nörblich an State Strafe nach Randolph Strafe, öftlich an biefer nach Michigan Abe, und füblich an biefer bis Eldridge Court bewegen wird, werden auch die beutschen "Rau= hen Reiter" theilnehmen.

Col. Roofevelt, ber republitanifche Bigeprafibentschafts = Ranbibat, wird am 5. Ottober feine erfte Rampagne= rebe in Minois halten, und gwar in Rod Jiland. Um Abend bes 6. Dt= tober wird Roofevelt hier in Chicago gelegentlich ber Colifeum = Berfamm= lung die Wahl = "Iffues" befprechen, und bann auch Streator, Beoria, Springfielb, Jadfonville, Alton und Caft St. Louis einen Rampagne=Be= fuch abstatten.

Unter ben Befuchern, bie geftern im republikanischen Hauptquartier bor= fprachen, befand fich auch General D. D. howard, von Burlington, Bt., ber während bes Burgerfrieges jum Stabe General Grants gehörte. Derfelbe wird fich heute nach Nebrasta begeben, um Stumpreben für bas republitani= sche National-Lidet zu halten.

20m. I. Bater, ehemals Prafibent

ber hiefigen Sanbelsborfe, fowie ber Weltausstellungsbehörbe, welcher vor vier Jahren einer ber Führer ber 3lli= noifer Gold-Demotraten war, ift jest offen für McRinlen "herausgetom= men". In bem betreffenben, an Gen. hanna gerichteten Schreiben beißt es unter Underem wie folgt: "Die Politit, welche bie bemotratifche Partei von Jefferfon bis ju Cleveland geleitet hat, hat populiftifchen und anarchiftischen Dottrinen Blat machen muffen, und Niemand, bem die traditioneffen Lehren ber Demotratie beilig finb, ift auch nur im Minbeften berpflichtet, ben jegigen Parteiführern Folgschaft zu leiften. Die Neu-Demotratie hat unter bem Schlagwort "Imperialismus" einen heuchlerischen Kreuzzug gegen Expanfion begonnen, nur um die Aufmerks samkeit des Volkes von ihren wirklichen Absichten abzulenken. Seit Napoleon Bonaparte hat es feinen ichlimmeren Imperialiften gegeben, als William Jennings Brhan. Die "paramount Mue" ift heute genau biefelbe, wie bor bier Jahren, nämlich 16:1, und als überzeugungstreuer Unbanger ber Bolbmahrung werbe ich biesmal für McRinlen ftimmen."

Mary Glen Leafe, bie gur "G. D. B." übergegangene ehemalige bobu= liftische Wanderrednerin, ftattete gestern bem Cenator Sanna einen Befuch ab und berichtete über ihre Stumptour durch Nebrasta.

Seute finden folgende Wahl=

berfammlungen ftatt: Demotraten: Albine Salle. Dr. 167-169 Center Str., unter ben Aufpizien des bemotratischen Klubs ber 14. Warb. Rebner: Julius Golb= gier, Emil Hoechfter, Thomas 3. Dams fon, Jacob D. Hopfins und Western Starr.

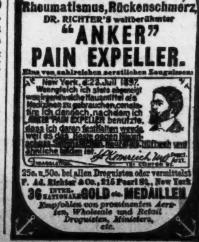
hauptquartier bes beutschen Brhan-Rlubs ber 15. Warb, Rr. 1528 Milwautee Abe. Redner: Frit Augustin, D. F. M. Bernamer und Jul. Gewete. Rhans Salle, Dr. 6512 Cottage Grove Abe. Rebner: Aleranber 3. Jones und Dan Morgan Smith jr. Brhan= und Alfculer-Rlub, Dr. 6935 Stony Island Abe. Rebner: Dr. D. R. Grober.

Republifaner: 1. Warb, Rr. 353 S. Clark Str. Rebner: Dr. G. 2B. Brhant, Senator I. I. Main, M. S. Roberts, C. B. Laing, E. G. Rogers.

13. Warb, Wigwam, Late Str. unb Redzie Abe. Rebner: F. 20. Blair, D. G. Gliott jr., Chwin R. Balter.

DEUTSCHEN GESETZEN

rirt, ist verzäg HEXENSCHUSS.



Basement. SCHLESINGER MAYER

Basement.

1700 Paar Burts und Cans Musterschuse: große Räumung: Basement.

Gin wichtiges Basement-Greigniß - 1700 Baar Burts' und Cans Mufterfoube. Muffen fammtlich fort und gwar foaleich. Taufende Baare durchaus hochfeine beffere Schuhe und Orfords - übriggeblieben als wir die zweite Flur-Settion raumten. Gine abfolute, vollftandige Raumung-ohne Rudficht auf Berthe. Bunderbare Berabfegungen -wie fie fich nur einmal im Leben bieten.



Orfords und Glippers - , Couhe und Orfords-beifpiel= großartige Offerte - eine lofe Bargains - folange bie Gelegenheit, wie fie nur bei einer fo riefigen Rau= mung möglich ift. Efwa 800 Raar pou burdans hochfeinen Schuben auf bem zweiten Floor-gur fofortigen Raumung in bas Bafement heruntergeschidt eine merfwürdig feine Bartie. Darunter finb ichwarze Rib Orforbs und feine Rib Glippers -ein portreffliches Affortiment - einige mit ben neuen frangofifchen Abfagen - in ben neuen 1900 Up:to-bate Leiften. Es ift eine großartige Gelegenheit für wirflich reelle Schuhmaaren, bie, wenn unter gewöhnlichen Berhaltniffen gefauft, in größeren Partien mehr foften murben. Freitag, ohne Rudficht auf ben Werth, alle zu einem Breis - 75c. geben morgen - Baar ju \$1.

Partien anhalten. Ueber 2000 Paar Mes in Mem - feine Souhe und Orforbs, in lobfarbig und fcmary - Tud: und Rib Dber: theile - Anopfe und Schnure. Dieje muf= fen Plat machen für bas neue Berbftlager. Echte handgewendete und Belt-Cohlen -Souhe, die in ausichlieflichen Souhlaben au \$2, \$2,50 und \$3, und manche noch hoher, perfauft murben. Jebes Baar ift burchaus hochfein - berabgefanbt von unferem zweis ten Floor Schuh=Departement. Die Raus mung ift bringenb - beshalb, um fie fofort los ju werben, martirten wir 2000 Baar ohne Rudficht auf ben Roftenpreis - alle



1 Burts und Cans Muner : Soune - Deforte. Confer faar in ber fin ber Partie-toerden morgen fofort geraumt. Jebes Baar in ber neueften, forretteften Facou-jene hochfeinen, guberläffigen Schube, bie einen Beltruf in Bejug auf ihre bauerhaften Qualitäten haben. 3m Bangen eine ausgezeichnete Offerte bon Souben, Die anderstoo ju \$4, \$5 und \$6 verlauft werden-für die Solug = Gelegenheit find alle eber mit \$2.50 ma

firt - eine bemertenswerthe Offerte. 25¢ für Rinder : Coule - ebenfalls feine Jubbefleibung für Babies. IIIe Dbds und Ends eingefcoffen. Feine Rid . Coule für Rin. 25¢ der - jum Rnöpfen und Schnüren, Glangleber- und Leber . Spring Geels u. f. in. - alle 25c.

Knaben- und Jünglings-Schuhe — ein sehr vollständiges Lager — große Auswahl von Schuhen für die Schule und zum Ausgehenjebes Paar als gufriebenftellenb garantirt - im gefcaftigen Bafement.

Burts und Caus Mufter . Soube - Ogforbs. Berichiebes: Sunbert

25. Warb, Belmont Salle, Clart Str. und Belmont Abe. Rebner: Richter John Gibbons, F. S. Bansbergen, I. G. Milfteb.

27. Barb, Excelfior Salle, Drate Abe. und Irving Part Boul. Rebner: Charles Sughes.

32. Ward ("Firft Boters"), Datland Mufithalle, 40. Str. und Cottage Grove Ave. Rebner wie oben.

34. Barb ("Firft Boters"), Rr. 276 63. Str. Rebner: Rongregabgeorbs neter 2m. Lorimer, Chas. G. Deneen und Mitglieber bes Eretutiv=Romites. Cicero, Mafonic Salle, Berman, Redner: Geo. S. White und James 3. Barbour.

Der gaskrieg.

Eine neue Basgesellschaft in Springfield inforporirt.

Diefelbe führt ben Ramen Thelleme Gas Company und die Deerings follen dahinter fiehen.

Schlechtes Gas der Ogden Gas Company.

Der Chicagoer Gastrieg trat geftern in eine neue Phafe. Gine neue Gefells schaft erwirtte unter bem Ramen "The Acme Gas Company" in Springfielb bie Rörperschaftsrechte. Die Behaup= tung, bag biefe neue Gefellichaft gu Gunften ber "Daben Gas Company" auf bem Plane erfcheint, wirb bon ber letteren mit bem Singufügen eifrig ber= neint, bag fie es ber "Beople's Gas & Cote Company" überlaffen wolle, gu bergleichen Runftgriffe ihre Buflucht gu nehmen. Die Intorporatoren find: Frant R. Sughes, Billis Dt. Comen und Chas. B. Smith. Diefelben find Angestellte ber Deering harvester Co., und aus biefer Thatfache wirb - und wohl nicht gang mit Unrecht - ber Schluß gezogen, bag bie Gigenthumer ber genannten Ernetmafchinenfabrif hinter bem Projett fteben. Berr Co= wen, einer ber Intorporatoren, ertlärte auf Befragen, bag bie Gefellichaft mit ber Absicht umgehe, in berichiebenen Stabten Gefcafte gu betreiben, unb gab gu, bag bie Deerings möglicher= weise an bem Unternehmen betheiligt

feien. Die Runben ber "Dgben Gas Combanh" beklagen fich barüber, bag bas Releuchtungsmaterial in ben letten Bochen fehr viel zu wünschen übrig laffe, namentlich aber barüber, bag Luft burch bie Robren getrieben werbe, um baburch ben Berbrauch in betruges rifder Beife gu erhöhen. Die Bertre ter ber Gasgefellichaft ftellen natürlich biefe Befchulbigungen als unbegrünbet in Abrebe. Tropbem beruhen fie auf Thatfachen.

Der Stadtrath wird fich in feiner nächsten Sigung, bie am nächsten Montag ftattfinbet, ebenfalls mit ber Gasfrage befchäftigen. Bor allen Dingen wird er bie Frage zu beantworten fu= chen, ob bie "Municipal Gas Company" ein Recht hat, auf ber Norbseite Befchäfte au betreiben. Sollte es möglich fein, Die geschäftliche Bufam-mengehörigkeit Diefer Gesellschaft mit ber "Beople's Gas & Cote Compann" feftauftellen, fo wird bie lettere mabrfceinlich gezwungen werben tonnen, ihr Gas nicht nur auf ber Rorbfeite, fonbern auch in ben anberen Stabttheilen für 40 Cents gu verfaufen.

Die BBafferbiesftable.

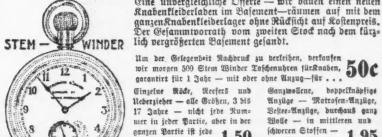
Die ftabtifchen Beamten, welche ben Bafferbiebftählen in ben Stodparbs ihre Aufmertfamteit wibmeten, werben bem Rorporationsanwalt Balfer, bet heute gurudtommt, bas Resultat ihrer Untersuchung borlegen und es feinem Urtheil überlaffen, ob genilgenbe Beweise vorliegen, um bamit por bie Granbjury geben gu tonnen. Giner im Jahre 1898 angenommenen ftäbtifden Berordnung gufolge ift bas Ungapfen einer ftabtifden hauptrohre ein Rris minalberbrechen.

- Aus ber Raferne. — Unteroffigier A.: "Der Retrut Meier ift mohl außerorbentlich bumm?" — Unteroffi-gier B.: "Das gerabe nicht; er ist ein richtiges Normal-Rhinoceros."

SCHLESINGER

Taschenuhren (Stem-wind) für Knaben, 50c

Reine Bramien-Rein "nach bem Cent angeln". Bir vertaufen Rleiber in reeller Beife. Bir vertaufen Guch eine Uhr ober wir vertaufen Guch einen Angug. Gine unpergleichliche Offerte - wir bauen einen neuen



lich vergrößerten Bafement gefandt. Um ber Gelegenheit Radbrud au berfeihen, perfanten wir morgen 500 Stem Binder Tafdenubren für Rnaben, 500 garantirt für 1 3abr - mit ober ohne Ungug-für . . . Gingelne Rode, Reefers und Gangwollene, boppelfnapfige Unguge - Matrofen-Unguge. Hebergieber - alle Größen, 3 bis 17 Jahre - nicht jebe Rum: Beftee-Anglige, burchaus gang

Der Gefammtvorrath vom zweiten Stod nach bem fürg-

gangen Bartie ift jebe 1.50 Größe ju finben.

Anglige für Anaben und junge Manner — mittlere und schwere Stoffe — perfett geschneibert — ganzwollene Stoffe — 14 bis 20 3abre — burchaus 5.00 erfter Klaffe— Gangwollene Aniehofen=Anguge mit Befte - in modernen Mijdungen-gebrochene Blaids und Rerrigungen - mittel-

ber Unjug-

Bolle - in mittleren und fcweren Stoffen - 1.95

"Mother's Friend" und "Star" Chirt Baifts- Golf : Mügen filr Anaben - einfach blaues Tudeinfaches Beiß und Fanctes - einige 29c Seraes und Mifchungen - jebe Müge 25c gang Bolle-

Die Rohlentheuerung.

50c

Augenblidlich verlangen bie Rohlen= barone noch \$7.00 für die Tonne, boch icon für bie nächste Boche wird ein weiterer Preisaufschlag bon 50 Cents angefündigt. Biele Leute tragen fich bereits mit bem Gebanten, anftatt Barttohlen Weichtohlen zu brennen ba bie Letteren nur \$2.85 bis \$3.75 tos ften und anderthalb Tonnen Weichtohlen fo biel Sige erzeugen, als eine Tonne Sarttohlen.

Seimtüdifder Ueberfall.

Mus einem unerflärlichen Grunbe wurbe geftern William Ugner nahe fei= ner Wohnung, Nr. 4622 Marfhfielb Abe., bon einem gewiffen John Gallag= her mit einer Weile in ben Bals ge= ftochen. Der Angreifer enttam.

Todes-Mujeige. Freunden und Befannten Die traurige Radricht, daß unfer geliebter Sohn und Bruber

Methur Edug im Alfer bon 15 Jahren und 21 Tagen am Dienkag, den 18. September, um 2 Uhr 20 Min. Rorgens, selig im deren entschlefen ift. Die Beerdigung find-bet stat den Freitag, den 21. September, um 1 Uhr Radmittags, dom Trauerdaufe, 648 A. Wood Str., nach Baldbeim. Um killes Beiseld bitten die trauernden hinterbliedenen:

Jatob Cong und Louife Cong, Eltern. Jatob, Louife und Otto Coug, Geldwifter. mi,bo

Todes-Angeige.

Freunden und Befannten bie traurige Radricht, bag unfere vielgeliebte Tochter Jona M. A. Baring

am 19. September im Alter bon 7 Jahren fanft im Serrn enischlafen ift. Die Beerbigung findet fatt em Freiten, ben 21. Ceptember, Radmittags 123 Uhr, vom Trauerhaufe, 528 R. Albiand Ave., aus nach Ralbbetim. Um fille Theilnahm bitten die trauertuben hinterbliebenen:

John G. und Minnie B. Saring, Eltern. Stuart Garing, Bruber. Anna Balid, Großuntter. Rebft Bermanbten.

Todes Amjeige.

Freunden und Belannten bie traurige Rachricht, bas meine geliebte Gattin Paulina Beiler Die Beerdigung finbet ftatt am Frei-September, Rachmittags 1 Uhr, vom 491 Larrabee Str., Ede Willow. Die

Charles Beiler, Gatte. Ligie, Dora, Guffh, Louis, Rinber. Cebaftian Bindbichl, Bruber.

Tobes:Mngeige. Freunden und Befannten bie traurige Rachricht,

Ratharina Berheide, geb. Bader, nach elffichriger Arantheit am 19. Sept., Morgens 11 Uhr, fauft und rubig bem herrn entschlesen if. ibe Beerdigung findet ftatt am Freitag, Rachmittags 1 Uhr, ban 360 Weft Chicago Abe., nach Mount Olibe. Die trauernden hinterbliebenen: Bilhe!m Berheide, Catte. Albert, Christina, Ernje, Tout, Kinder

Zodes-Angeige. Blatideutide Gilbe.

Den Mitgliebern biermit jur Radricht, bas ein Mitglied ber hanfa-Gild Ro. 38, am Dienftag Morgen im Er. Cligabeth-Golbital gesterben ift. Die Beerdigung findet fact am Freing, ben 21. Cepttr., Radmittags I Ubr, von der Gilben-Salle, 188 R. Caslifornia Abe., aus nach Maldhelm

Theodor Q. Jefate, Deifter. Zodes-Unjeige.

Court Empire Ro. 4022, 3. D. D. ehern obiger Loge jur Radricht, bas den 21. September, 2 Uhr Rachmittags, as St. aus nach Graceland beerbigt wird.

Todes-Mngeige.

Freunden und Befannten bie traurige Radrict, bag unfer geliebtes Tochterchen

am 19. September, 8 Uhr Bormittags, im Alfer bon 2 Jahren 11 Monaten und 2 Lagen nach furgem schwerem Leiben sauft entschlafen ift. Die Beerbigung findet statt am Freitag, den 21. September, halb 12 fündet statt am Freitag, den 21. September, halb 19 Uhr, dom Trauerhause, SO46 Kaulina Str., der Grand Trunt-Bahn nach Mt. Greenwook-Richhoft. Um filse Theilnahme ditten die trauernden Hinter-dickenerischen

Rifolaus und Glifabeth Bahlen, Eltern. Carl, Bernhard, Caroline und Bilhelm,

Beftorben: Den 18. Gebt., Glarent 2. Marfhall, Gatte bon Carrie Marhall, geb. Brachtenborf und Bater von Frank, Coro, Clarent, Arthur und Jas. Beerdigung Freitig von 464 Larrabee Str., um 1 Uhr, nach Rofebill.

Danffagung.

Wir fprecen hiermit aben Freunden und Befann-ten, insbesondere der Groß Kart-Loge Ro. 9 und der Soffnungs-Loge Ro. 12, Orden der Germanus, schweften, für bie große Thelinadme an bem Reis denbegängniß meiner geliebten Gattin ben berglich-

John Fanfelow, Gatte, nebft Bermanbten.

CharlesBurmeister

Peichenbestatter. 301 und 303 Larrabee Str.
Tel.: North 185. 90[bb1]



3 m portent, 178 Randolph Str. 1 Siore oftl. v. Bismard-Sotel. 20(p, bofa-23b) Eröffnungs = Feier. Abend-Unterhaltung und Ball

peranfialiet bom Bermaltungsraih bes **Aurora Turn-Vereins**,

in feiner renobirten Salle, Afhland Abe. u. Dibifion Str., Sam frag, ben 22, Sept. 1900. — Tidets 25e für herr und Dame. — Anfang & Uhr. 192, E. North Av., offerirt eiserne Betten, seibstgemachte Matraben und Conces, billiger wie irgendum. Wiep, bosamo, im

Deutsche Bürger, wacht auf!

Jeber beutiche Bürger ber 15. Warb ift erjucht, ber Bersammlung bes beutichen Brhan-Clubs am Dononerfing, ben 20. September, Abends 3 Uhr, im Jaupfeunriter 1528 Milmaufe Uhr. beizubohnen. mibo Zeutscher Brhan-Club ber 18. Marb. Germania Bebammen Aff'n Ro. 1

halt ihre Berjammlungen am Dienstag. 4. und Dienstag. 4. und Dienstag. 18. Geptember Rachmittags 2 libr, im Schüllegebande, Annholfstr., 7. floor, ab. hebammen werden mentgeftlich biesen Manat aufgenammen. bofamolm



Wenn Ihr morgen nach der Stadt kommt, bedenkt dies:

Um Bargain-Freitag, wenn die meiften Laden mit einander wetteifern in irreführenden Hebertreibungen, wenn Berfprechungen, die unmöglich gehalten werden tonnen und Behauptungen wie \$1.50 Geidenftoffe für 25c, \$20 Guits für \$3.98, 81 Rleiderftoffe für 19c und andere Ueberfreibungen, die fich nie bewahrheiten, in großen Buchftaben angezeigt werden, dann bedentt, daß The Fair feft und ficher auf den Grundfagen fieht, die fie jum größten Laden der Welt gemacht haben. Diefe Grundfage find: Wahrheitsgemages Anzeigen, die niedrigften Preife und daß tein Gefcaft erledigt, bis der Raufer gufriedengeftellt ift. Bir maden Gud nochmals auf die bezeichnende Thatface aufmertfam, daß in diefer Anzeige, wie in allen unferen Antundigungen, feine Schatzungen angeführt find, fein "werth" fo und fo, gefdagt auf folden oder folden Breis, früher vertauft ju fo viel, fondern einfache, jutreffende Befdreibungen und pofitiv in Birtlidfeit Die beften Bargaine.

Etablirt

1875.





State. Adams. Dearborn.

Silbermaaren: | tirte Theelof:

Spezialitäten. Preis 3c

Silber : Plattirung, in Schachtel mit Geibe ges

7c bas Stud für Theeloffeln, gute Silber-

49c für Sabeln für taltes Fleifch, gute Sil-ber - Matticung, niedlicher Entwurf, in Scachtel mit Seibe gefüttert.

39¢ für Buder-Löffeln und Butter-Meffer, in Seine gefütterter Schachtel.

19e für bie Answahl bon folgenben Stilden: Sarbinen: Gabeln, Beren: Gabeln, Cenfs
Böffeln, Diben: Böffeln, Orangen: Vöffeln, uim., fammtlich in auter breifacher Plattirung; ein jehr niebriger Preis.

Platino Brints, anf:

2 Große

Dats, Baffepartout Facon, fcmarge Ginfaffung

und Ringe an ber Rudfeite, fertig gum Muf:

25¢ für farbige und einfache Bilber, ein=

27c für Platino Brints, aufgezogen auf

tout Facons; eine Muswahl bon Rombinations,

39¢ für Platino Topes, und farbige Arto:

MatBoards und eingepaßt in 1-jöllige ichmarge

Sandiduhe, Berbridte Glaces

Stirt pon unferem

ober Golb:Rabmen, 11x14 3off.

Rahmen, Große 8x10; berichtebene Gujets.

gepast in 2-joll. Golb= und fcmarge

Mats mit brei Deffnungen, Baffepar:

topes, aufgezogen auf fortirte farbige

gezogen auf graue

Mats, beliebte Gujets

9¢ für

tino

Drints.

aufgezo=

Pla=

49¢ für Beeren

Söffeln, gute

Bilder=

Auswahl Freitag für

hangen; Große 8x10.

8x20 3011.

Bargains. 3 Mah.

Schuh-Bargains nicht übertrieben.

Bunberbare Berthe in Schuhen, die 3hr genau wie angegebeu finden werbet — beachtet das wohl. Gewöhnlich werben Schuhe in ber Sation mit gutem Profit vertauft-bringen fo gu fagen mas fie merth finb-boch morgen offeriren mir Schubmerthe, bie alles Dagewesene in ben Schatten ftellen und tropbem fie regulare Baaren umfagen, find es munbervolle Bargains, ungeachtet ber Thatface, bag mir inmitten bes größten Berbftgeschäftes fteben, bas biefer Laben je gefeben bat.



Spezial=Offerte 1.

Gine riefige Bartie bon Eduben für Mabden, Rin: ber und fleine Rnaben, gufammen mit einem guten Affortiment bon Saus-Slippers für Damen, merben morgen, Bargain-Freitag, jum berfauft an-Boatstin Souhe in Schwarz und farbig; bieselben

Goaffin Schule in Schloarz und farbig, diefelben find gemacht mit Spring heels und berien ober Bokon Iben, ale Größen, in Anöpfs und Schule Fracon. Gentso Spring beel Schule für Keine Rnaben, mit London Jeben, Caff Kamps, u. Dongola Tods, Erösen 9 bis 1334, ausgezaeichnete Werthe. Hausselfieden Juliet und niederen Fa-cons, alle gut gemacht und ausgezeichnete Wer-the jum Bargain-Frei-

Fancy-Couhe fur Bables, mit weichen Cohlen, in allen gewünschten Farben; fpegieller Preis am Bargain-Freitag, 25c.

Aroker

Werth.

Spesial-Offerte 2.

Gin riefiges Affortiment von Müdden, Kinders, Anadens und Damen-Schuhen, alle gut gemacht und von benen wir überzeugt find, daß hie Euch aus friedenstellen werden, wartirt zu 1.25 für wergen. Darunter sind Schuhe für Mödden und Kinder aus schwarzem Boz Calf Rid, mit Rid oder Patentleder Lips, Spring Heels, ichweren Egtensten Schlen, und mit mittleren runden Aeben; ebenje Calin Calf Schuleren Aurten Ertenston Sohlen und boner Ichen, die Schube für Knaden, mit Dongela Lops, schweren kurten Ertenston Sohlen und Vons den beine duberft deuerbaft. Kerner finderlich baruns ter schwarze nichten beharbe. dei Schube für Danuen—Odhs and Ends, determen Schweren Schube für Danuen—Odhs and Ends, determen gigen herzieden Kreizes vertauft wurden. Kommt nach "The Fair" und wähle für den bon biefem speziellen Freitags:Affortiment aus für

fpegiellen Freitag fortiment aus für

Combination Bortemon.

naics und Fingerborien

mois gefütterten

Rleingelb = Tafchen;

alle haben genietete

große Bargains gum

37c

Muslins, Schnittmaaren } Stanbarb Basement.

breit, gebleicht u. ungebleicht Schürgen: Farben Staple und fanco Mufter.

Chater Flanell, Cream Farbe, ichwer, beid und fliegartig; Auswahl, per 7c und So bie narb für Rleiber : Bercale. Darb breit, ausgezeichnete Stoffe, neuefte Gerbft : Mufter. Barchent, ungebleicht, extra breit und ichmer, 2 bis 10 Barb Langen.

2 5000 Blätter

Futterzeug,

? Flanell, -

eine ertra gute

Stationery= Spezialitäten.

für Badet mit 25 Rouberten, high Cut, qute Qualitat.

4.¢ für Manifia Babs, 350 Bogen.

26. für ein Dugend ftahlerne Schreibfebern. für 1 Bfund Scratch Blods, gutes Ba:

Spun Glas Antterstoffe= Spezialitäten.

Sin Schmart. schwarz, grau und einer Bartie bon Schattirungen Gorona, ein feines Seibe Futter, feine Partie bon

Farben-Gure Musmahl, Darb.

Refter bon allen Corten Scidell= { von ichmarger und farbis ger Seibe, einschließlich Refter. Zaffeta, Sabutai, Catins,

dayfelines, bedrudte Geis be, Rovelties in Streifen, Plaibs unb 25 C
wohl, Ph., 50e und

Flanell= Spezialitäten. { lität, in meit, roth, bfau,

und foharbigen Bemben-Flauell, schwere twilled Cualität, in 20 verschiedenen Missischungen, weiher Flauell, in einer guten richtigen Cualität, mittels schwer mid 27 30% breit; Ansa wahl, per Parb, Refter aller Arten

Refter im | Dry Goods (feine Fa-Basement. Zouriftens,

Rieber und Spirting Bercales, ge-bleichter und ungebleichter Muslins, Ganton Flannels, Lidings und aller und Shater Rianelle, Sorten Futterfloffe-biele gu

Schwarze Seide Satin Dus chebe, gang Seide, brei Bartien, 34

breit, und schwarze Tasset Plisse, 27 30a breit, portirte und eindeimische Fabris sate, ebensalts schwarze Tassette Tasse, ebensalts, extra Werthe; pezieller Pabrilate, extra Werthe; pezieller Preis, per Parb met, in all

ben neuen

Sammet= Spezialitäten. | Berbit : Bar: bungen, aus:

bungen, außgezeichneteMerichnerze Sommet, ein glänzende tiefinna. 24 Zou dreit, so aut wie
Selven-Sammet, 100 Schattirungen und Schwarz — Auswahl von
allen, per Jard— Mobair Gre-

Schwarze Stoffe bons, für feparate Spezialitäten. Stirts, eine Partie in

wir Euch ju Befichtigung anempfehlen, Robelth Guitinge, Jacquerb figuren, Armure Grund mit Streifen, einfache Stoffe, Gras nites, Serges, Robair und andere 250 einfache Stoffe; Musmahl, p. Darb

Shone Plaibs

Aleiderstoffe- | paffenb file Spezialitäten. and Shirt: Maifts. Gra-

beliebter Stoff-bolle Ausmahl in tSaple Forken und Robefth Suitings, ene geobe Auswahl in bauerhaften 25¢ Leder=



Bargains gu be mmorgigen

7c für importirte Rleingelbborfen für Damen, in Scal, Alligator unb Morocco, cinige mit Innenfeite-Rleingelbtafchen und in Garben.

3ewel Carpet Reno: Bafcment= { bator, reinigt Euren Teppid gründlich, ohne Bargains.

ihn bom Floor weggu: nehmen, ober echte Ru= bian Ofen: 12c



75¢ für bie echten 2Beisbach Lichter -unerreicht als Bas fparer ober für Leucht: fraft ober Panerhaftig:

3¢ für Mantel= ober Rodhanger - ans fcmerem berginntem Draht gemacht.

5c für 50 = gut lans ae Bafchleine, ges macht aus befter gezwirnter Baumwolle.

15¢ filt Beile, erfte Qualität Stahl, richtige Größe für Familiengebrauch.

39¢ für Abfall-Behalter, ichmeres galbanifirtes Gifen mit ichwerem Dedel und eifernem Reif, Familiengroße.

3c für Bügeleifen-Griffe, fcweres Duding, m. Asbestos gefüllt, ein ficheres Schummittel ge-

De für Sunter's Deblfieb, bas echte, umbrebene be Bewegung.

8c für Spudnapfe, ausgezeichnet

Sterling Silber Schmudfachen = Bracelets, unges fabr 700 Saunn, Bargains. in ichmeren,

chaled Cffetten, alles extra fowere 750 Baare; bei biefem Bertaufe gu 1.00 für folibe golbene cafeb Banb-Ringe,

für Dlabden und Rinber, egira fchwere Effette, nene Entwurfe; entichiebene Bargains.

25c für neue Tie Ringe, bubiche Goib: und Ent-Gilber Effette, in neuen Entwürfen.

25¢ fitt bie Ausmahl aus einer einzelnen Bartie in Schmudigen, einichliehl. Brofdens nadelu, Sfarf Dins, Tie Balls, Bompabone Ramme. Sutnadeln, Babb Bin Sets, Baift Sets, Manichettenfnöpfe, Chatelaine iBus und Junderte

anberer ebenfo wünschenwerthen Stude in guter Gold-Plattirung; Dieje Baaren fonnen auf bem fpeziellen Bargtain: Tifd, State unb Abams Str., Gingang gejunben merben. Mufter Spigen-Gar-

Gardinen, Dinen schnen, bas ganze Lagen, eines Gabrifanten, bon ben gewöhnlichen Rottingsbams bis zu ben feinften Produtten bon maschinenge-machten Spiehn-Garbinen, in zwei 19¢ Bartien eingetheist; jebe – Partie

1, 29e; Partie 2,

39¢ für Refter bon unferer Bertftatt, beftes benb aus Tapefirb, Belours, Blufc, Bantafote u. f. w., geeignet für Riffen-Meberguge und jum Bolbern lieinerer Stude.

6c bie Bard für Saft und Garbinen-Rusitn, in fanch Duftern. 19c für Genfter Mouleaux, echte Opaque, 3x7 Fuß; garantiete Rollers; unfer eigenes

Sabrifat.

7c Die Barb für Denims und Mibbel Cretonnes, volle Breite; Extra=Qualiat.

Bettzeug. Stüder, 72x90 30ff, bie fowere Qualitat Mus-Bargains. lin, frei bon Dreb. 39¢

75c für Bettbeden, Marjeilles Mufter, wolle Grobe, gefanmt fertig für ben Gebraud. 85¢ für Blantets, fliebgefüttert, Beif und in Farben, volle Grobe.

1.25 für Comforters, volle Grobe, auf beis beu Seiten gewuftert, mit weißer Matte gefüllt.

Roriet= Bargains.

und Drab, prachtvol baffenb. alle Groben; 49¢ für fanch



98¢ für Zus: mahl einer Angabl Fabritate inCorfets, in Ian gen Langen; 3hr

Dresben

befferen Sorten.

Rangpur Smbrna Rugs, ben, Große 30 bei 72 -

2.95 für Bruffeler Jugrain Art Squares. ein billiger Fugboben-Belag, ausgezeich: nete Effelte in Farben und Defigns, 3x3 Parbs.

2.95 für Moquette Rugs, leicht beschmutt, 36 bei 72 3off. 38¢ per Quabrat: Pard für Linoleum pon

ausgezeichneter Qualität, 2 Darbe breit. 7c bie Barb für Demp Carpet, in fanch ges ftreiften Duftern.

19c per Quabrat: Parb für Floor: Deltuch, alle Breiten bis ju 6 Fuß, gute Qualitat, Del glafirter Finifb.

25c bas Stud für Thur-Matten, einfach und mit rothem Borber, für Die Aubenthurer

1.50 für Bilton Belbet Rugs, 27 bei 54 300, Die feinften Mufter, orientalifche und geblümte Entwürfe.

", Richt übergogene RIIIII = Anteier Giberbaun ges funte Sofas Radelarbeit. Riffen, Bargain-Freitag,

45¢ für bobigefaumte Bund Lucher, Dreffers und Sideboard Scarfs und Riffen Shams mit einer Reihe Openworf rings herum; einfach ober ftampeb.

21c für japanifde Mantel Draperien, bubid befrauft.

15c für fiamped Riffen Tops, mit Aldseiten, umfaffend: "Daifies Bon't Tell" und "Onlb a Breath of Biolets", etc.

15c für befranfte reinleinene Trap Cloths. einfach ober fampeb.

3¢ für Center Stilde, 18 3oll, ftampeb, mit ober ohne Battenberg Rante.

Möbel= Ettible, gemacht aus folibem Spezialitäten. Eihenhols, bobe Rudlebne, guter 69¢ Robrfit, ftarte Urme,

55c für Chzimmer. Stuble, bobe Mudlehne, Robrfit, braceb Arme. 95¢ für Rab-Schaufelftuble für Damen, ges macht in Golben Dat Finiff, Brace Urme, Robrfit.

1.69 für Chaufelftuble mit bober Rudlebne. ftarte Urme, emboffeb Beber: Sit, febr 3.98 für Ed : Stüble, fance Entwürfe, bubfe

und gefdmadvoll gemacht, fanch Ruden, gepolfterter Sig, feine Belout-Meberguge. 3.98 für eiserne Bettftellen, weiß emaillirt, meffingenes Top Rais, Spinbeln und Mounts, Bom Subende, alle Gröhen.

1.45 für eiferne Betiftellen, in allen Groben, weiß emaillirt, eingollige Boften, fanch Geroll:Entwürfe.

6.50 für Chiffonieren, aus folibem Giden bois, fünf große geräumige Schublaben. Minbior & Retor Künftler-

Materialien. Inden

tou's Celfarben, in Tubes, affe ge-

eingehalten wirb.

Moth and the Rlame"

Rur für morgen.

Sweet Eftelle" Rofenfelb

"Bait" Dorwis & Bowers "Damn of Love"-Balger . Ford

Refis by the Gutoance River . . .

Tale of a Rangaroo"

firtte feifde Weare, ju nur Barben, DC 7e für Binblor & Remton's Bafferfarben, &: Bans, alle gemilnichten Farben, firift frifche

50c für Maridings Roman und buplegeb 20¢ für Rembranbt's Bafferferben Schachteln, 12 feuchte ffarden und Rinfel.

39c

Sinte Rnriets, ichmars



finbet in ber Bar tie R. G.'s, C. B.'s, 28. C. C.'s, etc., bon ben

Carpets, Rugs 2c.

Mittens. Sumfaffend Guebes und Ribs, einige Biques, andere mit runben Rabten, Größen 55 6is 39¢ inclusive; martirt für morgen, Gure Musmahl für



leichten unb macht, ges macht, ges rabe für baß jekige Wettgemacht mit einer Reibe Seiben-Stiderei; Die allerneueften Berbit-Schattirungen; Qualität garautiri.

9¢ für Eure Auswahl von einer großen Angahl von feibenen Taffeta und Liste Mitts und banbiduben, die fic im Laufe ber Zeit angesammelt baben, in Farben, ichivarz und weiß; diese Maaren vourben früher für eisnen die boberen Breis vertauft und werben morgen nur zu diesem Preis verfauft und werben morgen nur zu biesem Preis verfauft und werben morgen nur zu biesem Preise offertet, um damit aufzurdunen.

25c für egtra feine Cashmere Sanbichuhe für Damen und Kinder, Kid Boints, mit Seiben-Stiderei, Knopf und Jersen Wrift Jacons. 25¢ für Arbeits-Sanbidube und Mittens gang ichtwere, aus Efelbant und Rapa Piegenzleber mit Canvas Ridfeite.

Grie Gas heaters, Ofen=

hübich entworfener Top und Baje, pos

Bargains. Lirte Stahltrommel, Star : Brenner, Dobe 301, wiegt 7 Hfd., Trommel 7.301, paffend für Schlafs



23.75 für gußeiferne Rochberbe, 6:3ollige Dedel, mit weißem Borgellan ausgeichlagene Ofenthuren, Dupleg Grate, 18:3oll. Badofen, tabellos badenb.

2.95 für Bargain Cel-Beigofen, gang aus Stabl gemacht, feicht und bauerhaft, brennen mit flarer weißer Riamme ohne Rauch ober Beruch; 26 Jolf boch, Brobe bes Baffins 184 30dl, 7:30dl. Arommel, wiegt 10 Bfb., 8-30dl. ruber Dobbern, eifech zu erfeben, gerade bas Baffende für Schlafzimmer ob, Babezimmer. 3.25 für bie Bemel Gasbeaters, quieiferner Top und Bafe, Alluminium Reffet-tar mit 11 2-guß Scotch Tips; einer ber größ: ten Gas-Seaters.

"The Musit= Terrible -

Bargains. Texas bat Mnerfennung unter bem Bublitum gefunden und gwor burd feine großen Borguge als fentis mentales und rubrenbes Mufiffild. Gin bielber: beigenber Erfolg! Taufenbe bon Ropien murben am Moning verlauft. Schaut nach bes Antors Barb .

Side Deltind, wünichenswerthe Sangen, gute Brifter, bon 8 bis 9 Uhr Bormittags, 61c per Barb . Betrie. Bebentt, baf biefer Eins führungs - Bertaufspreis bis nach 12c

> 1 15c Ctad.

> > 17c

Ciad.

Anf dem 3. Floor.

Reie Dalley Zigarren, Riftden von 1.59
50 Stild
Batile K. La: 31 c
Octobe Stild
Borre, \$1.00
64c
Borre, \$1.00
69c
Godie, ivek. 3c
Octobe Still
Borre, \$1.00
69c
Stolle, ivek. 3c
Octobe Still
Borre, \$1.00
69c
Stolle, ivek. 3c
Octobe Still
Borre, \$1.00
69c
Stolle, bos Dudy. 5c

werth find enthaltend; alle gefinifhed Waaren, volle Lange und Beite, \$1.48

Mufter von Rottingham Spigen- Tapefirn Portieren, unfere Garbinen, eine fehr feine Bartie, Gerbit-Bartie ift jest voll-Bir munichen Gure Aufmertfamteit auf bie beinahe fehlerlofe Beschaffenheit biefer Baaren ju lenten. Richt eine einzige Rolle Garbinen bie bis ju 84 per Baar wurde vom Gener erreicht, Die Beichabigung rührt nur vom Waffer ber-bie Bartie besteht aus Arminfters, Bilton Belvets, pen ab Freitag, 15c Boby Bruffels, 10-Bire Tapeftries und reinwollenen Ingrain:

118-124 STATE ST. 77-79 MADISON ST.

Freitags unvergleichliche Werthe

Rottingham Spigen-Garbinenwir hatten niemals folche Werthe -für, d. Baar, \$1.98, \$1.69, \$1.48, \$1.19, 98c, 39¢ haben ungefahr 100 bieielben gehen Spigen: Garbinen in ein u. zwei Baar Quantitaten, werth bis ju 3.00 per Paar, werben Freitags

einzeln verfauft ju 98c 48c Bruffeler Rugs, unvergleichbare Werthe, gang wollene Oberfläche Briff Boint Garbinen herunter auf ben Breis pon Rottingbams. billig zu \$10.00, \$6.98 besucht uns u. feht \$2.98 Brifh Point Mufter, eine hubiche Muswahl, alle Qualitäten, werth Smyrna Matten, Größe 19c

all die neueften Entwitrie, bis 311 \$1.00, Auswahl, 48c \$2.00 Werthe, jebes

Spigen-Gardinen, Polftermaaren.

nanbig; bubiche Satin ge=

Polsterstoffe für Draperien und Möbel = Ueberzug, bie Yard werth bis ju 90c; wir

baben ungefähr 1000 Arbs.;

Urt Denims und Tidings,

bie Darb. 126 500 Refter Blufch und Bol-

fter-Materialien, fpe- 3cell Freitag b. Stud gu 50

Bijch-Rege, volle 4030118c

Rope Portieren, für volle

Größen v. Folding=Thuren,

124c werth,

Damen-Suits, Waists und Jadets.

Bertauf beschäbigter Teppiche, Rugs

Carpets-ebenso eine große Quantitat von Rugs aller Arten.

Werthe, nicht bes 121c nie so billig zuvor. (
79c; 6x9, \$3.98;

Columbia Ingrains, die re-

aulare 3-Bin-Qualitat, gute

Werthe ju 40c per 25c

Bruffel Carpets, S. Can-ford's und E. S. higgins bestes Fabritat, einige burch

Waffer leicht beidabigt, fie

gehen gu 48c, 39c und 25c

Bilton Belvets, Arminifters

und Body Bruffels, Baaren werth bis gu \$1.60 bie Darb,

Angrain Carpet, volle 36 Gote Bromley's Rangpur Rugs, nie fo billig zuvor. Große 30x60,

7.6x10.6, \$5.98;

garantirt. Große 9x10.6.

Trauer=Rattun -

36=300. Rleiber=Bercale,

30c am Dollar.



meber blau ober ichmara. Jadet gefüttert mit gu: ter Qualität Gilt Ro. nein, garnirt mit Reis ben von Satin, Jip Bog Front Effekt, Kod ge-macht mit Welt Kähten, Flare Bottom, percaline gefüktert – kiene an Sändler, nur im Retail *7.50, ju . \$2.98 Reue Berbft = Guits -

Reue Geröft = Euits — Tailormade — Affortu. von 50 Facous, in Bog Fronts, Eton, eiufackober doppelknöpfige u. "ng = aufhliefende Euits, alle gefültert in der alferbeffen Weite — Mode mit Kuiden, faler Evtoun, Ausstocht — Evtoun, Ausstelle — Evtoun, Ausstelle — Evtoun, Ausstocht — Evtoun, Ausstelle — Evt trafil S4.98

Taisor-made Suits für Damen, über 300 in bieser Nartie um daben zu wählen, genacht in all den neuen Stoffen, in hellen und dunken Farben, volle Answahl von Eröfen — Suits, bie an Etale Str. nicht unter \$7.98 500 neue Herbit-Jadets für Tamen, in boppelstnohigen Eton, furzen Bog Fronts und drei viertel tigdt-sitting Effetten, einige mit Safin gefüttert, andere gefütter mi Taffeaseide, nich ein Jadet in der Karie weniger als \$15 werth 400 mohl, so lange der Korrath reicht das Stüd

Stiid \$2.98 & \$1.98 Strumpfwaaren, Hemben

Sute Arbeits-hemben für Manner, De bas Stild gu . Raumungs-Berfauf Gller unsferer feinen Treß-hemben, bon 48c bis gu 19e, burch bas Dantiren leicht bes jomust, Eure Auswahl, bas Stild gu . 25c Ebeziest um S Borm. — 4-Pih seinene Männer-Kragen, werth von 15c bis zu 25c, das Stüd zu
Ebeziest um S Borm. — 1000 Dugend nahtzeich Enkinner, Dauten und Kinder: trümpfe, das Paar zu
1000 Dugend Kull Hashinoned innvortiret gieste Paupen. Erführte in einfachen und fanst Vereiner 2c Tonen Striumfe in einsaden und sand Farben, Ricelieu und Aembrandt gerippt, die allerneuesten Kobitäten der Talien, 29e bis 75e werth das Paar, für

Rleider-Futterstoffe.

75c französische Flanell=

stoffe 48c. Sclipfe Brand 3mitation frang. Flanell, bere fauft am State Sir. für 15c und 18c 83c bie Parb, wir offeriren ihn gu . 83c Reinwollener weißer fächficher Flanell, 121c Giberbaun Flanell, einfache und fanch farben, werth 35c die Parb, gu Beftreifter und farrirter Rod-Flanell, 19c Um D Borm. - Ungebleichter Canton Flanell, werth be bie Barb, gu . . .

Leinen-Spezialitäten. Reinleinene befranfte Tifchtucher, zwei Barbs lang, in einfachem Beit und mit rothem 69c Ranb, 90c werth, für Rauh, 90c werth, für Ganleinener ichotrigder Tafel-Damaft, 15c bie Jard 22c werth, für 1835U braunes geköpertes leinenes Koller-Sandstuchzeug, mit rothem Rand, sie die Jard werth, für 41c gertbeden, große Sorte, extra fower, mit Franse an dier Seiten, \$1.25 werth, 1986

603off. türtiforother Tafel-Damaft, 20c 121c

Muslin-Bargains. 4:4 gebleichter Fruit of the Boom ober 410 Sabrifrefter bon Muslins, gebleicht unb 1c ungebieich, im 8:00 Borm, per ganb ... Renglifde Long Cloth, hochfeiner Finift, 79c Bolt von 12 Parbs für ... 1000 Parbs farbige Bunting, affortirte Farben, in Langen bis gu 10 Parbs, Freitag, per 1c Parb

Linoleum, 60c Qualität, 35¢ Wenfter-Rouleaux und Tapeten. Refter von Deltuch und Deltuch= burchweg perfett, geben bei Dfen-Rugs au fehr niebrigen Befen Bertauf gu 69c Breifen; wir geben Guch 20c Brein-Rugs zu niebrig als 20c

indigoblau, filbergrau und Simpfons echschwarzer Calico, um 4 Nachu., Pard 500 probifd gar: nirte Sate, welche von anderen Put: waaren = Sandlern für \$3 und \$3.50 in Langen und bom Stild, um 9 Borm., per Yarb, 42e unb 320 verfauft werben, ine fur Felt omenadens Suie Damen, werth Feine Fur Felt Greitag 98c 300 fdmarie Sam= -Freitag 39c 500 garnirte Site Erone und Quill3, werth \$1.50 Seibene Rappen für Rinder , werth 50c, 19c

> Date werben frei garnirt. Strauffen-Ledern, Bogel und Redern. Spezieller Berfanf von ichwarzen Straufen-Eins und Gedern.

Bänder, 92c die Rolle. Schwarzes Sammet Baby-Band, Satin. 91c

11m 2 Nachm. - Gangfeidenes Baby-Band, ge

Spiken, Stidereien.

Ginfache weiße u. beftidte Das 21c & 3c

Korfet-Waifts, 19c. Rorfet Baifts für Damen, werth 75c 19c

Schweres Unterzeug.

6-joll. glatte eiferne Elbogen Cote Beisbach Mantles 10e Möbel-Berfanf.

Gefließtes Flannelette, eine fehr feine Bartie, paffend für Reiber, Brabbers und Sacques, 123c Qualität, um 4 Rachm. Comforter Ralifo. Demben Calico und Rfeiber Calico, 31c Reine weiße Watte, Dedel für Mafon Ginmachglafer, Borgellan ausgeschlagen, 10 Gummibanber für Mafon Theelöffel. fanch Shell Mufter, 10 Weiße Borgellan Auftern= Schuffeln, große Corte, 4¢ 25c Golf-Rappen für Anaben, alle neuen Mufter, Rinder Guimpes, Baumwollene Sweaters für Danner, ertra ichwer, mit Roll-Calico Damen=Brappers, um 8.30 Borm. Rinber=Jadets, Größen 2 bis 4 Jahre, aus Flanen 49c und Bique, werth \$1.50, ju 49c Befte Qualitat Taffete Band, ebenfo 121c Bolle Größe Shawls, bunfle Farben, ju Wendbare Biber Shawls, Freitag ju . . . \$2.50 Manner=Sute, eine Job-Partie, gute Facons, toer: 69c Beiges punttirtes Swif, werth 10c bie Varb, ju Weißes Corbeb Bique, merth 19c bis 25c, 3u 10c und Belveteen Rod-Ginfagbanb, gute Qualitat, per Darb 2c

Beftfaben, brei Spulen für Belveteen Brufh Ginfagband, regulärer Preis 10c per Pard,

Bon dem perempiorifden Auftione: Bertauf auf Befchl der Phoenig Gilt Co., Grenff & Co., Mgenten. 176 Slücke schwarzer Seide,

Schwarze Taffetas, Catin Ducheffe, Benn be Soie, Failles, Armures, Gros Grains, Rhabames, cabes u. f. w., welche wir jent verfaufen für 29c, 39c, 48c, 59c, 69c,

79c, 89c und 98c. 40 Proj. weniger als die regutaren Preife.

Farbige Seide.

gewöhnlich verfauft für 65c 48c & 29c 250 Stide Rovelty Seibe, bestehend aus Plaids, Streifen, Cords, Plisse, hobsgesammten, Print Mary und Broads Fancies, belle und duntse Effeste, passend für den Bebrauch auf der Straße sawbht wie Abends, werth bis zu \$1.50 bie 29c Park, zu 69e, 59e, 48e, 39e und Soes is ell um 9 Borm. — Seiben-Refter, welche fich während der leigten Woche anfammelten, tommen am Freitag, um 9 Uhr Bormittags jum Berfanf, zu einem Trittel bes wirflichen Berthes, ber Pard 25c, 15c und . . . 5c

Farbige Rleiderstoffe.

Schwarze Aleiderstoffe.

Sabrif-Refter von Golf Plaids und Suitings von Rem Jorfer Auftion, ju 25c am Dollar— Auswahl bon Ruftern und Farben, in beliebten Eingen für Sfitzt Butts, Closet's, Capes ufw., ufw., auf dem Mefter-Tifc, Main Floor. Sisollige gangwollene Someipuns und Benetians in Oxford Grau, Blau, Braum ufto., 69c. Sigullige gangimpliene Mieth Bad Golf Sfirtings, (fotiere Borte, in unserer Andharfdaft jüs gl. 73 und 22 die Band verlauft- 98c wir offertren für

Wodische Buswaaren. 30 bis 40 Projent niedriger als foufiwo.

50 Duhend fanch Ornamente, werth 25c bis 10c 50c, Ausmahl

Cangfeibenes Catin und Gros Grain Banb, Rr. 5, ber Parb 23c

Weißes Lawn, tudeb mit Bal. Spigens 25c Einfägen, 22 Boll breit, with 50c Bb., ju 25c

Taschentücher.

Schulschuhe, 49c p. Baar Speziell von 0 bis 10 Borm. - Seibenbeftidte gaus Glippers für Damen, per Baar . 19c Schul-Schuhe für Mabden und Kinber, folde bie in ber Stadt für \$1.00 und \$1.25 . . . 49c Little Eints' Schul-Schube, werth \$1.00 bas Baar, 31 Rufter-Schube für Damen, werth \$1.50 and \$2.00 bas Baar, 31 Rid Anöpf-Schube für Babies,

Um 9 Borm.—Geripbte Damenleibhen, hober hals und songe Armel, werth 25c, 3u 12c Epeziel 8.30 Borm.—Mittelschwere Unterhemben u. hosen f. Manner zu 12c Unterhemben u. hosen f. Manner zu . 12c 200 Deb. Stide feines Mufter-Unterzeug für Manner, in schwerem Mertus, feines Cassmere, siehgefüttert, wollegemisch und ganzwollen, weiche wir berkufen zu 39c, 25c und . 19c Beniger als die Halfte ihres wirst. Werthes.

Hansanskallungs-Waaren. Rr. 8 Granite Theeleffel, gewolbter ober fla-6-joll. glatte eiferne Ofenröhren

Provisionen

murben noch nie fo biflig perfauft bertauft, wie wir fie für morgen offeriren

Groceries.

Schohtische grüne od. gelbe Feld= 50 Schone California geborrte Pflaumen, per Pfb. Apritofen, per Pfb. . . . 10c Reine ober platte beutiche 60 Fier=Rubeln, per Pfb. . . Buchmeigen=Grüge, per Bfd. Reinfter Farina, per Afd. Franch Cantos Beaberry Raffee, per Bfb. Unfer fpezieller 25c Java und 18c Dittmans od. Schrnidts Sam: 160 burger Male, per Bitchie . . . neue Sollanber Saringe, Befte Chrebbeb Rofosnuß, per Pfb. . . Umber ober Lion Brand Launbrn: Seife, 7 1=Pfund= Stüde Betto ober Sapolio.

. 10c UNSTORE WAWIEBOLDT& CO MILWAUKEL AVE & PAULINA SE

2 Stilde . .

Solmans befte Geifen=

Butter und Rafe.

Braun & Fitts Solftein But- 750 terine, 5=Bfb. Gimer Reffel=getochtes reines Leaf Lard, per Bfb. Sottofuet, 10= 85c Rfund Gimer. . lib ata Feinfter Brid Rahm=Rafe,

> Pfund Gemüse.

per

Befte Rartoffeln, .10c Beigtohl, großer Ropf

Raudy-Eleifdy.



Brifde Gifde, weit unter regularen

Bergnügungs.Begweifer.

Stubebater.—"A Trib to Africa."
Bowers.—"The Ambaffador". Brand Opera Dougle.—"The Ameer". McBiders.—"Bay Lown Cali". Breat Rorthern.—"Did Set Brouth". Dearborn.—"The Magificate". Dopfin 5.—"In Migjoura". Ilham bra.—The Kight before Chriftma Dopten 5.- "In Mizzoura". Allhambra. ""The Right before Christmas". Bigo u. "The Reiv Jat Mait". Academ v. "Did Artanfalv". Rienzi. — Konzerte jeden Abend und Sonntag Nachmittag. No Ifsgarten. — Beders Damen-Orchefter. Tibolis Garten. — Tyroler Alpenfanger u. Baudeville. Epondleys Garten. - Rongert und Baube: Bismard . Garten. - Allabenblich Rongerte von Bunges Drechtter. unnbfide Bart. - Rongerte und Baube-bille.

Lofalbericht.

Sikige Wolltöpfe.

3m "Dunfelften Chicago" wurde heute ber Schwarze William Johnson berhaftet, ber fürglich im Berlauf eines Wortwechfels feinen Raffengenoffen Sill Barper, 4838 State Str., mit ei= nem Rafirmeffer lebensgefährlich ber=

Als ber Wolltopf Dan Morris, 761 2B. Ringie Strafe, geftern in bem Baufe 676 Auftin Abe., einen Streit amischen ebenholzfarbigen Schonen gu folichten berfuchte, wurde er bon einer gemiffen Dunbar ichredlich germeffert. Die Amazone entfam.

Rurg und Men.

* Gine Sendung Safen aus Belgien, welche für ein Gehege in Boodftod, 30., beftimmt find, langte geftern im Bollhaufe an. Das Beburfnig nach europäischen Langohren hat fich hier in ben letten Jahren besonders start geltenb gemacht. Die Zollbehörbe gerieth burch bie Genbung gewiffermaßen in Berlegenheit, benn auf bem Frachtbrief waren 200 Safen angegeben, und als man bie Thiere gahlte, waren noch 25, allerdings fehr junge, hinzugekommen. Diefelben hatten unterwegs bas Licht ber Welt erblicht, und es wurde befchloffen, fie zollfrei durchzulaffen.

* Die Bewohner Evanftons berlangen bon ben Eisenbahngesellschaften mehr Züge und schnellere Beforberung, und die Northwestern=Bahn hat sich berit erklärt, die Thunlichkeit ber gemunichten Berbefferung in Berathung pu gieben. Es wird angenommen, bag bie Baffagiere in 12 Minuten bon Evanston nach Chicago beförbert werben können, fobalb bie Geleife erhöht find. Die Geleifeerhöhung wird zwar Evanston bebeutende Rosten berurfachen, weil bie Ctabt für bie Unterführungen bezahlen müßte, und aus biefem Grunde find verschiebene Albermen bagegen.

Roch immer ruffig poran.

Schreitet das Sammelmert für die Mothlei denden in Ceras.

Bürgermeifter Jones bon Galbefton benachrichtigte geftern Gefundheits= Rommiffar Rennolds, Borfigenben bes hiefigen Silfs-Romites, telegraphifch, bag in Butunft alle Baargelbbeitrage boch an John Sealh, Schapmeifter bes Silfstomites in Galpefton, und alle anberen Liebesgaben an William Dc= Bilie, Borfiger bes nämlichen Romites, gefendet werben möchten. Die Rothlage sei schon merklich gemindert worben, boch viel Glenb fei bort noch aus ber Welt gu fchaffen. Der burch bie Sturmfluth verurfachte Befammticha= ben würde mit awangig Millionen Dollars nicht unterschätt. Das aus ben herren S. N. Siginbotham, U. B. Riplen, John Barton Panne, G. G. Reith und Arthur R. Rennolds befte= benbe hiefige Silfstomite erließ geftern noch einen Aufruf an bas Bublitum, in liberaler Beife beigufteuern, ba bie Roth in ber fo fchwer heimgefuchten Stadt eine fehr große fei. Das Ro= mite erfucht, Beitrage an ben Gefund= beits = Rommiffar Rennolds, Zimmer No. 2 bes Rathhauses, zu fenben und Rleibungsftude und Lebensmittel an Frau John W. Northrop, Nr. 207 Mahafh Ape., abzuliefern.

George Q. Warner, ber Brafiben! ber Chicagoer Grunbeigenthumsborfe. fandte geftern an 20. 3. Jones, ben Mapor von Galvefton, ben Reft ber bon ihm gesammelten Summe zum Betrage bon \$190. In ber bergangenen Woche hatte er bereits eine Anweisung

auf \$526 gefandt. Geftern liefen beim Manor bie folgenben Unterstützungs = Beitrage ein: Mutual Benefit and Aid Society, Settion 1, \$10; Dlibet Baptiften Rirche, \$10: Chas. D. Ettinger, \$10: South Rart Ape. M. E. Rirche, \$83.67: A. M. Riftler, \$10; Conrad Fürft. \$100: S. D.Rimbart, \$50; Progreß Tailor= ing Company, \$10; Angeftellte ber Rodwell & Rupel Company, \$50; Un= geftellte ber Paul G. Berger Difg. C. und herr Berger, \$40.40; G. Frantlin, \$25; Engineers' and Janitors' Uffociation of Public Schools, \$200; Curtain Supply Co., \$25; Marble Seab Lime Co., \$10; R. S. Dun & Co., \$100; B. L. Rawlins, \$5; Ma= bison Abenue Congregational Church, \$5.50; Brüberschaft bon Andrew & Phillip, \$10; Ungeftellte bes Renwood Rlubs, \$14; G. Baur, \$10: Matfon Hill, \$10; Toby Rubovits, \$25; A. P. D., \$2; Anonym, \$2.

Die hiefige "Young Mens Chriftian Uffociation" will ihren Brubervereinen in Galbeston und Soufton gu Silfe tommen und veranftaltet zu biefem 3med Cammlungen unter ihren Mit= gliebern. Q. Wilbur Meffer, Getre= fär, und Ebward Didinfon, Schatmeifter ber biefigen Bereinigung, neh men Beiträge entgegen. - Um nach ften Conntag Nachmittag veranstaltet bie National Bafeball=Liga in ihrem Bafeball = Part auf ber Beftfeite ein großes Ballfpiel, beffen Gefammtertrag in ben Galbefton-Unterftügungsfonds fliegen foll.

Wit einander entfichen.

Um ein haar hatte geftern Die Flucht Bferbezüchters R. A. Harrifon aus Darlington, Ba., und feiner acht Jahre jüngeren Gattin auf dem Northwestern= Bahnhof ein Ende mit Schreden ge= nommen. Das Paar rik fürglich aus Bittsburg, dem heim der Frau, aus und ließ sich in Fairmount, Ba., trauen. Geftern beabsichtigten bie Neuvermählten nach Madifon, Wis. gu fahren, wo heute mehrere Roffe Harrifons rennen follten. Als fie auf ben Bug warteten, begab fich Barrifon nach der D'haraschen Wirthschaft, Nr. 2 Wells Str. hier wurde er nieder= geschlagen, übel zugerichtet und um \$500 erleichtert. Diefer Borfall raubte ihm gufammer mit bem Berluft zweier Renner, bon bem er gerabe gehört hatte, ben Berftanb. Er fturgte auf bie Station gurud und befahl feinem Beib, zu ihrer Mutter zurückzutehren, ba fie ihm Unglück gebracht habe. Als feine Befährtin fich meigerte, Dies gu thun, und bas angebotene Reisegeld ihm bor bie Füße warf, jog ber Rafenbe einen Repolver und brobte, fie gu erschießen. Gin Blaurod, ber die Unterhaltung belauscht hatte, schlug ihm die Waffe aus ber hand und ließ die Cheleute nach ber Wache schaffen. hier erlangte Barrifon bie Befinnung gurud, berföhnte sich mit seiner Gattin und reiste schließlich boch mit ihr nach der Wis= confiner Hauptstadt ab.

Leutnant Balentine Campbell aus McLeansboro, Ju., ber Sohn bes auf ben Philippinen fampfenben Oberftleutnants und ehemaligen Rongregab= geordneten gleichen Namens, und Rellie Dailen, bie Tochter eines in Guropa reifenben früheren Raufmanns, finb entflohen und in Clayton, Mo., in ben hafen ber Che eingelaufen. Gie fann= ten einander bon frühefter Rindheit auf. Das Mädchen wohnte 1352 She= riban Roab.

Es ftellt fich heraus, bag Chriftian Bielot, ber (wie geftern an biefer Stelle berichtet murbe) feinem Wohlthater und Arbeitgeber Ferbinand Meisner Weib und Rind ftahl, fich burch eine Schnell= photographie berrieth, bie er furg bor ber Flucht aus "Gan Manhattan" von fich und ben Kindern hatte nehmen laffen. 3mei "Seimliche", bie in feiner Speisewirthschaft, 1724 N.Clart Str.,

berfehrten, erfannten ihn an bem Bilb. Mis Meisner geftern mit ben Beamten auf bas burch einen Borhang von ber Restauration getrennte Schlaf= und Bohngimmer ber Bier gu trat unb feine Rnaben erblidte, lächelte er felig. Die Ungetreue ftieg einen heiferen Schrei aus. Die Poliziften hielten es für gerathen, ihren Begleiter gurudgu-

Bielot war angeblich bon Deisner bon ber Strafe aufgehoben und Donate lang umfonst verpflegt worben.

Meisner berfohnte fich beute por Boligeirichter Mahonen mit feiner Gattin, und bie wieber vereinigte Familie tehrte nach New York zurud.

(Gingefanbt.)

Staatsbahnen. In Ihrem bor ein paar Tagen er= Schienenen Artitel über bie preußischen Staatsbahnen wurben Sie ber Sache. meiner Unficht nach, teineswegs gerecht - geflagt wird immer und in Deutsch= land nicht jum wenigften, gang befon= bers bitter jeboch find bie Rlagen ftets. wenn gegen ben Staat gerichtet. Run gut, Mues zugegeben: Die preußischen Staatsbahnen follen miferabel fein, Die Bermaltung fo fchlecht wie möglich. Dies alles beweift noch lange nicht, baß eine folche Verwaltung bie nothwendige Folge ftaatlichen Betriebes ift und bag Reformen und Berbefferungen bafelbft unmöglich finb. Unbrerfeits ift es burchaus nicht abfolut festgestellt, baß bie Sachlage eine gunftigere mare ober bag ber preußische Bahnvertehr bem ameritanischen gleichftanbe, wenn bie preußischen Bahnen fich in Brivathanben befänden.

Much mas Gie übet ein mabricein= liches Defizit sagen hat wohl feine Rich= tiateit, ebenfo wie bas Boftwefen (welches in Deutschland ftets Ueberschüffe bergeichnet) hierzulande alljährlich De= figite aufweift, wurde vielleicht auch ber ftaatliche Bahnbetrieb Defigite ergeben. Die wirklichen Schattenseiten ober vielmehr bie mahrhaft gefährlichen Geiten bes ameritanischen Shitems berichmei= gen Sie gang und gar. - 3ch lefe öfters in Ihrem Blatte bittere Muslaffungen über bie "Trufts" und boch ber= banten biefelben gum allerarögten Theil ihr Dafein ausschlieflich ben Gifenbahnen. - Go ein "Truft" wie bie Stanbarb Dil Co. beifpielsmeife, mare ohne geheime Beihilfe ber Bahnen eine reine Unmöglichteit. Der Staat hat biefem Uebel abzuhelfen gefucht, mit welchem Erfolg, weiß alle Belt. Co lange Bahnen gewiffen Unterneh= mungen geheime Begunftigungen an Frachtraten gewähren, fo lange ift eine erfolgreiche Befampfung gahlreicher Trufts einfach unmöglich. Schon biefer eine Umftanb allein läßt eine ftaatliche Rontrolle ber Gifenbahnen wünschens= werth erscheinen, gang abgesehen bon bem forrumpirenden Ginflug, welchen bie Bahnen hier ftets in ber Politit ausgeübt haben und in Butunft ausüben werben und muffen. Es ift bier unmöglich, naber auszuführen, inwiefern Brivatpersonen fich ftets Rorpora= tionen gegenüber bei Frachtsenbungen in großem Nachtheil befinden.

Mancher Farmer weiß ein Lieb ba bon gu fingen, wie er beim Bertauf fei= nes Biehs bon ben großen Schlach= tereien mit Beihilfe ber Gifenbahnen übervortheilt wirb. Bon biefer Geite betrachtet, gerfallen alle Rlagen über schlechte preußische Bahnverwaltung in nichts. - Sätten bie Breugen mit fol= chen Problemen zu fampfen, wie bie ameritanifche Bahnberwaltung fie fchafft, bie Rlagen murben gang an= berer Natur fein. J. D. Liebert.

* Die Mehlpreise find abermals um 20 Cents für bas Fag in bie Sohe ge= gangen. Gin Faß toftet jest \$4.70. und Hochzeitsreife bes breißigjahrigen Diefe Breife richten fich nach ben Beigenpreifen, bie ebenfalls im Steigen begriffen finb.

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Anaben. Mingeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Ibael.)

Angeigen unter beefer Aubelt, 1 Cent bes Beck.)

Betruten berlangt!

Gefunde, underheirathete Männer im After von 21
bis 35 Jahren, nicht weniger als sinif suh vier Zoll
und nicht über icht Fied fin Zoll grob; nicht bem
Branntwein-Genuh ergeben und von gutem moralischein Chaiaste, mußen eingeborene oder naturalistie
Bürger der Ret. Etaaten sein oder ihre Absicht tundgegeben baben, solche zu werden; müssen lesen und
schreiben förnan. Die Dauer des Dieustes ist fünf
Jahre, mit ber Annabme, dah brei dabon an Bord
eines "segehenden" Rriegsschiffes verdracht werden,
wodurch Welegenheit gedoten wird, ale Teeise ber
Melt zu besuchen. Der Loon beträgt von 213 bis 244
ber Monat, je nach Anng und Dieust. Begen weiterer
Einzelheiten wende man sich an der Merinerscheps
Mekentitungs.Office, 308 S. State Str., Chicago.

Berlangt: Männern, welche beständtge Anstellung
suchen, werden eitellen geschert is Kollestoren, Puch
balter. Disser. 214: Janitors in Mats-Chaidue, 185:
Geginnetz, Elektriter, Maschisten, 218: Deifer,
Deiger, Deler, Porters, Stores, Moblesaler, Lagers
und Frachthaus-Anbeiter, 212: Drivers, Deitwebs,
Express und Fabrikarbeiter, 210: driven, Benech, 167
Basidington Str., Einwer 14. fonmodimides
Reelangt: Ein junger Bäder. 440 W. Ban Puren

Berlangt: Gin junger Bader. 440 2B. Ban Burer

Berlangt: Junge in ber Apothete. \$2 bie Boche. 261 Center Str. Berlangt: Rodinacher. 271 Bincoln Mbe.

Berlangt: 3mei gute Schneiber. Stetige Arbeit. 271 Lincoln Abe.

Berlangt: Gin lediger Mann für Landarbeit. Ste-tiger Plat. Ju erfragen Zimmer 503, 172 C. Wash-ington Str. Berlangt: 15- bis 16-jähriger Junge im Drug-Store. 451 Larrabee Str. Berlangt: Junger Bader mit etwas Erfahrung an Cates. Rachzufragen Rachmittags 4 Uhr beim Bormann, 48 G. Jefferson Str. bofr Berlangt: Guter Borter für Saloon. Fred Marg, 76 Mabijon Str.

Berlangt: Canvaffers. Raberes beim Birlulator, Mbenbpoft=Office. boft Berlangt: Anaben für leichte Arbeit. Bringt Beug-niffe. 1461 Berry Str. boja Berlangt: Farber und Trodenreiniger, fofort. Ste-tige Arbeit. Farberei, 691 B. Chicago Abc. bfr

Berlangt: Manner für hausmoben. 466 R. Baib: Berlangt: Porter im Saloon. Fertig gur Arbeit. Rorboft-Ede Belmont und Weftern Abe. Berlangt: Junge mit Erfahrung, an Cates ju bel: n. 188 B. 22. Place.

Berlangt: Guter anftanbiger Bader an Brot unb Cates. 733 G. 47. Str. Berlangt: Tinner. 333 Gifth Mbe. Gefucht: Bagen jum Roblenfahren. G. Buttfammer, 74 G. 18. Str. bof Berlangt :In einer Baderet ein guter Junge an Cates. 3954 Cottage Grobe Abe. mibo Berlangt: Junge in ber Baderei. 490 Lincol

Berlangt: Gin tüchtiger Gartner. Rugler, 102. und Butler Str., Fernwood. bimibe Berlangt: Agenten; ftetige Stellung; ichnelles Abancement. Rachgufragen: 1441 Unity Builbing, 73 Dearborn Str. fondimibofr Berlangt: Junger lediger Mann als Porter und Baiter. 2281 R. Clart Str. mbmbe Berlangt: Cabinetwakers, Mill Worting Maichi nenhande und Bant-Gunde. Industrial Union, 200 Bifth Abe. Berlangt: Bertflufer, brei gute Ranner Diffe beim Grunbeigenthums-Bertauf, Untermeife Guch im Beidatt, Miffen willent fein jich aufquarbeiten. 604 Majonie Tampel.

Berlangt: Danner und Quaben. (Ungeigen unter biefer Aubrit, 1 Cent bal Wort.) Berlangt: Sunger Bader, 593 Sauthbort Abe.

Berlangt: Buchagenten, Ausleger und Ginfamm er. 226 Dilmautee Ave., Schmibt. 20fpln Berlangt: Junger Dann, ber Randolin fpieler ann, für Rufit Store. 226 Milwautee Abe. Berlangt: Ein ftabtbefannter Rann jum Ablie ern bon Buchern. F. Schmibt, 226 Milmaute Berlanat: Manner für Sausmoven. Underion, 878 R. Rodwell Str.

Berlanat: Junger lebiger Butder, einer ber bie Grocern verfteht. 1354 35. Str. Berlangt: 10 Solg-Bader in Rindling-Solg-Fabrit. 1089 Dunning Str., Late Biew. Berlangt Deutich-polnifder ober beutider Berlangt: Guter Wagenmacher. 134 28. 18. Str. Berlanet: Gin Schubmacher; ftetige Arbeit. S. Weftern Abe., nahe 2B. Mabijon Str.

Berlangt: Drei ledige erfahrene Manner, im Treib-haus ju belfen. Rachgufragen ober abreffirt: 2012 Gran Abe., Evanfton. Berlangt: Eduhmacher für Reparatur: Arbeit. 1604

Berlangt: Gin guter Borter. 451 &. Clart Str. Berlangt: Gute gweite Sand Bader. 0766 South bicago Abe., nahe 71. Str. und Cottage Grove Abe

Berlangt: Gin lediger Schuhmacher an feinen Re-graturen. Stetige Arbeit. 613 Bilion Abe. Mbe., Ravenswood. Berlangt :2 Buibelmen, fofort. Riffel, 539 39. Str Berlangt: Gin Buibelman, Stern Clothing Co.,

Berlangt: Guter Deutscher, in Farberei gu arbei en. 3529 State Str., Beber & Birt. Berlangt: Gin ftarfer junger Mann jur Silfe Farberei. Weber & Birt, 3523 State Str. Berlangt: Gin alterer Dann für Sausarbeit. 10. Berlangt: 15 erfter Rlaffe Cabinetmaters. Stetige libeit 315 G. Canal Str. bofrfa Berlangt : Eduhmader. 871 Couthport Abe., Gde

Berlangt: Beichner-Behrlinge für eleftro-technifces Berlangt: Gin junger Dann als vierte Sand ar Brot. 287 B. Divifton Str. mibe Berlangt: Ginige erfter Rlaffe Stuhlmacher. 160 Berlangt: Gin Junge ober altlicher Mann, um it Saloon ju helfen. 985 R. Rodwell Str. bimb Berlangt: Erfahrener Dry Goobs Berläufer. 1624

Berlangt: 500 Eisenbahnarbeiter für Wyoming Teamsters, \$30 und Board; Laborers, \$2 pro Xag billige Jahrt. 500 für Wisconsin, Jobsa und Minne siac, freie Jahrt; 80 farmarbeiter, höchste Löhne Rofi Labor Agench, 33 Market Str.. oben. 19ip, In Berlangt: Guter Rodichneiber. 23m. Baumbach, Blue 38lanb, 3ll. mibs

Berlangt: Manner und Frauen. Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cont bas Wort.)

Berlangt: Solicitors, Damen und herren, für Mercantile Agench. Sute Bezahlung. Zimmer 33, 97 Washington Str.

Stellungen fuchen: Danner. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort. Befucht: Brotbuder, zweite Sanb, fucht Stelle .-Gefucht: Erfter Rlaffe Boder an Brot und Roll! ucht bauernbe Beschäftigung. Abr. P. 558 Abende

Gefucht :Ein Catebader wünscht ftetige Arbeit. -tachzufragen 468 28. Fullerton Abe. bof

Berlangt: Frauen und Madden. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort Baben und Pabrifen.

Berlangt: Mabden bas Rleibermachen gu erlernen 1087 Reifon Str., Late Biem. Berlangt: Rleibermacherin. Muß alles nähen ton-ien. 359 Webster Abes, Top Flat.

Berlangt: Deutsches Dabden in Buderei. \$4 pro Berlangt: Ein Mubchen, beim Schneiber gut fen. Stern Clothing Co., Gde Rorth Abe. und

Berlangt. Erfahrene Berlauferinnen für unfe Eroderb Departement. Ede Rorth Abe. und Dalfte

Berlangt: Gine erfahrene Finifherin, eine bie gut an Belg arbeiten fann, Guter Plag und auch guter Lohn für bie richtige Person, 491 Bells Str., Store.

Berlangt: 50 erfahrene Sanbe an mollenen und feis aufwarts. Auch erfter Rlaffe Operators an Dampfs fraft:Majchinen. 888 Milwaufee Ave. 20ip, 1m Berlangt: Junges Mabchen jum Erlernen ber Schneiberei, mit Bezahlung. 3212 Indiana Abe. Berlangt: Damen, bas Rleibermachen und Bu-ichneiben zu erlernen. 197 2B. Divifion Str. Berlangt: Mabchen für Store. Guter Lohn. Ste ige Arbeit für Die rechte Berfon. 181 28. Divifion

Berlangt: Rabmadden bei Rleibermacherin. 397 S. Baulina Str., eine Treppe. boja Berlangt: Erfahrene Drn Boobs Berfauferin. - 1624 Weft 12. Str. mid

Berlangt: Erfahrene ftarte Operators (nur folde brauchen vorzubrechen) an Canvas-Waaren. Be-triebstratt. Settige Arbeit. Geo. B. Carpenter & Cohn, 242 S. Batter Str. 1919,110% Berlangt: 15 erfahrene Operators an Damen.-Roden und Snits; auch Finifers. 275 Frantlin Str., 3. Floor. mibo Berlangt: Maidinenmadden an Sofen. Dampf traft. 1043 28. 20. Str. bimib.

faurant. Radjufragen 1814 Babaih Abe. Berlangt: Aelteres Mabden ober Frau für fleine Saushalt; gutes Beim. 87 Orchard Str., 1. Flat. Berlangt: Mabchen für Sausarbeit; 2; \$4.00; fein Baichen, \$3.00. 347 G. Rorth Abe., 1. Flat. Berlangt: Mabden für Diningroom. Reine Sonn-tag-Arbeit. 73 2B. Lafe Str. Berlangt :Gin junges Madden für Sausarbeit. - 1629 Brompton Blace, nabe R. Gaffteb Str.

Berlangt: Gutes Mädchen, bas auch tochen fann. Lobn \$5.00. 400 B. Chicago Abe. Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit. -Berlangt: Frau für Montag jum Bafchen unb Bugeln. 4331 Bentworth Abe. Berlangt: Gutes Dabchen für Sausarbeit in flei-er Familie. Guter Lobn. 547 Burling Str. Berlangt: Deutsche Mabden, City Limits Employ-ment Office. 1300 R. Clart Str. 20fp,1m Berlangt: Tüchtiges erfahrenes Ruchenmabden für Reftauration. 171 Dearborn Str., Bafement. Berlangt: Junges Mabden für leichte Sausarbe.

Berlangt: Dabden für allgemeine Sausarbeit in fleiner Familie. 3207 Calumet Abe. 421 R. Clark Str., deutsch-ameritanische Employ-ment-Office. — Berlangt: Köchinnen und Mähchen für allgemeine Hausarbeit. 10fplmt, modiba Berlangt: 200 Mabden für daus: und Rüchen-arbeit. 654 Sebgwid Str., Ede Center, Mrs. Aunge. 18jp, bidoja, Im

Berlangt: Ein Mabchen für Sausarbeit. Gute Lobn und gute Behandlung. 640 Oft 60. Str., nabe Cottage Grobe Abe. Berlangt: Aeltliche freundliche Frau als Saushalterin in fleiner Familie. Gutes Deim. 608 G. Tablor Abe., Dat Bart. mibofria

for Abe., Dat Bart.

Merlangt: Tüchtiges, ehrliches Madden ober Frau, ebangelisch obne Andang, in mittleren Jahren, in allen Hausarbeiten, Kochen und Baden erfahren, bei zuei alteren Leuten nach außerbalb, Nordfeite, Groß Mälche ausgegeben. Gutes heim. Lohn \$34. Abr.: T. 2017 Abendhoft. Berlangt: Madchen für allgemeine Saufarbeit. 298 Belben Abe. Dim Berlangt: Gutes beutides Dabchen für Sausarbeit. Buter Lohn. 256 Racine Abe. bimibe

Berlangt: Mabden für Sausarbeit. Reine Bafde. 19 Bisconfin Str., Flat 8. Dimibofria Berlangt: Gin zweites Mabden für Ruchen: und bausarbeit. 29 Grand Abe. bimibo Berlangt: Röchinnen, Rabchen für hansarbeit, weite Arbeit. Eingewanderte sofort untergebracht. Mrs. Lewin, 3816 Khodes Ave.

3(p,1m)
Bectangt: Aöhinnen, Radchen für hausarbeit, meite Arbeit, Aindermädden, eingewanderte sofori untergebracht bei ben feinken herrschaften. Rrs.

Bandel, 175 31. Str.

37ag Imt B. gellers, bas einzibe größte beutichamerika-nifde Bermittungs-Inftitut, befindet fich 586 A. Clarf Str. Sonntage offen. Gute flitte und gute Röden brompt beforgt. Dute handhalterinnen jung an dand. Del. Batth 195,

Berlangt: Frauen und Dadden. Mngeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.) Dausarbeit.

Berlangt: Junges Rabden für gewöhnliche Sans theit. 327 Center Str., 3. Flat. Berlangt: Dabden für hausarbeit. 273 Elphour Berlangt: Mabchen, im Saushalt zu helfen. Boar bingbaus, 138 Center Str. Berlangt: Röchin, feine Bajde, \$5-\$6. - 654 Sebgwid Str., Drs. Runge.

Berlangt: 3meit gute Mabchen für Ruchen: weite Arbeit. 2962 Groveland Abe. Berlangt: Dabden für affgemeine Friid eingemanbertes borgezogen. 44 Ebergreen Ber'angt: Dadden, bei Sausarbeit mitgubelfen

Berlangt: Saushälterin, eine welche ein Rinb hat, ergezogen. Rleine Familie, 3 Grwachiene. 279 Sleveland Abe. Berlangt: Gin gutes Dabden für allgemeinehauf rheit. 310 Oft Divifion Str., im Store. Berlangt: Mabchen bon 14 bis 16 3abren, ifti-leichte hauserbeit bei zwei Leuten. 402 Bells Ste., ine Treppe, lints.

Berlangt: Madden für Sausarbeit, Rleine Famite. Gutes Seim. 1030 Milmantee Mbe. Berlangt: Frau, um Wafchen und Bugeln in's aus 3: nehmen und haubreinigen gu beforgen. 979 Dans 3: nehmen Milmanfee Mbe.

Berlangt: Madden für Sausarbeit. \$3 pro Boche Rrs. Bun. Jacobion, 447 Marfbfield Abe. bof Berlangt: Deutiches Mabden für allgemeinehau? arbeit. Danupfgebeigtes flat. Rein Bafchen. 27 Beethoben Blace, 2. Flat.

Berlangt: Röchinnen, Mabden für allgemein Sausarbeit, zweite Arbeit, Saushälterinnen, Aibber madden, eingewanderte Madden erhalten gute Steller burd bus bentiche Stellenbermittlungs. Aurea bon Mrs. C. Runge, 654 Sedgwid Str., Ede Kenter Berlangt: Gine Frau als Caushalterin. 104 2Bef

Berlangt: Aeltere alleinstehende Frau als Sausha Berlangt: Gutes Dabden für Sausarbeit. 1560 Berlangt :Gin Madchen für Sausarbeit. 369 Bur: ling Str., nabe Belben Abe.

Berlangt: Tüchtiges Madchen für Sausarbeit fleiner Fomilie. Guter Sobn. 485 Fullerton Abe. Berlangt: Mabden in fleiner Famile. 690 Fuller:

Berlangt: Gin gutes beutiches Mabchen. Gutes Beim und guter Lohn. Nachgufragen 186 G. Ban Bu-Berlangt: Ruchenmabden, bas mafchen und bugeln fann. Guter Sohn. 3550 Brairie Abe. boft

Berlangt: Mabchen für alle Sausarbeit in fleine Familie. 2787 R. Roben Str. bofe Berlangt :Mabden für allgemeine Sausarbeit in fleiner Familie. Referengen. 4914 Forreftville Ave. Berlangt: Gin gutes Mabchen für gewöhnliche Sausarbeit. 185 Blue 3sland Abe. Dofr Berlangt: Gine Bufineglunchfocin. 777 S. Weitern Abe., Ede 15. Blace. boft Berlangt: Dienstmäbchen, bas tochen tann. Reine Bafche. Rachzufragen nach 6 Uhr Abenbs. 1464 Roble Abe., nahe Clark Str. bofrfa

Berlangt Ein Madden für allgemeine hausarbeit in einer jüblichen Familie. Muß waschen und bügeln tonnen. 134 Washburn Abe., 3. Floor. bfrsa Berlangt: Ein Dienstmäden bei einer fleinen Fa-milie. 467 Bowen Abe., 3. Flat. mibe Berlangt: Ein tuchtiges beutiches Mabden in flei-ner Familie. 23 Wisconfin Str. mibof:

Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 49: Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 54(Burling Str. mibr Berlangt: Ein gutes Dabden für hausarbeit in Meiner Familie. 216 Schiller Str. mibe Berlangt: Butes Mabden, um in Caloon-Riiche

gu arbeiten. Guter Lohn, mit ober ohne Bimmer 811 Michigan Str. mid Berlangt: Gutes Mabden für Sausarbeit. Suter Cobn. 1728 Renmore Abe., Buena Part. 171b. 1m

Beclangt: Frauen und Madden für hotels, An-falten, Reftaurants, Waldereien, Bribatfamilien. Dabe Löbnie, Gbenfalls Madden für frabritarbeit in Bichigan 21.40. Freie Fahrt. Enright, 21 nnb 27 28. Late Str.

Berlangt: Gine Röchin und ein Mabden für ges möbnliche Sausarbeit. 3410 State Str. 17ip, lm Berlanet: Strelows altefte beutiche Stellenver-mittelung befindet fich 1814 Mabafb Abe. Mabchen für irgend eine Arbeit, Saushafterinnen finden im-mer gute Rage in allen Stadtbeilen und Country, Frei. herricaften bitte borgusprechen. 13fplmt# Berlangt: Cofort, Röchinnen, Mabchen für Saus: arbeit und zweite Arbeit, Kindermädchen und ein: gewanderte Mädchen für feinste Familien ber Süb: feite, bei bohem Lohn. Miß helms, 21.5 32. Str. 110.1m

Stellungen fuchen: Frauen. Muneigen unte Cent bat Mort.)

Befucht: Berfette Schneiberin empfiehlt fic, im haufe ju naben. 322 Dft Rorth Abe. Gefucht: Rabden, 14 Jahre, fucht Stelle bei Rin-bern und leichter hausarbeit. 13 Mand Ave. Gefucht: Fleißiges beutiches Mabchen fucht Stelle für Hausarbeit. Gebt auch in Saloon. 504 R. Afh-and Abe., 3. Flat. Gefucht Berfette beutiche Röchin fucht felbftftanbige Stellung bei feiner herrichaft. Reine Bafche. 103 Cobleng Str., hinrichien.

Gefucht: Eine selbstftändige tüchtige erfahrene Lunchlöchin wünscht Stelle in Saloon. Drs. Loftus, 2840 State Str. midofr

Gefunden und Berloren. (Angeigen unter biefer Aubrif, 2 Cents bas Bort.)

Berloren ober gestohlen: Dunkelbraunes, ungefähr 500 Pfund ichweres Pferb. Lang, Mithmann, Sacramento Abe., nahe Graceland.

Finanzielles.

Gelb ohne Rommiffion. — Louis Freudenberg ver-leibt Bribat-Rapitalien bon 4 Brog, an ohne Rom-mifion. Bormitiags: Acibeng, 377 N. Donne Ebe., Ede Corneita, nabe Chicago ibe. Radymitiags: Office, Zimmer 341 Unith Blbg., 79 Dearborn Str.

Brivatgelber gu ben niebrigften Raten, auf Chicato Grunbeigenthum gu verleiben. Grite garantirte Bolb-Spothefen bon \$200 bis \$9000

Grue garantite Geriefen ben o bis 12 Uhr Bormittags.
Sonntags offen ben o bis 12 Uhr Bormittags.
Richard A. Roch & Co., Bimmer S14 Fiur S, 171 LaSalle Str., Ede Monroe. Bild Beld obn e Komm iffion. Wir berleihen Geld auf Grundeigenthum und gum Bauen und berechen feine Kommission, wenn gute Sicherbeit vorhanden. Jinsen von 4-6%. Säufer und Votten Ichalb vor beilbaft vertauft und vertauscht. — Milliam Freudenberg & Co., 140 Bastingten Str., Südosted LaSalle Str. 916. dofa

Bir berleihen Geld, wenn gute Sicherheit, ohne Komniffion. Auch tonnen wir Gure haufer und Laten ichnell berkaufen ober bertauschen. Streng reelle Behandlung. G. Freudenberg & Co., 1199 Milmonstee Abe., nahe North Abe. und Kodep Str. 30f. bbfa*

Geld ju verleiben auf erfte Sopothelen, \$2000 gu 6%, ohne Rommiffion. Abr. G. 759 Abendpoft. bofr

Meditsanwälte.

MIbert A. Kraft, Rechtsanwalt.

Brojeffe in allen Gerichtsbofen geführt. Rechtsgesichäfte jeder Art zufriedinktellend bejorgt; Bankrotte Berfahren eingeleiset; gut aufgestattete Kolleti-rungss Dept. Aufprücke überall durchegiett; Abhreichnelle egaminiet. Beferiengen 155 LaSalle Str., Jummer 1015. Telepbon: Central 582.

Balter G. Rraft, benticher Abvofat. Fälle eingeleitet und vertheibigt in allen Gerichten. Archtsgeschäfte jeder Art aufriedenkrikend dertreten. Derfahren in Andreotifällen. Gut eingerichtetes Kolleftinungs-Department. Anfpriche überall burchgeseht Bobne fonell tolleftiet. Schnelle Abrechnungen. Deit Gmpfelingen. 134 Paiblington Str., Jimmer 21, 2cl. R. 1843. Ebmarb Menfin, Suite 408 Journal Plog. Teftamente foftenfret aufgenommen. - Nachabscofen eine Spezialität. Ertunbigungen eingegogen. Schechte Schulben in den gangen Ber. Staaten foffelfriet.

Fre d. Plotte, Achtsanwelt. Alle Rechtsfaden prompt beforgt.—Suite 844—948 Unith Builbing, 79 Deartorn Str. Bohnung: 105 Osgoed Str.

G. Milne Mitchell, Rechtsanwalt, 502 Neaper Blod, Rorbok-fide Balbington und Clark Str. — Deutsch gesprochen. 5[p, I*

funfer A. Riffer, PatenteAnwalt, Prompte, forg-fältige Bedienung; rechtsgiftige Hatente; mehre Breife; Konfutiation und Buch frei. 1125 Moud 20cf. 27fank

Bin. M. Rummit er, beutider Batentanwalt.

Befdaftegelegenheiten. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bus Bort.)

Bu verfaufen, oder zu vermiethen: Ein feit 25 Jahren etablitere Butchersbop, mit vollständiger Ein-richtung. 213 Cipbourn Ave. Bu vertaufen: Feines Delitateffen:, Raffees. Bigar-ren: u. f. 10. Gelchaft, wegen zweier Gefchefte, filt \$550, Silbmeffeite. Abr.: B. 554 Abenboot. Billig gu bertaufen: Gin guter Ed. Saloon Gabri! , wegen Rrantpeit. Abr.: I. 821 Ab

"hinge", Geichäftsmatter, 59 Tearborn Sir., ver-tauft "Geichäfte" jeder Urt. Raufer und Bertaufer follten vorfprechen. 20ip, lw

Bu bertaufen: Gin gutgebender Saloon, frant beitehalber billig. 400 Bells Str. Bu berfaufen: 5 Rannen Mildronte, billig. 154 Bu verfaufen: 4 Rannen Mildroute. 493 S. Ro-

Bu verfaufen: Baderei, gute Storefigtures. 1785 R. Aibland Ave. Bu vertaufen: Reftaurant und Boardinghaus, al er Plat, gutes Geichaft. Dirs. Moeller, 737 Bb. 22

Bu bermiethen: Gin guter Saloon unter gunftigen Gebingungen, Richere Ausfunft wird ertheils in ber independent Brg. Affin, 386-612 R. Daffted Sir., wifden 8-10 Uhr Morçens. 26jin, bibofa* Zu verfaufen: Delifatessens, Zigarrens und Caubb ktores, billig, wenn sofort genommen. 861 Lincoln we. spillig, wenn sofort genommen.

Bu bertaufen: Saloon und Grocerh Stor. wegen Krantheit: ober ju bertauschen gegen leere Lot. 507 R. Weftern Abe. mbfr Bu vertaufen: Gutgablenbe Baderei fter Stadttheil, ipottbillig. Muß nach Europa reisen. Abr.: M. 107 Abendpost. 19sp, Im

Bu pertaufen: Gute Baderei mit Reftaurant. 4552 mibo Bu berfaufen: Wegen Tobesfall, Ed. Grocerb und Martet, mit Bferd und Maan. Rarfet, mit Bferd und Bagen. Guter Biag für Deutschen ober Standinavier. 1028 R. Francisco midofon

Muß verfaufen: Billig, gutgebendes Zigarren., Tabat-, Candy, Laundry- und Schulmaarengeichäft.
304 Cornell Str. 1853, lw
3u verfaufen: Wegen Tobesfall meine alte guts gebende Baderei, 25 Jahre etablirt. Leichte Bah bebingungen. Abr.: T. 808 Abendpoft. bimibe Bu vertaufen: Barberfhop mit 3 Stublen, beite lage und Runbicaft ber Rordfeite. Abr.: S. 738

Ru bermiethen. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Mort.)

Bu bermiethen: Fünf Zimmer Wohnung. 355 Mil-Bu bernietben: Antheil eines Labens, in welchen mehrere Jahre ein Schneibergeschäft mit guten Erfolge betrieben wurbe. 209 Garfield Abe. —fa

(Mugeigen unter biefer Mubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bermiethen: Subiches Frontgimmer, Dampfhei

jung und andere Einrichtung: 1 Blod Dahn. Mrs. Edert, 278 E. Rorth Abe. Bu bermiethen: Front-Bettgimmer, auf Bunfch Biano-Benutung. 843 R. Clart Str., 2. Flat. Ein ober zwei Damen finben ein ober zwei iconnöblirte Bimmer mit ober ohne Bogrb. 107 Sigel

Bu miethen und Board gefucht. Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Ju miethen gesucht: Junger Mann sucht Roft und Logis auf ber Rorbseite, nabe Rorth Ave. Brivats amitie. Abr.: 3. 936 Abenbpoft. Bu miethen gefucht: But möblirtes Bimmer einen jungen Mann, in der Rähe des Lincoln Park oder weiter füblich. Abr.: B. 555 Abendpoft.

Pferbe, Bagen, Sunde, Bogel 2c. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bertaufen: Bferb, für \$45. 870 R. Salfteb St. Bu bertaufen: Gin ichmeres Arbeitspferb. 3mifchen unb 6 Uhr. 88 Augufta Gir.

Bu bertaufen: \$35 für gut erhaltene Rutiche. N. Donne ruer. Und Second hand Magen, Sunderte und Geschitzen werben gerdumt zu Buren eigenen Preise. Sprecht bei und vor, wenn der eine Borgain wünsche, Abiel & Ebrabtt, 386 Wabash Mpe-

Mobel, Bausgerathe sc. (Augeigen unter Diefer Rubrit, 2 Gents bas Mort.)

Bu bertaufen: Gin Rachofen, Beigofen, eiferne Betiftelle, Spring und Matrage. 941 Osgood Str., oben, nabe Belmont Abe. "Lion", 192 Oft Rorth Mbe., billigfter Riag für eiferne Betten, felbstgemachte Matragen, Conces. 20fp, Im # Bu berfaufen: Reue Betifebern aus bem aften Ba-terfande, sowie ein Belgfragen. 14 Lonergan Str , awischen Wisconfin Str. und Lincoln Ave. Sochfte Breife begablt für Möbel, Teppiche, Bett-ebern. 3112 Bentworth Abe. 18fplm

Bianos, mufitalifde Inftrumente. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Sents bas Bort.) Rur \$35 für icones Grovefteen Biano; \$5 monat: lich. Aug. Groß, 682 Bells Str., nabe Rorth Abe

Rabmafdinen, Bieneles te.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) 3hr fonnt alle Arten Rabmaidinen taufen ju Bbolefale-Breifen bei Mam, 12 Abams Str. Reue fliberplatirite Singer 210. Digb Mirm \$12. Reue Bilfon \$10. Sprecht bor, che 3hr tauft.

Raufe- und Berfaufe-Angebote. (Mugeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu vertaufen: Bollftanbige Baderei-Ginrichtung, billig, wenn fofort genommen. 356 Clpbourn Abe. Bu berfaufen: 2 Counters, 2 Show Cafes, 1 Wall Caje. 177 Lincoln Abe. bofrfa

Berfonliches.

Schuldet Ihnen Zemand Geld? Wir follettiren ichnellftens: Löhne, Roten, Board Bills, Miethe und Schulden jeder Art auf Prozente. Nichts im voraus zu bezghein-durch unfer Softem tann irgend eine Rechnitig folletlirt werden. Wir berechnen nur eine fleine Kommisston und zieben es von der folleftirten Bill ab. Parch bleies Verfahren wird die allergrößte Kufmerteinnleit erzielt, da wir nichts berbeinen, bis wir solletlirt daben. Wir ziehen mehr follechte Schulden ein als irgend eine Agentur Ebicagos. Kein Erzfolg, feine Bezahlung. The Green Agency, 502 30 Dearbert Str., Tel.: Central 871.

Frienbifip Builbing and Loan Affociation, Rr. 2 bon Colebour, 3a., eröffnet ibre neue Serie am 1. Oftober 1900. Substriptionen fur Stod fonnen beim Setretato binterlegt werben. Office 1043 Abe. 2, John B. Galliftel, Sefr. Mir fabrigiren bolle Auswahl von Gas: und elek-trifchen Einrichtungen. Areije die niedrigften. Sebet, bach wir bieten, che 3hr tauft. U. S. Mfg. & Light-ing Co., 57 Best Bajbington Str. 24ag,1m2 Löhne, Roten und ichlichte Archnungen aller Art tolleftirt. Garnijher beforgt, ichliechte Miether entsternt. Dubothefen foreclofed. Reine Borausbezahlung. Ered it or's Mercantil e Ag en ch. 125 Dearborn Str., Zimmer 9, nabe Mabifon Str. F., Schulg, Rechtsanwalt.—G. Doffman, Rouftabir. 2816,12

Berlangt—Zu bermiethen—Bir übernehmen Be-auffichtigung und Berwaltung bon Flats und Alot-gebäuben; Jufriedenstellung garantirt. Beste Acfe-rengen. Sprecht vor, schreibt ober telephonier L. B. 422. Chas. Kunkel & Co., 502 Sheffield Abe.

Englifche Eprache für herren ober Da-men, in Rieintlaffen und pribat, fowie Buchalten und hanbelbfider, befanntlich am beften gelehrt im 3. 23. Bufines College, 922 Milwaifee We, nabe Jaulina Etc. Tags und Abends Breije mäßig. Beginnt jest. Brof. George Jenfien, Bringipal. Academ vof Rufic, 368 A. Afhland Wenahe Milmarfee Abe. Erfter Alasse Untereicht in Lians, Bioline, Mandeline, Jither und Guitarre. 20 Cents Alle Gorten Infrumente zu haben Bholesele.

Mugeigen unter Diefer Mubrit, 2 Cents bas Bort. Dr. Chlers, 256 Belle Sir., Speziel-Argt. - Cefciectte, Gaute, Blute, Riceue, Leber und Magentrantheiten ionell gebeilt. Anniultation und Unstrudung fert. Sprechtunden 9-5, Sonntagt 8-3.

Grundeigenthum und Baufer. (Ungeigen unter biefer Rubrit, I Cents bas Bort.)

Barmlanbereien

Farmianb! - Farmlanb! Balbfanb! Gine giluftige Gelegenheit, ein eigenes heim ju eine guinge erterbeiten. Gutes, beholztes und vorzüglich jum Aderban geeinertes Land, gelegen in dem berühnten Marathon und dem fibiliden Theile von Ancoln-County, Bisconfin, ju vertaufen in Bargellen von 40 Ader ober nicht. Breis \$5.00 bis \$10 pro Ader, je nach ber Cnalität des Bodens, der Lage und des hals-beftandes.

bekandes.

Um weitere Aufunft, freie Laubkarten, ein illufitries Gandbuch für Seimfättesucher" u. f. w., streibe man an .3. S. Loehler, Wan fau, Wis, oder bester herecht von in seiner Chicago Instigossifice im poeiten Stock Nr. 143 E. Lort bur De., woselbst er am Tienfag, den 25. Sept., von 10 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends für einen Tag zu sprechen seine voirb. herr Kochler ist in dieser Gegend auf einer Farm groß geworben und san verwegen auch gesnaue Ausstunft geben, Und er ift bereit, Laufzlussige mit hinaus zu nehnen und ihnen das Land und zu geigen. g zeigen. 3. 6. Roehler, 505 6. Str., Baujau. Abreffe: 3. 6. Roehler, 505 6. Str., Baujau. Bis. Bitte bieje Zeitung ju erwähnen. 20jan, fabibo-

Bu bertaufchen: Farm mit bollftanbigem Inben: tr, fomie Farmländereien und Lotten gegen Saufer gimmer 32, 119 LaSalle Str. Gegen Gaufer.

Recometicite.

Ju verkaufen: Metrapolitan: Hochde Meisablungen—neues Haus, mit Empfangshalle, Karlor, Christianure, Aüche, Vasimmer, dier großen Schiefszimmer, Küche, Vasimmer, diere großen Schiefszimmer, Küche, Vasimmer, dieren Klumzbings, Marmor-Walchafte, Borzellan: Badebugung; alles modern, bet arrangtres Haus der Metfelte; aufsgezichnete Rachbarfchaft. Weiße Lide ist die und \$15 pro Konat. Errecht vor am Tage oder Mends. Hond. Hond. Honder Hart Linie der Metropolitan: Hochdend vie M. Laumbalt Vinie der Metropolitan: Hochdend vie M. Laumbalt Vinie der Metropolitan: Hochdend vie Metropolitan vochban die R. Laumbalt Vinie der Metropolitan: Hochdend vie Metropolitan vochban die R. Laumbalt Vinie der überlich die Noter voch mehr Militage The. Cart, feral da an Laumbald Abe. an Armbald The und gebt 2 Volds wor:

rigt ab an Lawnbale Abe. und geht 2 B Ju berfaufen: Bom Eigenthümer, leichte Jahlungen, 1825 Bernard Ave., gerade siblich bon Belmont Ave., neues gut gebautes zweisiödiges sechs Jimmer Jans, Alvonsfre, Wasker, Gas, Eichen Mantel, Siderboard, moderne Plumbing, Ausgezeichnete Nachbarschaft. Breis \$2250. \$150 Baar, \$15 per Monat.—Rehmit Belmont Ave. Ear, westlich laufend, oder Milmausee Ave. Car bis Grescham Ave. und gebt nordöstlich bis Belmont Ave.

Bu verlaufen: Leichte Jahlungen — Reues mobernes Saus, Abwosser, Wasser, Sas, gepflasterte Strake, eichener Mantel im Kerlox, Sidebbard im Krimmer, Borgelau Babervanne, Marnox Waschbeden. Sprecht der Leicht Lastern und Abondale Abe. Achnt Calipornia Abe. Cort is Mellington Str. und geht zwei Block nicht Schen Leicht Strantischen Gert. und geht met Block nicht Bellington Str. und geht zwei Block nicht Bellington Str. und geht zwei Block nicht Bellington Gert. und geht gehr den der gehr der des gehren Block zwei Block nicht Bellington.

Au berfaufen: Reue 5 3immer Sanfer mit Stadt-baffer, an humbolbt Sir. und Abbison Ane. \$50 Baar. \$10 uonatlich. 3 Blods von Afton Ave. Car, 2 Blods von Belmont Ave. Cars. Ernft Reims, Eigenthumer, 1959 Milmaufee Ave. Bu vertaufen: 1hftödige Brid. Cottage, 23×40, in gutem Buftanbe. Dus weggeraumt werben. R. Siefe frus, 163 Botomac Abe.

Bu berlaufen: Leighte Zablungen, lange Zeit.— Reues zweistödiges Haus, enthalbend Marlor, Spilms-mer, Rüche, Bab und brei gredsschiefizimmet. Eifert-Mantel im Pacies, Siebbaard im Ehismmer. Sirche gehilaktert Mondier. Basser, Tusis 2500. 2500 Baar, \$15 per Monat. Schlösganthämer 400 D. Robenswood Park Ave., ein halber High nörblich ben Belmont Abe. Rehmi Lincoln und Selmant Abenue-Cars.

Grundeigenthum und Gelb, — Korbjette und Sate Biew Säufer und Lotten billig au bertaufen. Far-men und Stadteigenthum zu vertaufen. Sch ben 1500 aufwärts au 5 Brogent zu verleitzen. Schuidt & Son, 222 Lincoln Ave., Side Webfer. Telephone Rorth 989. Bu verlaufen: Grundftud, 4 Jotten, wegen Alfers fomuche. 891 Ribge Abe., bet Rofehill. bibofe

Berfdiebenes.

Dabt 3hr Saufer zu verfaufen, zu bertaufen abei zu vermiethen? Rommt für aute Meinline du mis, Wir haben immer Raufer an Damin — Sonnings offen von 10-12 Uhr Bounistags. Rich arb E. Roch & So. Rem Dort Iffe Gebaute, Roboto-Male Lacusto und Monroe Str., Zimmer 214, Fine & ED . P

Bu verlaufden: Schöne 8600 Job, foulbenfrei, in San Francisco, Cal., für guten Salaten aber anteres Gefchaft. Abr. 3. 940 Abenspoft. Beld auf Mobel sc.

Gelb ju berleiben. in Summen bon \$25 kts zu \$300
an gute Leufs bkferen Standos, amf Wölfel und Dianos, ohne biefelben zu enfernen, zu den disige fien Katen und leichteften Bebüngungen in der Stadt, gen Katen und leichteften Bebüngungen in der Stadt, gablub noch Buntig der Hoggert, hot Amnt zu die Zeit haben wie Ihr wollt, wenn krilden abdezahlt, beforamt Ihr einen Raderts, wenn gedem wir Euch schriftlich, Keine Rachtragm werden gemacht dei Kachdarn ober Artbandern, Wies ist Kreng verfähriez gen; Ihr genieht vielle die filten Gehendlung, wie der Kaufmann bon seiner Want. Bitte spreakt vor, he Ihr anderkwo dingeht. Este underingt noth-wendig, wenn Ihr boogt, daß hat au einem ber-antwortlichen Geschäft geht. Wir halten Eure Kau-piere in unferem Bestig und gedan se nicht als Sicher-heit, für Geld zu borgen, wie manche im diefen Ger beit, für Geld zu borgen, wie manche im diefen Ger

antwortitien Gefich und geden fie uicht all Sie hiere in unferem Beith und geden fie uicht all Sie heit, für Geld zu borgen, wie manche im biefem ichaft, de braucht Ihr teine Bange zu heben. Ihr Eure Sachen verliert, unfer Geschieft ist antwortlich und lang etablirt. Mir haben beutsche Leute, die Euch alle Auskunft mit Berg gen geben, ab Ihr man und borgt oder nicht. Das einzige beutsche Geschäft in Chkeazo. Cagle Loan Co., Otto C. Boeffer, Mannages, 70 LaSalle Str., 8. Sted., Jimmer 34, Ede Ranbolph Straße. 22mz&*

8 Progent. 4 Progent. 5 Projent

8 Prozent.

8 Prozent.

6 Prozent.

7 Prozent.

6 Prozent.

6 Prozent.

7 Prozent.

7 Prozent.

8 Prozent.

9 Prozent.

8 Prozent.

9 Prozent.

1 Proz

Belb ju verleiben

auf Mobel, Bianos, Pferbe, Bagen u. f. w. Rleine Unleiben Bon \$20 bis \$400 unfere Spegialität. Bir nehn.en Euch bie Mabel nicht meg, wenn wie bie Unleihe machen, fonbern laffen biefelbem in Eurem Befig.

Wir haben das größte beutiche Gefdefe Elle guien, ehrlichen Deutichen, tommt zu und, wenn Ihr Gelb baben wollt. Ihr werbet es zu Eurem Bortheil finden, det mis borzusprechen, ebe Ihr anderwärts hingeft. Die sicherste und zuverlässigliche Bedienung zugeschert,

Gelb! Gelb? Gelb!
Chicago Morigage Doan Combeay.
175 Dearborn Str., Jimmer 216 und 217.
Chicago Morigage Loan Combeay.
38mmer 12, Hymarfet Theater Building,
161 29. Mabijon Str., britter Fius.

Bir leiben End Gelb in groben und fleinen Bottagen auf Planos, Mobel, Bferbe, Wagen ober ingend melde gute Sicherheit ju ben billigften Bebungungen. — Darleben tonnen zu jeber Bei gemacht werden. — Theilgablungen werben ju jeber Beit angenommun, modurch die Koften ber Anleihe verringers merben.

merben. Chicago Mortgage Loan Compans, 175 Dearborn Str., Bimmer 216 unb 217.

Gelb gelieben auf irgend welche Ecgenftuda. Keino Beröffentlichung. Keine Bergögerung. Lange Zeit. Leichte Abzachungen. Riedrigfte Keine auf Mobel, Bianos, Aferde und Wagen. Sprecht bet und von ind fpart Selb. W. Ledale Six., Jimmer 21.

Branch-Office, 534 Lincoln Abe., Late Vien.

Aorthine fiern Mortgage Boan Ca.
465 Rilvaufee Ave., Zimmer 53, Ede Chienga
Abe., iber Schroeber's Apothete.
Gelt gelieben auf Robel, Lianos, Aferde, Bagen,
u. j. w. zu den billigsten Zinfen; riddablat mir man municht. Zebe Zahlung berringert die Arben. Anseren.
wedner der Racheite und Nordwesseite arfineren Geld und Zeit, wenn fie von und dorgen.

(Ungeigen unter biefer Aubrit 3 Cents best aber feine Angeige unter einem Daller.)

Deirathsgefuch: Gine feltene Gelegenheit, ein alter ebritder Farmer ohne Anhang, hat eine gnie Beigen-Farm und Sticugo verbefortes Countieren ihmn, minight befanntschaft mit eines Milles eber
elten Dame von 50-00 Jahren. mit eines Mermis
gen, jweds halbiger Gerbiensthung. Berfonite Jusdammeratunft over brieftich. IIT Channa Un-

Ein neues Magen-Mittel. 50,000 Probe-Pactete frei!

Ein berühmter Milmautee'r Argt, der große Erfahrung in der Behandlung von Magenleiben bat, vertauft fein Magenmittel an einen Mitwanteer Geschiftsmann. Derfelbe offeriet Broben frei, bamit ein jeber Lefer diefer Zeitung basfelbe unentgeltlich probiren fann.

Die Rechte und Privilegien einer in hiesiger Stadt besinblichen medizinischen Geselschaft, welche sich mit der Herstellung eines Magen: und Leber-Mittels besagte, und melche von einem der besten Aerzte bieser Stadt organisirt und geleitet wurde, habe ich kauslich erworden. Mahrend meiner elsiädigen erfolgreichen Berbreitung des "Gloria Tonic" bin ich zu der Neberzeugung gelangt, daß ein prodates Magen:Mittel sich für die leidende Meuschbeit als eine nicht mindere Wohlthat als mein, Gloria Tonic erweisen wirde. Das Rezept für dieses Mittel ist das geistige Erzeugnis dieses hervorragenden Arztes und ebensfalls in meinem Besty. Tasielbe heilt dronische Berkopfung, träge Leber, Ropfschmerzen, Schwindel, faures Aufstossen, Auswerfen, Blahungen, Blähungen, Echlasiosasseit, geistige Riedergesschlageundeit, Rervösität. braucht, wird nie mehr ohne basselbe fein. Das freie Probe-Padet ift gewöhnlich genügenb, um felbu folche Personen ju überzeugen, welche absolut an fein foches Mittel glauben wol-Berfaumt es nicht, um eine freie Probe gu ichreiben; Diefelbe wird Bebem, welcher feinen Ramen nebst Abreffe an mich ichidt, portofrei zugesandt. Man abreffire: John A. Smith, 150 Germania Building, Milwaukee Wis.

Eine vergessene Sünde

Bon Porothea Gerard. (Fortsetzung.)

Mit 3mangig hatte er feine 3llufionen mehr, und icon hatte bas fpottifche Lächeln eine tiefe Furche um ben jungen Mund gezogen. Der junge Mann, ber fo gang bon ben Rerben gehrte und ihnen so viel zumuthete, war ein echtes Rind feiner Zeit, benn nur unter un= natürlich hohem Drud entwidelt fich biefe nabezu franthafte Erregbarteit, bie in feinem Fall noch erhöht mar burch ein fünftlerisches Temperament. Weit mehr Gub= als Nordlander, hatte er bon früher Kindheit an eigentlich nur in ber Mufit ungetrübten Genuß gefunden. Menschen, die nervos und fünftlerisch beranlagt find, empfinden ben Reig und Ginfluß bes Beibes meift am ftartften, und bas traf bei Rarl Dennison im bochften Grabe gu. Richt nur Ginfluß übte bas Weib auf ihn aus, er gerieth leicht in eine formliche Abhängigfeit, bie ihn felbft erschredte. Man fann gemiffermaßen unterschei= ben amischen Mannern, für die Frauen ein Schmud bes Lebens find, und Mannern, benen fie gur Rothwendig= teit werben, Mannern, bie fie entbehren, und Männern, Die ohne fie nicht

bes Beifpiel letterer Gattung. Solche Männer brauchen Mütter und Schwestern, wie fie später bie Beliebte brauchen, und tonnen nicht in Frieden fterben, ebe fie in ber Liebe einer Toch= ter fämmtliche Abstubfungen weiblichen Umganges erfahren und genoffen ha= ben. Rarl aber hatte Mutterliebe nur in ber Sag bergerrten Geftalt tennen gelernt, nie eine Schwefter gehabt unb gitterte icon als Riingling por benEnt= täuschungen, die ihm die erfte Liebe be= reiten werbe, ohne jedoch an die Moa= lichfeit au benten, biefer Gefahr aus

leben fonnen. Rarl war ein glangen=

bem Wege zu bleiben. Mis er in ben unumschränkten Befit

feines Bermögens trat, tam eine Zeit, wo Jugend, Gefundheit und heißes Blut alle Weltweisheit und Berachtung besiegten und er sich topfüber in ben Wirbel niedrigen Lebensgenuffes fturg= te. Das war indes nur ein Ueber= In bemfelben Mage, wie er im Bergnügen schwelgte, fette auch fruggeitige Ueberfättigung ein und bamit das unbehagliche Erwachen feines befferen Gelbft, benn trot ber wiber= natürlichen Rindheitsverhaltniffe, trog ber frühen Berfuchungen und Berir= rungen war ein Theil feiner Geele gefund und frisch geblieben. Und bas Biel, wonach diefer gefunde Trieb ftreb= te, war wiederum bas Weib, aber nicht in bem gemeinen Ginne, sonbern im böchften und ebelften. Frauen maren ihm gleichzeitig Gefahr und Rettung, und fein inneres Schidfal bing ganglich bon bem weiblichen Wefen ab, bem er fein Leben enbgiltig wibmen wurbe. Er felbft mar fich beffen, wenn auch un= flar, bewußt, und trog bes Biber= willens, womit ihn nach Gelb jagenbe Mutter und Tochter bereits erfüllt hatten, trop aller Enttäuschungen trieb es ihn immer wieber gu ben Frauen gu= rud, war er gezwungen, jedes weibliche Befen, bas feinen Beg freugte, mit ei= ner gemiffen finfteren Reugier gu ftubiren, bie ihn nicht Ruhe und Frieben finden ließ. Gemiffermagen mar er fortwährend auf ber Guche nach ber Rechten", nach bem Weib, bas ihn ret= ten würde bor fich felbst, ihn befreien bor bem bergehrenben Migtrauen gegen bie Menschheit und ber zügellofen Begebrlichfeit bes bon ber Mutter ererbten üblichen Blutes.

Gin eigenfinniger fatalifcher Glaube, baß biefe Rechte irgendwo lebe, baß er ein Weib finben werbe, bas ihn um feiner felbft und nicht feines Gelbes megen liebe, überbauerte auch feine ernüchternbften Grfahrungen. Daraus entsprangen aber auch bie vielfachen Unfnübfungen mit Frauen, bie ihn in ben Ruf eines gefärhlichen Denichen gebracht hatten und bie in Wirflichteit nur aus ber raftlofen bergweifelten Sehnsucht feiner Geele nach einer Benoffin und nach Entführung berbor= gingen. Aber auch biefes beffere Streben erlitt große Unterbrechung, benn es tamen Stunden genug, wo es ihm abgeschmadt buntte, mit feinen Dillionen Minnefucher gu fpielen, und er es wieber gerabe fo trieb — wie Andere

Der 3mismus, ben er bann gern jur Schau trug, war aber nicht halb liche Hoffnung in ihm lebte, barum awar nicht foldfrig, aber fie hatte ja

fühlten fich auch nur Menfchen, bie ihn nicht burchschauten, bon ihm ab= geftoßen, mahrend er Tieferblidenbe eben burch feine inneren Biberfpruche Die Erwartung war ihm so gur Bewohnheit und anbern Ratur ge= worden, daß er mit feinem weiblichen Mefen unter breifig Nahren aufam= mentreffen tonnte, ohne fie prüfend an= gufehen und fich ju fragen, ob fie es wohl fei — borausgesett natürlich, baß fie hubich mar, benn feiner Rünftler= natur waren afthetische Forberungen

felbitberftanblich.

Much als er Esme Morell auf jenem Sausball erblidt hatte, mar bie alte Frage in ihm aufgetaucht, und mehr gewohnheitsmäßig als aus besonderem Trieb hatte er die neue Erscheinung scharf zu beobachten begonnen. 3m Berlaufe bes Abends war bann teine peinliche Ueberraschung und Ernüchterung eingetreten, wie fonft mohl, bas war aber auch Alles. Wie oft fcon hatte er fich nicht bon feucht schimmern= ben jungen Augen irre führen laffen, bon "Unfängerinnen", bie scheinbar faum gewagt hatten, ihn anzubliden, und bon benen er nachher erfahren hatte, baf fie bie Summe feines Ber= mogens auf Beller und Pfennig gefannt und fehr baran gebacht hatten, fie mit ihm zu theilen ! Gollte er fein Studium in diesem Fall noch weiter treiben? Bielleicht mar es ein Bug englischer Beharrlichkeit in feinem halb fpanischen Blut, bielleicht maren es auch nur die feibigen Wimpern auf ber findlich reinen Wange, bas ihn beranlafte, die Frage zu bejaben. Die schlecht verhehlte Gier, womit ber Bater ben reichen Freier in fein Saus gelaben hatte, hatte ihn gereigt, bem Mann in's Geficht zu lachen, allein zu rechter Zeit war ihm noch eingefallen, bag bie Belt= flugheit ber Eltern noch lange fein Be-

Sechftes Rapitel.

weis gegen bie Tochter ift.

Dennison traf am Freitag Abend in peinlich gespannter Stimmung in Stef= fington ein. Seiner Lebensanschauung nach würde ihm ber Abend boraussicht= lich Aufschluß über fein neuestes "For= schungsgebiet" geben und höchft mahr= scheinlich einen berartigen, daß die tei= mende hoffnung ihr junges Leben aufgeben mußte. Das rebete er fich felbft ein. Wie er erwartet hatte, mar et Esmes Tifchnachbar, aber obwohl er fie mabrend ber Mablgeit mit Runft unb Gefchid über ihre Reigungen und 216= neigungen, Gewohnheiten und Beschäftigungen verhörte, fie richtig "be= horchte", wie er biefes Berfahren bei fich nannte, hatte er zu feinem eigenen Erstaunen bis jum Nachtifch noch teine beunruhigende Entbedung gemacht. Sie ichien allerdings mehr Geschmad am Buhören, als am Blaubern gu finben, aber fie antiportete immer fo rafch unb mitunter fo ungeschicht, bag bon Ab= fichtlichkeit teine Rebe fein tonnte, und es bot fich ibm mancher Einblid in ein fo unberührtes Rindergemuth, wie es ihm noch nie borgekommen war.

Gie gab fich auch entschieben feine Mühe, ihm zu gefallen. Diefe Gewiß= beit beruhigte ihn zuerft außerorbent= lich, fpaterbin aber erfullte fie ibn mit einer unflaren Ungit - wie, wenn ber Ginbrud, ber mit jebem Augenblid mächtiger in ihm wurbe, nut auf einer Seite borhanden mare? Diese Furcht berlieh feiner Stimme einen warmeren Rlang, feinen feurigeren Glang und trieb ihn, ohne Scheu vor etwaigen beobachtenben Bliden fich ausschlieflich feiner Nachbarin ju wibmen. Er wollte um jeben Breis an ihr entbeden, mas er noch nicht einmal mit Bestimmtheit zu finden wünschte, allein fo tunftge= recht er fich auch mubte, bie Rinber= augen blieben unbefangen, ihre harm= lofe Seiterteit ungetrübt. Erft im fpateren Berlauf bes Abenbs follte er einen andern Musbrud barin tennen

MIs die herren wieber in bas Em= pfangszimmer zu ben Damen tamen, hatte sich eine ältliche Dame des Kla= viers bemächtigt. Gie fpielte bem Ramen nach eine Sonate, ber Wirfung auf die gorer und fich felbft nach gu urtheilen aber ein Schlummerlieb. Frau Morell und ber einzige weibliche Gaft außer ber Spielerin — bie Gefellschaft war ja nur zusammenge= trommelt worben, um bie Ginlabung an Dennison zu bemanteln - wußten nicht viel miteinander anzufangen und hatten es längft aufgegeben, Bemertungen miteinanber ausgutaufchen. Gie lehnten schläfrig in ihren Lehnstühlen, o echt, als er sich felbst einrebete, tonnte jebe bas Enbe bes "genußreichen gar nicht fein, so lange biese heim= Abenbs" herbeisehnend. Esme war Riemand, mit bem fie hatte reben fonnen, bis bie Berren tamen. Dann boffte fie, bon Dennison noch mehr über 3talien und Spanien gu boren, ofne ba= mit irgend welche perfanlichen Gebanfen gu verbinden. Er fprach gut und hatte bie Babe, fie felbft gum Reben ju bringen, bag fie fich im Stillen über ihre Rühnheit wunderte - bas war Alles, mas fie bachte, mahrend fie unter bem langweiligen Spiel angestrengt

nach Geräufchen bon unten laufchte. Als bie Thure aufging, brach bie Dame fo jählings mitten in einem Lauf ihr Spiel ab und fab fo betroffen um fich, bag man unwillfürlich benten mußte, fie habe gulett im Schlaf ge= fpielt. Dennifon warf einen furcht= famen Blid nach bem Inftrument und begab fich an's andere Ende bes 3im= mers.

"Aber, liebe Frau Bennett," rief Morell in feinem gewohnten icherzhaften Zon, ber ihm nach ben Beobachtungen über Tifch befonbers gut gelang, "Gie werben uns boch nicht um ben Schlußfat ber Conate bringen wollen! Birft unfer Unblid etwa fo tunftfeindlich Das wäre ja gerabezu graufam gegen uns, nicht wahr, Dennison?"

"Berglos," ftimmte Dennifon mit feltfamem Lächeln bei.

Frau Bennett erhob fich inbes ungeriihrt pon ihrem Alapierftuhl eine un berftanbliche Entschuldigung mur= melnb.

"Forbern Gie boch ihn auf," fili: fterte ihr Gatte bem Sausherrn gu, benn er mochte in breifigjahriger Che bas Spiel feiner Frau gur Genüge ge= noffen haben.

Mit ftrablenber Miene und feelen= bergnügt, ihm etwas Ungenehmes fagen gu tonnen, manbte Morell fich gu feinem jungen Gaft.

"Was, Sie find mufitalifch, Denni= son, und davon weiß ich fein Sterbens= wort! Gie muffen mir meine Unwifsenheit zugute halten! Ihr Ontel war fein Mufitfreund, und ich bergeffe im= mer wieber, bag Gie nicht fein Cohn find. Ift es mahr, daß Gie fpielen?"

"Ja, ich fpiele." "Und wollen Gie uns etwas borfpie= len?"

Dennifon machte eine ablehnenbe Bewegung, aber noch ehe er gum Sprechen tam, warf er einen Blid auf Gsmes freudig erwartungsvolles Gesicht= chen, wodurch feine Gebanten in eine anbere Richtung gelentt murben.

"Gut, ich fpiele, wenn es Ihnen Freude macht," fagte er, fofort auf's Alavier zugehend.

(Fortfetung folgt.)

- Des Menfchen Butunft liegt in seiner Vergangenheit.

Eine tägliche Unannehmlichkeit. Gin einfaches Beilmittel, von Intereffe für Ratarrh- Leidende.

In feinen erften Stadien ift Ra= tarrh mehr unangenehm als ber allge= meinen Gefundheit gefährlich, aber früher oder später theilt sich die Krant= heit ber Reble mit, ber Luftröhre und fogar bem Magen und ben Gingewei=

Ratarrh ift hauptfächlich eine Rrantheit ber Schleimhäute, Die örtlichen Symptome bestehen in reichlicher Abfonberung bon Schleim, Berftopfung ber Nafe, Entzündung ber Rehle, moburch Suften, Schnubfen, Bürgen und häufiger Auswurf vom Ropf und Rehle verurfacht werben.

Die gewöhnliche Behandlung burch örtliche Waschungen, Schnupftabat, Salben u. f. w. gibt häufig zeitweilige Linderung, aber irgend eine wirkliche Beilung läßt fich nur erzielen burch eine Behandlung, bie ben fatarrhali= schen Reim aus bem Blute entfernt und burch bie Befeitigung ber Entgun= bung bon ben Schleimhäuten.

Ein neues Beilmittel, bas biefen Forderungen entspricht und bas fich fo= weit als besonders erfolgreich in der Heilung bon Ratarrh erwiesen hat, ift Stuarts Catarth Tablets. Diefe Iablets wirten nur auf bas Blut und bie Schleimhäute. Gie find ichwerlich eine Gebeim=Batent=Medigin gu nen= nen, ba fie aus folden werthvollen Bestandtheilen wie Sanguinaria, Hydra= ftin, Eucalyptol und ähnlichen reini= genben Untifeptics gufammengefett find, die baburch heilen, bag fie bas Blut und bie Schleimhäute bom ta= tarrhalischen Gift befreien.

Stuarts Catarrh Tablets find gro= ge, angenehm schmedende Lozenges jum Ginnehmen, man läßt fie langfam im Mund vergeben und auf biefe Beife erreichen fie bie Rehle, ben Bapfen und bie gange Speiferohre.

Wenn man will fann man fie auch in Baffer auflösen und als Douche ge= brauchen neben bem Ginnehmen, aber es ift durchaus nicht nöthig eine Douche zu nehmen, ein paar Tablets täglich im Munde aufgelöft find genügend. Falls jedoch die Rase fehr verstopft ift, wird eine Douche, von einem biefer Tablets gemacht, fofortige Erleichterung gewähren, aber bas regelmäßige tag iche Einnehmen biefer Tablets mirb bas gange Ratarthleiden beilen ohne bie Unannehmlichkeit irgend einer Douche.

Dr. Bement fagt, "baß bie innere Behandlung von Ratarrh fchnell bie Stelle ber altmobifchen Baschungen und örtlichen Ginfprigungen einnimmt und fügt hingu, bag wahricheinlich bas befte und gang gewiß bas ficherfte Mit= tel, bas fich jest im Martt befindet, Stuarts Catarrh Tablets ift, ba ihre Bufammenfegung fein Geheimniß ift und alle wirflich heilfamen Mittel für Ratarrh in Diefem Tablet enthalten

Apotheter bertaufen Stuarts Catarrh Tablets zu fünfzig Cents bas Padet von voller Große. Fragt Guren Apotheter, und wenn er ehrlich ift wird er Guch fagen, bag es fein mohl fcmedenberes, wirtfameres und bequemeres Mittel im Martte gibt.

Immer zuverläffig!

Es gibt eine Unmasse gefährlicher Prabarate, welche ets Berschönerungsmittel ber hant angewendet wer-ten—die Wirkung dieser Mittel find nur veilber-gebend, und bas schließliche Resultat schredlich. Um eine flare, burchfichtige Saut gu befommen, gebrauche man ben absolut ungefährlichen und weltbefaniten

Schwefelseife,

ut Die Reize bes Teints zu erhöben, und melche felbit ner gelblichen ober ausgeschlegenen Sant ein liantes, rofiges Rolor, it verleibt. Thatfachlich vec-

Ungergewöhnlichen

Verschönerers

rügliche Beichen berannabenden Allers - und jau-ert tie Rofen ber Ingend auf Stirn und Wangen

Bu haben bei allen Apothefern. Glenn's Geife wird per Poft für 30 Gents pro

THE CHARLES N. CRITTENTON CO., 115 Fulton Street, New York.

Lofalbericht.

Rigennerin perduftet.

Muf bem freien Felbe an ber 47.Gtr. und Redgie Abe. lagert gur Beit eine Bigeunerbanbe, beren Säupling feinem Namen nach entschieden nicht gum Stamme ber "Czigann" ober ber "Bingari" gehört. Er heißt nämlich Gus. Stanlen. Seine Gattin ift, wie er geftern bor Richter Sall im Polizeigericht ber Revierwache an ber 35. Strafe behauptete, bor ber Sucht angefrantelt, ihm ge= genüber "bas moberne Beib" heraus= gutehren. Gie foll tagtäglich berfucht haben, ihn, ben Säuptling bes Stam= mes, ju ihrem Stlaben gu erniebrigen. Weil es ihr nicht geglückt fei, über ihn ungehindert ben Bantoffel zu fchwin= gen, ware bie holbe Bingara gu früher Morgenftunde fo in Born ge= rathen, daß sie aus dem Sauptlings= gelte geeilt fei und ihm, ihrem Bebieter, ein "Muf Rimmerwiederfeben!" zugerufen haben. Der Beherricher bes Stammes berlachte ihre Drohung, weil er alaubte, baf fie nicht ernfthaft gemeint fei, und ftrecte fich auf's Reue gu festem Schlummer auf seinem Baren= felle aus. Als er aber auf= machte, war nicht nur fein holbes Beib bon feiner Geite, fonbern feine fammt= lichen Gold= und Gilberfcate aus ihrem biebesficheren Räftlein, wie auch fünf ber beften Pferbe aus bem Befit ber Banbe verschwunden. Der Saupt= ling fand fich, umgeben bon ben Helteften feines Stammes, im Polizeige= richt ein und ermirtte einen Saftbefehl gegen bie Flüchtige, beffen Bollftredung er felbft übernommen bat. Bigeunerpa= trouillen burchftreifen heute bie Stadt

Droguiften gegen Ariegsftener.

auf der Suche nach ber Entflohenen, bie,

wenn fie die Pferde nicht eiligft ber=

tauft hat, mit diesem läftigen Reife=

gepad nicht weit getommen fein burfte.

Mus bem Bericht bes guftanbigen Musschuffes ber Droguiften=Jahresber= fammlung ging herbor, daß gefälschie Droguen Jahre lang eingeführt und pon Philadelphia aus pertheilt morden seien, bis die Regierung auf Die= fes Treiben aufmertfam gemacht mur= be und ihm ein Ende machte. Gegen= wartig werden befonders Effengen, Olivenol, Terpentin und Borar ge= fälfcht. Die Rrantenhäufer erhielten fast burchgängig verschlechterte Baa= ren diefer Art. Als Abhilfe werben bie Unnahme ber Nahrungsmittel= und Droguen-Borlage, wie fie bon Brofius (Ba.) im Kongreß eingebracht wurde, bie genaue Gtitettirung ber Maaren, ber Bertauf nach ftattgefunbener che= mifcher ober anberweitiger Prüfung empfohlen.

Die 26. Jahresversammlung tommt heute Abend mit einem Fefteffen im Auditorium zum Abschluß.

Budifches Altenheim.

Das Funbament für bas jubifche MItenheim, Albany nahe Ogben Abe. wird am 30. September unter Benut: ung eines Beltes, bas 5000 Perfonen faßt, eingeweiht werben. Die jubifchen Gemeinben ber Stadt merben fich baran betheiligen und Mapor Sarrifon wirb bie Eröffnungsrebe für bie Feier halten, ber burch einen Chorgefang bon 500 Rinder ein besonderer Reig berlieben werben foll. Dr. Emil G. Birich, Rabbi Joseph Stolz, Rabbi Jesaiah Agat und Rabbi A. S. Broby werben Unsprachen halten. Das Gebäude wird \$30,000 fosten und ein Theil ber Ro= ften foll burch einen Bagaar aufgebracht werden, welcher bon ber United Bebrew Relief Affociation bom 17. bis zum 25. Dezember in ber Mebinah Salle abgehalten wird.

* B. N. Glover, ein Beichenfteller ber Pittsburg, Fort Banne & Chicago Gifenbahn, fturgte gestern fruh in ber Rage ber Calumet-Brude von einem in öftlicher Richtung fahrenben Fracht= juge, gerieth unter bie Raber und wurbe auf ber Stelle getöbtet. Er wohnte in Fort Wanne, Inb.

* Schahmeifter Blount von der Abwafferbehörbe löfte gefternAnweifungen im Betrage von \$200,000 ein, welche bon ber Beborbe im Borque auf ibre biesjährigen Steuereinfünfte ausgestellt waren. Die Beborbe wird fich boraus= sichtlich beeilen, ähnliche Anweisungen auf bie Steuereintunfte nächsten Jah res auszuftellen. Diejelben werben mit 5 Prozent verginft.

Chicago, 20. Gept. 1900. (Die Breife gelten nur für ben Grofhanbel.) Shinatibieh. — Befte Siicre, \$5.65-\$5.85 per 100 Mb.; befte Albe \$5.40-\$5.60; Mantidweine \$5.25-\$5.47; Shafe \$3.55-\$3.80. Do. 23-53. 17; Schafe \$3.55-\$3.80.

Molferei: Probutte. — Butter: Roch butter 14-15c; Dairv 16-18c; Creamery 20-214c; befe Rochutter 10-14c. — Kafe: Friicher Rahmfaie 10-103c bas Afund; andere Sorien 10-13fe bas Pfund.

faie 10—10ze das Plund; andere Sorten 10—13ze das Plund.

Seflügel, Eier. Kalbstleisch und Beilügel.

Seflügel, Eier. Kalbstleisch Geschaft und Fischen Kalbstleisch Geschaft und Fruthfildere Geschaft und Klunder Geschaft und Klunder Geschaft und Klunder Geschaft und Klunder Geschaft und Fischen Geschaft und Fischen Geschaft und Fischen Geschaft und Fischen des Finner Araben, von alle Fieder Araben, der Korbe, Kladder Geschaft und Geschaft und Geschaft und Geschaft und Geschaft und Geschaft und Fischen Geschaft und Fischen Geschaft und Fischen Geschaft und Geschaft und Fischen Geschaft und Geschaf

Rarioffeln. - 35-37c per Bufbel; Gug. artoffeln, \$2.50-\$3.00 per Sab.

fartoffeln, \$2.50-\$3.00 per Jos.

Be m uie. — Sellerie, 25: die Rifte: Kopfialat, 30c die Kifte. robe Rüben, 40c per 14 Buibet. Sed. 30c die Kifte. robe Rüben, 40c per 14 Buibet. Sed. Accerrectig, 60c per Dugend; Schwarzpunget, 25-30c per Bugend; Madiesen, 1e per Kündel: Mooreüben, 65c per 100 Kündel; Erbien, \$2.00 per Sad: Bachsobonen, 50c-\$1.00 per Sad: Blumen febt. 20-50c per Geltell; Tometen, 20-40c per Buibet, 20-50c per Geltell; Tometen, 20-40c per Buibet, 20-50c per Geltell; Tometen, 20-40c per Buibet, 30c per Rübet.

Zodesfälle.

Rachftehend folgt Die Lifte ber Deutschen, beren Eod bem Gefundheitsamte zwijchen geftern und

heute gemeldet wurde:
Pübler, Flerence, 33 A., Goof County Hospital.
Pernot, Andrice, 33 A., 470 Windester Ave.
Pernot, Andrice, 31 A., 470 Windester Ave.
Pedrend, Theodor, 46 A., 7717 Ajbland Ave.
Tuighanel, George, 9 A., 1161 S. Freding Ave.
Titters, Alma, 22 A., 29 Cleader Str.
Circles, Adma, 23 A., 10616 Kerry Ave.
Glober, John, 90 A., 301 Orleans Str.
Golding, Frant, 53 A., 10616 Kerry Ave.
Hosping, Frant, 53 A., 10616 Kerry Ave.
Hosping, Frant, 53 A., 10616 Kerry Ave.
Roginstand, Annie, 47 A., 1636 Fulton Str.
Raagonsraad, Gudve, 90 A., 1124 R. Redgie Ave.
Andret, A., 54 A., Countel-Ayli.
Vontit, Relie, 12 A., 9315 Mashington Ave.
Plocinel, Wile, 5 A., 95 Cleader Str.
Ramming, John L., 60 A., 553 I. Str.
Siblo, Soddie, 60 A., 553 I. Str.
Siblo, Soddie, A., 40 A., 974 Milard Ave.
Schooder, James B., 40 A., 974 Milard Ave.
Unich, Hertha, 24 A., 1077 M. Mogart Str.
Wildberg, Camuel, 68 A., 332 Bernon Ave.
Schang, Arthur. 15 A., 648 R. Wood Str.
Runt, David, 2214 R. Ajbland Ave.

Banterott-Grflarungen.

Beim Bundes-Diftriftsgericht find nachftebenbe verigt ivorden: I Chappell, Triumbh, Id. — Bereicht ivorden: I Chappell, Triumbh, Id. — Bereinblichteine, 18824.190; feine Befände.

4. G. Carbarac — Berdindlichteiten \$10,151.78; Berfände \$1091.79; Berciulae Steeke, Anwalt.

21ewelhn Billiam Arnold — Berdindlicheiten, \$2003.42; Befände, \$356.06; Samuel I. Shark, Almbalt.

Anwalt.
B. G. Barton — Berbindlickleiten, \$6004; Bestände, \$95; Padne Fity, Antvalt.
Beter G. Gunkel — Berbindlickleiten, \$1280.50;
Bestmäde, \$190; Walther & Lanaghen, Anwalte.
Edward D. Earffon — Berbindlickeiten, \$2436.64;
Bestände, \$202; Rosenthal, Kurz & Siricht, Answälte. wälte. Mein — Berbinblichfeiten, \$1491.52; Bes fanbe, \$994; R. S. Garroll, Anwalt. iolomon Aroon — Berbinblichfeiten, \$1500; Bes fanbe, \$140; Blum, Blum & Rothschib, Un:

wölft. Die Hohper Morgan Co. und andere Gläubiger juschen um Einseifung des Bankerottverfahrens gegen B. H. Daniels & Co. unch, und James Lane Allen läft doffelbe Borgehen gegen die Bloch Ercamery Co. beantragen.

Sheidungellagen

find angeftrengt werben bon: find angestrengt worden von: Caifdurn A. gegen Fiorence Samjon, wegen Ber-lassens Ward A. gegen Wim. D. Klumpp, wegen granfamer Behandlung; Theo. W. gegen Ress. S. Dowe, wegen Cesselsens; Sarvy T. gegen Koie S. Dowe, wegen Ceberuds; Senvy gegen R. M. Korte-bein, wegen Ceberuds; Miliam T. gegen Emma Dearin, wegen granfamer Behandlung; M. gegen E. Carmeno, wegen Bigamie; Mones gegen Charles F. Barker, wegen Brigamie; Mones gegen George A. Lindmann, wegen Truntfucht und gransamer Be-bandlung.

Bau-Grlaubniffdeine wurden ausgeftellt an:

Albert Thiele, einftodige Frame-Cottage, 1203 R. aut., \$1000. Ellen Salberfon, zweiftodiges Bridhaus, 1045 R. 40. Ct., \$2000. Ellen Halbertont, amethodiges Bridgus, 1935 92.

40. Ci., 2000.

3. Graham, ameifiödiger Drid-Store und Flat, 1495
35. Sir., \$300.

Dirb Church of Chrift, ameiftödige Prid-Kirche, 770
bus 780 Wagibington Boulevand, \$75.00.

Alice Muchier, ameifiödiger Brid-Store und Apartsmenhauß, 2096—98 W. 12. Sir., \$10,000.

Mandel Brothers, neuflödiges Brid-Storegebäube,
117—121 Wadarh Wee., \$300,000.

B. 38. Burjon, ameifiödige Frame-Refibens, 3424
Speridan Drive, \$10,000.

Margaert True, 24flödige Brid-Refibens, 1822—25
McClington Wee., \$12,000.

Lan, ameifiödiges richaus, 377 Weft 23. Place,
\$2500.

Bates, zweiftbdiges Bridhaus, 992 Soman Abe., Brijd, ameiftodiges Bridhaus, 864 Soman Abe., Frig, zweiftodiges Bridbaus, 938 Trumbull Ave., \$4000. Sam. Brown, jr. & Son, sweiftädiger Brid-Store und Fiat, 1899 B. 12. Str., \$60,000. Frant Tune, zweiftädiger Brid-Anbau, 1018 W. 12. Str., \$1600. A. Hill Co., einftödige Frame-Cottage, 2441

Drafe Ave., \$1200.

Parn und A. Barte, zwei zweiftodige Drichfausfer, 6345 und 6347 Bincennes Abe., \$2000.

10 Morton, Liftodige Brid-Refibens, 4426 Green1000 Ave., \$15,000. ftodige Frame-Refibens, 531 Winobel, zweiftödige Frame-Refibens, 531 Min-Abo., \$2000. is, zweiftödiges Bridhaus, 5040 Carpenter \$2700. . Lottos, meiftödiger Brid. Store und Flat, 1136 B. 51. Str., \$1400. Ter Maat, meiftödiges Bridhaus, 7214 Union Abe., \$3900.

* Joseph McCarthn, Leonard Billiams und Wm. Mabbir, welche bon ber Polizei in South Chicago unter ber Anklage, Schwindel mit gefälfch= ten Gelbanweifungen getrieben gu ha= ben, berhaftet worben find, murben bon Richter Callahan, jeber unter fünf berichiebenen Untlagen und je= ber unter \$2500 Burgichaft, benGroß= gefchworenen überantwortet.



Keine Schmerzen. Rein Gas. DROX O ZONE Gröhte Entbedung bes Beitalters für ichmerglofes Röhnegieben. Wird einsoch auf die Caumen angerivandt. Wir baben bas ausfchiebliche Recht, biefes wunderbare Mittel anzuwenden. Angeneden, harmist, ichmerglos. Wie sogen mehr als 5000 Jahne letzten Monat.



CHICAGO DENTISTS, 15 Jahre Erfahrung. bofobi' 211 Etate Cit

Dr. J. KUEHN, früher Alfitenj-Argt in Berlin, Argt für Saule und Geschlechiss-Brant-Serfturen mit Eleftrigliat geheilt. I Italia Ita, koon II-Sprechtundan, 1-3, 6-7, Sonntyg 19-14, bas, 188

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, die Ihr immer gekauft habt, hat die Unterschrift von Chas. H. Fletcher getragen und ist seit mehr als 30 Jahren unter seiner persönlichen Aufsicht angefertigt worden. Gestattet Niemandem, Euch darüber zu täuschen. Fälschungen, Nachahmungen und "Eben-so-gut" sind nur Experimente und gefährden die Gesundheit der Kinder,-Erfahrung gegen Experi-

Trägt die Unterschrift von

In Gebrauch Seit Mehr Als 30 Jahren.



meffung bon Brillen und Mugenglafern. Augen einzeln geprüft und irgend ein Mangel ber Gehfraft burch ein paffenbes Glas auf ben Rormalpuntt erhöht. Unfere Preife für auf Beftellung gemachte Brillen und Mugenglafer find niedriger als bie für fertige.

Schroeders Apotheke mit der Thurmubr-465 und 467

Fleden im Geficht entfernt

ohne Dieffer ober Schmergen. Bor zwanzie Jahren wurde ich von Kinnen und Mireifern befallen, und je mehr ich sie aus-brückte, deito mehr Schwessen und Juden stellen bildeten sich Kellen bildeten sich Enwösichte, die zu Ge-diebsiren wurden: Aus

Dr. KOWENSTROT, ernb.
6. Soagland, Ghi Carpenter, 118 Couth Dearborn Str., Chi-Radbem Merste in Rukland und Amerita

Rachdem Aerzie im Ruftand und Amerika nichts ausgreichten vermochten.
Seit 25 Jahren woren meine beiden Augen geschworden und blutunterlaufen, und manchmal ben geicht gegenüber je embfindlich, daß ich se nicht öffnen tonnte. Ich verluchte febr viele Spezialiften und Aerzie, im Aufland und Amerika, ohne Linderrung. Dr. Kowenstrets erste Behandlung ihat mir mobl, und jekt find meine Augen jo bobl wie je, und meine Sestraft ift bedeutend erhöht.

3 a c o b S in g c r , 500 S. Gtate Str., Zimmer 12.

Der X: Strahlen: Spezialift Per Ketrahlen-Spezinitik beilte meinen offenen huk, nachem is deswegen bie Alebeit datie einkellen milken. Ich fonnte weder geben noch steben, ober jeht din ich gebeilt und ar-beite jeden Tag im Gecat Northern Hotel. Frau 3. Biohoru, 226 W. Ronce Str., Gattin des berühmten Bortrötstünklers, wurde bon Nagenseiden und weiblicker Schwäck leurit, nach-bem viele andere Accepte erfolglos waren. Weit verweilen Edward und al. D. Wilkiams, 558

Rheumatismus

Schrage's \$1,000,000 Rheumalismus Kur Gegen Rheumatismus, Bicht und Reuralgie. Schreibt wegen Zirfulare und Zeugniffe. Berta bei Apothefern oder bei Frank Schrage, Apoth., 977 R. Clarf Str., Chicago, 3ff. Ctablirt 1879.

Rrantheiten der Manner. State Medical Dispensary.



nabe State Strafe, CHICAGO, III. Die welfberühnten Aerze dies fer Anfalt heilen unter einer vonkiben Arantie alle Maunerleiden, all da sind hout. Plutt, Drivots und hout. Plutten der bon Selbhoffeding, als den bondendes Griffel im Robi, Abnetigung gegen Gestlicheft, Rerbofflit, unangebaddes Erröhen, Niesbergehlagenheit u. s. de.

Rechtstellen frei. Bern. bis 8 Uhr Abends; Sprechftunden: 10 Uhr Borm. bis 8 Uhr Abends; Sonntags nur von 10 bis 12 Uhr.
Schreiben Sie für einen Fragebogen, Sie können dann per Doft furrirt werden. — Alle Angelegenhels den werden Kreng geheim gehalten.

Medizin frei bis geheilt.

Bit laben überhaupt folde mit dronifden Uebein behaftete Celbenben nach unferer Anfalt ein, bie utregend Beitung fieben fonnten, um unfere nem Dee thobe fich angedefben zu laffen, bie als unfehlbar gilk.



DR. J. YOUNG, Deutscher Spezial: Arge. für Mugen, Ohren-, Rafen: und battletben. Behanbelt biefelben gründlich mit fonell bei mabigen Breiten, fonezio in mod unibertrefflichen anen Methoben. Der nach untibertrefflichen neuen Wethoden. Der barindigke Rafenkalaren und Schwerzhörigefeit wurde finirt, wo andere Arezte
erfotglob blieben. Lünftlich Augen. Hillen,
Unterludung und Rach frei. 167 Pearsborn Ste., Jimmer 604, von 1-4 Kachm.
Sonntags: 10-12 Vorm. Artinif: 264
kincoln Ave., 8-11 Borm., 6-8 Abends.



BORSCH & Co., 103 Adams Str., gegenüber ber Boft-Diffice.

geill Euch selbst French Booisto inn u. unnaförlichen Entleerungen der Harrei-Brigare.
Beide Telektschter. Bolle Unweilungen wir jeder
Anfahr Breis U.O. Arrauft von ü. Sicht) Orng de. oder nach Emplang des Arralfs ver Christy ber-innt. Abrelle: E. L. Stadt Drug Campany, an hieren Stage and d. Bennis, Hierens, Gehet gum . . .

besten Doktor.

State Str. Es find Die beften Doftoren, und fie berlangen feine Bahlung im Boraus. Ihr fonnt begahlen, wenn bie Urbeit fertig, oder wenn Ihr bie Behandlung habt.

Bringt kein Geld mit. Konsultation frei.

Befucher ber Stadt, bie nicht bie beften Mergte tennen, find besonders eingelaben, porzusprechen, che fie weniger tuchtigen Merge ten hohe Gebühren für Untersuchung bezahs Ien. Die Offices der Garantie=Doktoren find die größten und feinften in Chicago. Sie haben die großen X = Strahlen, um bie Rrantheit gu finben.

Mannet echwäche im Ruden, Barts bon frühzeitigem Berfall ober berlorente Mlannbarteit. Danernd geheilt.

Briide bauernd geheilt ohne Operation. anders hohe Gebühren bezahlt. Reine Bah. lung, bis geheilt. Frebs und Gefdwure entfernt ohne Defs fer ober Blutverluft mittelft eines

neuen Rur. Sprecht bor ober ichreibt wegen Bedingungen. Taubheit Die neue elettrifche Behands

her und beseitigt Ohrentlingen. nachläffigt niemals Taubheit ober laufenbe frauen Guer Ropfweh, wetbliche Schmas de, fann ichnell furirt merben.

Leibet nicht langer. Alle, Die nicht boripres follten megen einer freien den tonnen, Brobe = Behanblung ichreiben.

The Guaranty Doctors, 148 State Str., 2. Floor.



WORLD'S MEDICAL

gegendber ber Frair, Dester Guilding.
Die Arezte bieler Annals find er erlahren benische Spesialisten und betrachten es als eine Chre. ihre leidenden Mitmenichen die heiten gründlich anter Gedrechen zu heilen. Sie heiten gründlich anter Gedrechen zu heilen. Sie heiten gründlich anter Gedrechen zu heilen. Sie heiten gründlich anter Gedraufte, alle geheimen Krantbeiten der Männer, Franzenstehen und Rentkraationsbidrungen den der Derentionen den Artentbeiten, Folgen von Gedenderen der Verbeiten der Verbe 84 ADAMSSTR., Zimmer 60,

nur Drei Dollars ben Monat. — Schueldet bies and. — Stan ben 29 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abenda; Sountings 10 bis 12 Ubc.



N. WATRY, 30 E. Randelph Sb. Deuti der Dhifer.

Bargain-Freitage Ertras: Apothefermagren, Medizinen und Toiletten-Artifel

10c für Dr. Graves' Tooth Bomber. 12c für ein Stud Baders' Tar Seife. 29¢ für Ben Lepy's La Blache Buber. Be für Cream und Rofes, für fprobe Bande und Geficht.

15e für Dr. Stone's Flarfeed Suften-Balfam, 25c Sorte

10c für Schmidt's Champoo, für das haar.

15c für Bromo Larative Quinine, 25c Große. 16c für Orangeine, 25c Großen ; 33c für große Sorte. 17c für Rubifoam (für bie Bahne), 25c Gorte. 89c für Bint glafche reinen norwegifden Leberthran. 43c für Rirf's Riolet. 75c Grobe

19c per Unge Landberg's Triple Ertrafts, jebes Aroma.

Freitag-Bargains in Aurzwearen und Rleidermacher-Buthaten 210 Stud für 3. 3. Clarts 200 arb Spulen Jaben.
30 für 5 Parb Anäuel Star Alpaca Rod-Befat.
30 für 7c Aragen Stiffener. 50 für 10c Set Dreg Stans, Twill überzogen. 180 für große Spule Rleibermacher Rah-Seibe.

3e Stitt für 5c Fingerhüte aus beutschem Gilber. 3e für Dugend Ball und Sodet Befetiger. 50 für 10c Cube feine sortirte ftablerne Toiletten Rabeln. 30 für 5c abgenähte Bandmaße, 60 goll lang. 121e für 25c Korfet Shield Strumpf-halter f. Damen. 25e für 50c neuefte Mufchel Empire Ramme.

Holf Euch billige Waaren im Basement Freitag

Jede Abtheilung dieses großen und noch wachsenden Cadens ift offiziell durchgesehen worden, und große Quantitäten von prächtigen Waaren wurden, um sie schnell loszuschlagen, dem Basement für Freitag überwiesen. Kostenpreis und früherer Verkaufspreis find absichtlich außer Ucht gelaffen. Beim Martiren der Preise hatten wir nur im Auge, was der Artitel ohne Widerrede bringen murde, ftatt was er wirklich werth sei, deshalb versäumt nicht den

Ersten Freitag unseres großen Serbst-Eröffnung-Verkaufs

Damen- und Babice-Trachten



19c für Flannelette Unterrode für Damen, in hubichen Streifen, mit frangofis ichem Jofe Banb, werth

39¢ für echt ichwarze Gateen Unterro= de für Damen, Umbrel la-Racon, mit großer fhirred Ruffle und fran: gofifchem Doteband. 49¢ für feine Rors bochfeine Sorten, leicht

beschmutt, Werthe bis 3u \$1.00. 11c für Magarethe Facon: Baifts f Rinber, mit Tapes und Ruöpfen.

Wrappers und Aleiderröcke

75c für \$1.50 Bercale Saus Mrappers, mit einfachem Bote, mit Braid befet, bolle Beite Rod mit Auffle, feines Uffortment bon Farben, alle Größen.

1.98 und 2.98 für \$5.00, \$6.00 und \$7.50 Reciberrode, fomar; und farbig, einfac und garnirt, tailormabe, alle Langen.

Herbst-Bukwaaren

Die allerfeinften Facons ju Breifen, welche

alle Zeichen von Ertravagang ausschließen.

75¢ ftatt \$1.50 - Stitcheb Sitte, Combon, Ladn-fmith und Alpine Facous.

75¢ ftatt \$1.25 - Rodet Sute ober Eruib in Carbinal, Caftor, Berl und Ropal.

75c für "Baby

Bute, für Mabden

pon 6 bis 12 3ab:

ren, in allen Gar:

49¢ ftatt \$1 -

D'Shanters in all

ben neueften Ga-

49¢ für Bögel,

allen Farben und

6.50 fatt \$10

Rompabour"

-- "Ea

ftanblat biefen bubichen Sut.

ichwarger feibener Cammet but, fehr mobifd, von Beficht aus nach hinten gewendet und garnirt mit

smei bübiden ichwargen Amagon Gedern, befeftigt

mit einem Anoten bon Cammet und Ornament-

ein Seiten:Banbeau mit Cammetichleife berboll:

1.95 ftatt \$4.00 - The Militarn Sailor, alle Farben, 'Heben in großer Nachfrage für jofortigen Gebrauch.

Blankets und

Comfortables

98e bas Raar anftatt \$1.50 - 11:4 große meiße und graue boppelt gefliebte baumwollene

2.75 bas Baar anftatt \$4.50 - ertra große feine weiße California Blautets, bie nicht gusammenichrinten, bochfein appretirt, mit

1.00 anftatt \$1.35 - Mit weißer Watte ge-füllte und fanen überzogene Comfor-tables von voller Große, gute Werthe jn \$1.35

1.25 auftott \$200 — Beffere Sorte mit weisher Batte gefüllte Comfortables,
überjogen mit Sittsfilles von der besten Qualitat, hand Sied, fogut wie irgend ein Comfortable, für ben Ihr \$2.00 gablt.

1.75 anstatt \$2.50 - Ertra ichmere große Corte Bett-Comforters, mit den feinften Muftern von Silfolines und Sateens überzogen, Quilteb und hand Lufteb.

Reine Ekwaaren-Ausselfung

Grocery=Breife

Jeden Tag großes Frei-Rongert von

bem philharmonifden Damen - Dr-

101c Bib. für Rel- 25c ber Bib. für Subreme Schinken (ber und Motta Raffee, tag- beit getaderte Schin- lich geröftet. ten ber Belt.)

1.15 für 5 Aft.: 23c Aft. für boch. Rod Falls Creamern: geröftet).

83¢ für 10 Bfb. 19¢ Bfb. für alte Cotofuet. Raffee, taglich geröftet).

40c für mittlere Gi= 50c Pfb. für (neue mer-Große Cot: 50c Ernte) feinfte

6c Bib. für S. & C. ber, English Breeffaft und Doung Spion Thee.

25c für 3 Padete 40c Bfb. (neue Grn-

Mincemeat.

45c ft. 2-Gal. Raune
Rolasses.

25c für 3 Büchsen
Apan Thees.

25c für 3 Büchsen
Auderforn.

1.15 für & Fab mifches Roggens ober Mehl.

19c Bfb. für bettes 25c für 12 Bfb. befte Winnefota Rol.

4c Bfb. für Sounen:
blumensamen.

25c für 4 Ungen:
blau.

25c für 4 Ungen:
blau.

Affas Kaniska oder Les 39c für 10 Stüde mon Extract.

22c für 1 Bfund: Seife.

Ranne Bafers seines Gesau

25c Ab. für Thomsteiner gemablener Biefe ger, Reften, Ginger und 25c gaundroffarte.

Unspice.

25c für Gal. Bort 25c für 3 Buchfen gemis' Lauge.
Ciber Cifie (Rring ein: 15c für 3 Rollen ber gerechnet).

gerechnet). Bib. für befte Bapier.

18c Bib. für befte Bapier.

12c Bib. für imp. Caftile:Seife.

Brifde und Salzwaffer-Bifde

56 Bfd. für Ar. 2

Se Bfd. für fanch

Gebiich Steaf.

56 Btild für fette.

56 Benild Maderels. binen (mit Schüffel).

reines Cocoa.

25c für 10 Stüde

defter=Quartett.

Breafts und Pompons, in

Berbft Farbungen.

19c für 50e Fabriftefter bon merceriged Catin Stalian Stirting, in all ben beften Farben

fen und Bolta Dots. in rothen und Ravy: Etrei:

10c für 18c Rovelth bebrudte corbed Erefonnes, feinfter Runfibrud, ertra breit.

2c für 5c Spigen - feine beutiche und englische Torchon Spigen, feibene Spigen und Gin- iage. Boint be Rafis und breite Balenciennes.

Sofen und Anzüge für Anaben



Sweaters und Gürtel 48c für wollene Sweeters für Rnaben, in abwedsfilnben einfachen und fanch

Streifen; ebenfo baumwollene Berfens, alle Großen und Farben, für fanch Leber-Gürtel it Manner, Lint und einfache Facons, in schwarz und buntelgrünen Schaftirungen, alle Größen, werth d. Doppelte.

Anrawaaren, Aleiderzuthaten 5c für 10c und 15c 1c Stud für 200 Db. Rudfeite. 5c für 10c Ceiten: 1c für zwei Stude Ginefiides Bachs

Aleider=Befat 2c bie Dard für 10c neuen Aleiderbefat, nene im alle Großen. mit Griff. Bc für 4 nard Rnauel Belveteen Rod-Ginfaf: jung, werth 15c.

werth \$1.50.

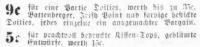
Blankets, Comfortables

69¢ bas Pear für boppelt gefliefte Blanfets, in Beig und Gran, gewöhnlicher Breis \$1.00. 98c bas Baar filt 11-4 extra doppelt gefliebte

baumwollene Blanfets, weiß und grau, Bholefale Breis \$1.25. 1.45 bas Baar für 11:4 ertra ichwere boppelt

acfliente Blanfets, weiß, grau und log-farbig - Bholefale-Preis \$1.75. 1.00 für Comforters paffend für ein Doppel bett, mit ber beften weißen Batte gefüllt und mit ber beiten Qualitat Silfoline übergogen -

Fancy-Waaren



15c für grobe Ropfliffen, aus türlischem farbi-gem Denim gemacht und mit feibenen Laffels garnirt, sehr praftisch und hübich für Stühle und Roders, werth 3he.

portirte feine ichwarze und farbige bentiche feibene Gimps, fagen Braids und breite Gerfules Braid in allen Farben.

Kappen und güle für Männer u. Knaben



belle Farben, wertt \$1.50, jo lange Se poc-Ginmadglafer, Taffen, Teller 4c has Stild file "Gruit Reepers" Jars mit

Olass Tedel. 4 Gall. Größe, werth \$1.50 dis Tuhend, einsed um damit aufzuräumen.

1 das Inkend für extra Andbers f. Majons Aruchtzläfer.

3 das Stild sir Majons Kous-Gorrobible Lop Fruchtzläfer.

5 das Maar für Tassen ih hibische i Univ. Cens.

5 das Dukend.

2 dier, jaucy und einfache fracors.

15c bas Stud für eine fpezielle firten Jarbinieren, fanen Facons.

bermaaren und Leber-Sachen

Juwelen, Zigarren-Becher, Gil

35c für \$1.00 Bigarren-Bart, feines Rroftall: glas Bafe mit fancy Roman Golb email: lirten Tops, große Sorte.

Be per Baar filt 25c Dumbbell Bint Manichet: tenfnopfe, Stone Set, Roman ober polirte

Balls. 8¢ filr 20c filberplattirte Serbiettenringe, fance

grabirte Dlufter. 8¢ für 20c echte Seal, Alligator und Morocco Borien, bergoldete ober Ridelrahmen, ftart

5c für 25c Scarf Bins, feine twifted Anot ober Scroll Mufter, Roman Gold Finifh, befest mit fleinem Rheinstein.

15c für 35c Rinder = Set - Deffer, Gabel und Loffel, filberplattirt.

Unverfälschte Zuderwaaren

De ber Bfb. für reinen Buder Taffe in ben fol genben Aromas: Blown Molaffes, Erbbeer, Beannt, Rofosnut, Chooflabe, Banilla Gream, Bieffermfing, fpanifche Beanut Brittle, Bitronen,

Unterzeug und Strumpfmaaren

19e für 50c Unterzeug-Egyptische baum: wollene Jerset gerippteBefts, Beinkleiber und Drop Pad Union Suits für Kinder u. Mädcen-Auswahl für 19c.

Te für echtichwarze und lobfarbige nabtlofe Strümpfe für Damen, feiner Gauge, boobpette Goblen, high foliced Ferfen und Jehen, Burlington gefärbt.

5c für ichmere, gemischte galbstrumpfe f. Man-ner. boppelte Soblen, Fer-fen und geben, fein gewoben. 19c für Berien gerippte, und Beintleider für Damen, Seiden taped und Seiden finifhed, Tie Band.

Toilette-Artifel

9c bie Unge für Triple Barfum, alle Obors, regularer 25c Merth. 3c für weiße Beliotrope Bouquet Toiletten

Seife, regularer 10c Werth. Tafchentücher

derläden bon Euch ber=

langen. Wir haben tau=

fende bon Anabenangii=

Euch von 25 bis 50 Pro=

gent erfparen, ebenfo

Berrenhofen in großer

Quantitat, fowie Top

Coats und Angüge für

Anaben-Hosen und -Anglige

1.45 für firift gangwollene Aniebofen-Anzuge für Anaben, Größen 3 bis lo Jahre, in einer Auswahl von netten Wilchungen, fleine Ammmern mit doppelfnöptiger Weste, offen in ber Front — werth das Doppelte.

2.95 für 3. Stild Aniebofen Angüge f. Anaben - Größen & bis 16 3abre, gemacht aus reinen gangwollenen Stoffen, mit einfach - ober bobpeifnibbigen Meften.

nweften, werth bollig bas Doppelte

Die ermachiene Welt.

gen gefauft, fodaß wir

3c für Saidentiider fite Manner und Damen, feine ichlichte weiße hoblgefaumte, Spigen befeste, farbig beranderte und beftidte Tafchentucher

Suits, Skirts, Waists Aleider zu halben Preisen die ausichliegliche Rlei=





macht aus Brookoloth, Jade: mit großen Aufschlagen, garnir-mit fanch Croquet, Audhfen u breitem Satinband ringum, net geliepher, neue Facon Haring Mod, mit dreifach gesteppten Golf Capes

4.98 anstatt \$10, Golf Capes, gemacht aus ausgezeichneter Dualität Golf Cloth, in all ben neuesten Kembinationen b. ichonen, lebhaften Farben. Diese Capes sind in ber neuesten Facon, m. Circustar Flounce u. bohem Sixemtragen und find ueft tailor-stitcheb. 2.25 für sehr seine Aniehoseu-Anzüge sür ner großen Ausbaah von den dopulärken Musken bieser Saison Musige, dei vochgen iche Koch berfärkt ür – fleine Aummern mit hübschen Sei-

Damen=Jadets

2.98 anftatt \$7.50-Mittelfchwere lohfarbig Covert Jadets, Glu Front, fancy Sei ben - Futter, paffend fur ben fruher

6.50 anftatt \$12,50 — Cangivollenes Rerfeb Jadet, 20 Boll lang, mit Bell-Facon gefteppte Rabte, balb ein anifoliekende obpoelfnomit affec gent, mit großen Zweis etgaut appliqued mit Affal und Grobing, durchtoeg mit Seiben-Serge gefüttert, alle Größen.

Bromenaden=Rode 2.98 auftatt \$6.00 - Promenaben - Rode-bon Orford grauem und ichivarzem Melton Tuch gemacht, mit einer großen Anjabl Reiben Stitching unten berum, neuer um gelegter Blait Riiden, in aben Langen.

Bertauf von seidenen BBaifts

Flanell-Waifts

98c anftatt \$2.00 — Reue Flanell Maifts, basGarment, welches in biefer alfon fo nief getragen werden wird, viele icon Mufter in einer großen Angabl bon Farben, bon ausgezeichneter Qualifat bon Flanell gemacht, mit neuer Facon Aermel und Ruden, in allen Großen.

Babies-Trachten

Spezielle Freitag-Bargains 220 für Flannelette Rleiber für Rinber, in bubiden Streifen, gemacht mit grober Ruffle über ben Schultern, mit Braib

beicht.

98¢ für lange Mans tel für Babies, mit große m

1.25 für feine Boucle Cloth Coats für Rim-ber, grobem Rragen, ichmer gefüttert, bejest mit Braid ober Angora-Belg.

4.98 für feine Rerfeb, Broadcloth, Bouele ober Aftrachan Tuch-Cloats für Rin-ber. Automobile ober plaiteb Riden, bobbetbruftige Front, grober fonch Aragen, befest mit Benib, Band und Belg, werth \$10.00.

Bargains

Wenn 3hr morgen tommt, geben wir Gud

Will Play

und Jackets

10.00 annat \$17.50 — Mobifche tailars mabe Suits, poppelfnishtig, eings anichliehenbe Facon, gemacht aus Bolin, mit flublegen tailorftiteter mit schwerem Facon Flaring Rod.



Berbfigebraud.

2.95 für \$5.00, \$6.00 und \$7.00 feibene Maifts — 500 gur Auswahl von einem brachtvollen Affortiment von Farben in Seibe und Aflas, Kombination tuded und vorbeb Fronts. Praid Clufters Cording und Tud Trimuting, in einer Angahl von Farben, corbed Riden, Flaring Cuffs.

49¢ für lange Rainfoot Slips für Babies, mit boppelrer Auffle über ben Schultern, einige hoblgefaumt, andere befest mit Spigen ober Stiderei, fbired Front.

75c für Rift Angüge für Ruaben, ges macht aus Ros beity Stoffen, mit Gutel und großem Matrojentragen, Bor plaited Sfirt.

Cape, ichmec gefüttert -Cabe und Sfirt baju pafs fenb geftidt.

Musitstücke:

ein Exemplar bes neueften Erfolgs auf bem Gebiete bes Gefangs.

"Just as a Cat With a Mouse."

für 19c

tünfte ben bon ber Galbeftoner lleberichipemmung Betroffenen ju Gute tommt, jum Bertauf für

4.50 für lange Hofen-Unjüge für Anaben, Größen Id bis 19 Jahre, in einfach ober bebeffnöbigen Facous, in Cheds, Plaids u. Mischungen, auch einfach blau und ichivery — werth 47.50. Männer-Beinfleider

1.00 für ftrift gangwollene Mannerhofen, in netten Streifen und Cheds - werth bis Männer-Top-Coats

3.50 für Top Coats für Manner, nur Grofen 34 bis 38, in Orfords und Tang, werth

Männer-Anzüge

7.50 für mobifche herbite und Binter-An-fanet Bortebs, Caffinnere, in fcwarzem Clat u. fanet Bortebs, Caffinneres und Thebiotes, mit ein-fache ober depretigigu Beffen, prachivoll ge-ichneibert und viel mehr werth als wir verlangen.

Rene Berbst-Büte für Männer und Anaben

-

68¢ anftatt \$1.50 - 100 Dugend weiche und GBe Augend weiche und Fedora hute für Manner, alle neue Gerbst-Moden und

45c auftatt \$1.00 — 50 Dugend neue Feboras und Telescopes für Anaben, in allen Größen.

15c anftatt 39c und 50c / 3000 Schul-Mit-gen für Anaben, affortirte Dufter. 1.45 fatt \$2.50 und \$3.00 — Steife und Jes bora-hüte für Manner, in Braun, Tan, Beart und Mocha Farben, ale Union-mabe, feber einzelne das Doppelte werth, als was bir bafür verfangen. Sebet unfere Schaufenfter-Auslage.

Carpets und Rugs

25c für 36gölligen Bruffeline Carpet, Farben, 421c für Renfington ertra bochfeinen Ingrain 65¢ für Dunlap Belvet Carpets, baju baffenbe Borbers, wenn gewünicht. Ronal Bilton Rugs.

27×34 301 36×63 301 8.3×10.6 301 9×12 3ub 2.95 4.75 25.00 29.00 Rangbur Smhrna Rugs. 30×60

36x72 7.6x10.6 9x12 98c 1.50 7.50 10.00 **Royal Azminster Rugs:** 27×54 4×7 8.3×10.6 9×12

3.00 6.75 20.00 25.00 John Bromlen & Cons' Emprna Rugs, gang Bolle:

4.00 8.50 14.50 17.50 "Mabe:Up" Carpet Rugs, Sunderte bon berichiebes nen Corten, Agminfter, Bruffels ober Beibets. 6×9 Jus 81×101 Jus 9×12 Jus 101×12 Jus

6.75 11.50 13.50 16.00 Wieder ein Lampen-Verkanf

2.50 ftatt \$5.00 - Diefe Prachivolle Sampe mit 10gaffigem banb. bemaltem Globe, hubich vergiert

mit Boppies und reichen Bint Tintings, vollftanbig mit B. & M .. fraftigem Central Draft Brenner. Dieje Dumpu ift ein fegieller Bargain und mirb nur non und verlauft; ba wir 1000 berfelben tontratilich ermorben baben, in erhielten wir fie billig und offenten biefelben bollfinbig morgen ju \$2.50.



25c f. Berieb geribpte flich: gefütterte Union Quits f. Tamen, Anogel-Lange, Anopf an der Front berunter, feis ben-eingefakt und finisped, egstra großer Lab.

Bemden heben mit Geibe eingefahten Sals unt 456 für naturfarbige und Rameelhaar Merino Unterbemben und Unterboien für Männer —Serbitwaare—Semben baben eingespiten Sols, Rerfmutterfnöpte und fin seif-faced — Solen haben finapped Rüden, find ichwer verstarft und jeifgaced.

121c für fanch Strumpfwaaren für Danen, figuren und einfachen mot fanch Etreifen, Aupfen, feine Gange, boppelte Soblen, hohe fpliced Jet-

Berkauf von preiswürdi=

50c fatt \$1.00 — Rene golds gefüllte "20th Centurn" Projemu-Rabelli, feinste Serells-Muster, Roman oder Bositurs Finish, deiest mit Aubies, Ames thysis oder Emeralds.

ber, mit Bablod und Echluffel.

8c bas Stild für imnadeln, ichwere Mufter -gutes Gewicht, werth 20c.

95¢ anftatt \$2.00 — Gold plattirte ober gesober Gurb Lints, Die neueften Zeigens, nabtlofe Lints, mit foweren Leber gefütterten Swiels.

Schreibmaterialien und

Schulbedarf

brauch.

3c ber St. f. Composition bilder.

8c ber Stild für Feberfalen, mit Schoff u. Schlüffel, gefüllt mit Keber, Bleis hift und Lincal.

10c Bfb. für fanch füße wrinkled Ersten.

12c ber Rüchle für Saars & Richols füße wrinkled Ersten.

12c für 3.Bf. Süc große

12c für 3.Bf. Sücgen.

12c für 3.Bf. Sücgen.

13c für 3.Bf. Sücgen.

13c für 3.Bf. Sücgen.

Tapeten

4c p. Stud für ftarte 25c per Stud für leberne Bucher: Derbefferte Gulls

Riemen.

Ginige große Bargains für Freitag.

41c bie Rolle für 12c bergolbete Sapeten, in ben neineften Entwurfen, paffend für Chagimmer, Stores und Sallen.

8c bie Rolle für ein großes Affortiment in feisenen Golde und Bronge-Labeten, für alle Bwedt piffenb, immer berfauft fur 15c und 18c bie Rolle. Bir forbern 12tc Die Rolle für bas San=

Domeftice, Futterftoffe, Fla-

nelle 2c. 4c die Bard filt 7c fanch geftreifte ichottische Lonriften - Flannelettes, in Schwarz und Beig, rosa und blanen Fancies. 51c für 10c Rovelty bedrudte gefliebte Bad Challies, in ben neuen blauen, marineblauen, braunen, grünen und Heliotrope Kombina:

6c für 10c englische Flannelettes, Fabrifrefter, Rarrirungen und Streifen, in allen neuen

91c für 124c 5:4 Standard voll gebleichtes Kijsten-Muslin, die Erzeuguiffe ber berühmsten Aurora Mills. 121c für 19c Bepperell Mills Standard 9:4 Bettind: Muslin, Fabrifrefter-bic feste Gelegenheit ju biefem Breis.

48¢ für 75c frang, bedrudte Glanelle, garantirt

Tordon-Spiken.

Winter = Unterzeug für Damen Spezielle Bargain = Freitags Offerten für Diejenigen, welche ein wenig Gelb fparen möchten. Die Qualitäten find bon ber fein=

ften Gute und wir garantiren jedes Gar= 23c für natürl, und Cream farbige Jerjeb gerippte stiekgefüttert Bests und Beinfleiber für Tamen, — Bests sind Seiden sinished und tapeb — Beintleiber baben franz. Bands und ertra große Lap.

35c bas Stüd ober 3 für \$1.00—Egnptische baum-wollene schwer gerippte fließgesütterte Bests für Damen, en taped und finifhed, ertra 50c f. feine egyptische baunt-mollene Berjen gerippte Beits und Beinfleiber für Da-men, Seiben tapeb und befett-ein spezieller Werth zu 50c.

39e für feine egnpt. baum-pollene Berfeb gerippte flichgestütterte Union Guits, fei-beneingefaht, finisheb und garnirt, Anochie-Lange. 25c für naturfarbige flichgefütterte Berbit-

Strumpfwaaren=Abtheilung.

gen Schmudsachen

50c für folide filberne Bracelets für Da-men, grabirte chafed Glie:

35c für folib golbene einzelne in Stein ge-fatte hemben Stude, mit Andin-, Emerald. Turqueife ober Abeinftein-Faffung, merth 75c.

15c anftatt 50c — Sterling Silber Dumbbell belirten großen ichiveren Laff-Enden — nur ein Paar an einen Aunden.

23c f. 6-göll. Trabt-für Saus- ober Schulges leiftift=Rabirer. und

2c per Thb. affortir: 2c per Stud filt pos te Schulfebern. 2c lirte Feberhalter. 1c per Stild für 12: 10c p. St. für bops pelte Bucher: neale, mit geberlaeftn baran. 4c per Stild für Ta4c ber Stild für getäuichlofe Schiefers
Bleistift- u. Feberhalter. tafein. 5c für Dukend rub:
hifte.

8c per Stild für Ma:
gie Reffer.

Gebern.

De bie Rolle für eine große Austrahl bon fe und

6c bie Rolle für unfere 15c Parlor n. Drawing Room Tapeten, in ben buntlen Effetten ber

September-Möbel-Verkauf: Erspart 1/2



für Dat:

ficht febr

alles -

Sartfohle,

Beichfohle

Freitage

Rorfet=

Bargains

1.50 für "Her Majs chy" und "Arins cch of Males" Aorfets, mit doppelten Steels, jes des Paar garantirt.

49¢ für neue verfiche Mufter Rorfets,-Empire-Langen, mit bob-pelten Seiten Steels, mit Spigen und Band befest.

8c für bjöllige glatte 35c für holggefütterte gierne Ofenrobren. Ofenbretter.

Rogers' Silberwaaren

Bin. A. Rogers' Standard hochfeine Silbermaaren -jebes Stud 21 Prozent Ridel Baje garantirt.

65c für Set bon 6 Bm. A. Rogers' Al Cua-

1.30 für Get bon 6 Bm. A. Rogers' 21 Qua-

1.40 für Get von 6 2m. M. Rogers' 12 Dmt.

25c bas Stild für Bin. A. Rogers' Al Qua-

Freitag-Bargains in

Sviken-Gardinen

1.19 per Laar, anftatt \$1.75 - 250 Paar beine Mufter Rottingbam Spigengardienen. In Diefer Partie find feine Robelty Effette.

2.75 ber Baar anftatt \$4.00 - 3rifb Boint gelichte. Ebigengarbinen, in ben feltenften und reichften Entwürfen, alles neue Waaren bon biesfer Satjon.

3.95 per Paar anftatt \$5.00 — Tapeften Bor-iieres, satin-finished, bejeht mit Lat-tice, Franje, Ottoman, Armure und türsischen Effetten.

5.00 per Baar anfatt \$8.50 — Drientalifde Rufter, Reproduttionen bon feinften erientalifden Rugs; beidruntte Quantität, werben nicht lange vorhalten

5c per Barb, anftatt 10c - 2000 Parbs Sifte:

Bilder, Rahmen

Obb Größe Bilberrahmen, gemacht in un:

ferer eigenen Fabrit ju einer großen Gr:

39c für Cabinet-Rabmen mit 4 Definungen, — mit Meffing Cd. Bergierungen und affors tirten farbigen Rats.

35c für 8x18 importirte fac-simile Bafferfar-ben, fitted mit obalen Golb Mats, in 12s 3öll. bergierten Golbrahmen, febr effettboll.

75c für Barb. Bilber — Obft, Blumen und Booder neißen Rabmen, Größe 12—40, vollfandig m. Glas.

89c für Pharacht Pferbe, fitteb in 10godiger Deffnung, in runbem Rabmen, 3 30t

1.19 für 16x24 einfache und banbgemalte gute Austrahl von Sujets. große Goldefiden,—gute Austrahl von Sujets.

fparnif.

hiibich aus

und brennt

Barlor : Ofen

Sinse

ftatt \$1.98-Solibe ciche: ne Center: Tijche, wie fommt ber:

ein und fehet Ench Diefelben an, auch wenn 3br nicht 3.1 faufen beabsichtigt. 2.00 his 5.00 — Gine Matraken, werth ungefabr bus Deppelte bon bem, was nir verlangen.

für Del: Beigöfen m.

rundem Dod

mit großer

garantiren, daß dieser Ofen ein 12x12 Zim=

5c für nidelplattirte

2.95 fatt \$1.95-Bubide 99c fiatt \$1.49 - Solide eidene Brace Arm Esgimmer-Stühle, gut finibedgute Qualität Robefig.

3.98 und 4.25 - um
bamit aufzuraumen.
eine Parter bon Cobs uab bildung, prachtvoll finise Martin Jardinieren-Ständee,
und jolid fonftruirt.

"Cuartered" eichene
Barter-Lifche, wie diese Abtine Partie bon B er n i 3
bildung, prachtvoll finise Martin Jardinieren-Ständee,
und jolid fonftruirt.

berabgeset von \$1.49 auf 40c.

Y. /















49¢ ber Paar anstatt 85c bis \$1.25—150 Dugend 2-Elasp Glace-Sandschule für Damen—Aus bäufungen von verschiedenen Aartien — beinade alle Größen und Farben — früher 85c bis \$1.25

49¢ ber Baar für Glacebanbichube für Madden alle Farben und Größen, in feiner Qualitat von 2-Claip frang. Glacebanbichuben — wirflischer Berth 85c. 1/2 Breis Taschentücher=Berfauf.

15c anftatt 25c und 35c — Liste und Taffetas Canbidute für Damen — alle Größen, in allen afriben, — Clafps, Anopfo ober Sad Facon.

2c für einfache weiße feine boblgefaunte Damen-tofdeutiicher und Linen Finifhed Tape Ebgeb herren Taidentiicher. 5c anftatt 10c und 15c — Feinste einfache weiße hobigesaumte Manner-Lasschen von Zamen, und reinleinene Jamen Zasichentücker, bodigesaumt und pijgendeigt initialed, irist bandworteb, ungebigelt initialed, fanch befitde und bigendeiste Taichentücher, alles 10c und 15c Taichentücher, Auswahl zu 5c.

De per Stuf ober \$1.00 per Dugenb - Feinfte Sbeer Linen Saidentficher fir Manner und Damen, mit Saumen jeber Brote, und feine fpigen-befeste und betidte Tanen: Lafdentucher. Tajel-Leinen und

Damaite

Bergleicht bieje Breife für Tafel-Leinen,

und 3hr werbet finden, baß fie bie niebrig=

ften in Chicago find, Qualitäten in Betracht 22c ftatt 33c - Belfaft Tifdinds Camaft, 72 3off breit extra ichmer, balb gebleicht in einem großen Affortiment bon Muftern. 45c fatt 65c — Bolle 68zölliger gang reinleinener beppelter Satin Dunaft, in neuen Tames! Muften, einfoliektlich der Inpfen, Foren und Alumen, feiner glatter Finife, frei von ftartemehliger

1.15 fiatt \$1.60 - Deutiche reinleinene Batteri Gloths, gefaunt, fertig jum Gebrauch, 2 Barbs lang, in großen und fleinen Blumen-Muftern.

Leinen-Refter Refter bon Tifchtud-Leinen und Sandtuchfoffen, 1500 Refter bon importitten und einheimischen Lichtud. Damaft-Stoffen, in 2, 2} und 3 Barbs Langen, jowie gebleichte, baib gebleichte und braune Crafs; Dandtuchloffe, alle tommen jum Bertauf am Bar-

5¢ für

Kanch Waaren

Berfauf von Sandichuhen 3c für große Ballen Stridz und Satele Ceibe, garantirt 5c für Rabelfiffen : Formen, vicredig, rund und lauglich, weiß und farbig, werth aufmarts bis ju 20c. forts bis 311 20c.
6c die Hard, statt 12c für schwere Schnur, zum Garenten von Kissen, in einsachen Farben und allen Kombinationen.
6c für die Strange bestes importirtes Germanstobn Garn, schwarz und alle Farben. 30c für hobigefäumtes Linnen, mit Reihe für hobigefäumtes Linnen, mit Reihe ters. Dreffer und Sidehoard Scarfs und 36:36ll. eCu-torigefäumte Aund Cloths. Auswahl von allen am Freitag zu 39c.

Bargain-Freitag Schuh=

3c bis ju 20c-Battenberg-Mufter

Wir verkaufen morgen bestimmt im Basement

für 75c. Dies geschieht, um mit den Resten und Ueberbleibseln von hochfeinen Schuhen aufzuräumen,

einschließlich

\$3.00 Jamen-Schuhe

Shwarze Frauenschnhe Lohfarbige Mäddenschuhe Lohfarbige Kinderschuhe Schwarze Mäddenschuhe Somarze Kinderschuhe Lohf. Männerschuhe, Größe 6

Lohfarbige Frauenschuhe

Bafement ju 50c, 75c, 95c

Sdiwarze Anabenschuhe Bum Berfauf im

49¢ für feibengeftidte Rappen für Rin: ber, mit großer Muffle und mit Band bes feites Bompon, große Ties.

"The Terrible Tegas Storms, beffen Gin:

17c

ftatt \$11.95 -Coliber cides ner Treffer -bilbich ge: fdnist Benel Blate: Epiegel, gute, ftarte, folibe Deffing. Eriffe und Edublaben, welche nicht

berlagt Gud barauf.



7-4



19¢ für 3ns canbescent